

TANZSPORTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Jahresbericht 2009

Verbandstag, 18. April 2010

TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport

Trainingszentrum Hagenbachhalle

WIR GEDENKEN

Karlheinz Richter
1923 - 2009



Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Geschäftsordnung für den Verbandstag	4
Tagesordnung TBW-Verbandstag	5
Bestimmung der TBW-Satzung § 8	6
Tagesordnung TBW-Jugendvollversammlung	7
Bestimmungen der TBW-Jugendordnung § 6 und § 9	8
Berichte Präsidium	
Präsident	9
Vizepräsident	11
Schatzmeister	12
Jahresergebnis 2009 und Haushaltsplan 2010	13
Schriftführerin	14
Sportwart	16
Jugendwart	41
Lehrwart	44
Breitensportwartin und DTSA	46
Pressesprecherin	50
Berichte	
Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde	52
Frau im Sport	55
Sprecher der Turnierpaare	56
Landestrainer	58
Beauftragte Jazz- und Modern Dance	64
Beauftragter Steptanz	68
Beauftragter Formationen	70
TBW-Trophy-Manager	71
Schulsportbeauftragte	76
Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg	77
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	78
Landes-Twirling-Sport-Verband	80
Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden	86
Gardetanzsportverband Baden-Württemberg	88
Kassenprüfer	89
Ehrungen	90
Ehrentafel	91
Mitgliederaufstellungen (Stand 01.01.2010)	
Mitgliederaufstellung (Stimmen beim Verbandstag)	92
Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen	99
Mitgliederaufstellung nach Veränderung	105
Impressum	111



Geschäftsordnung

für den Verbandstag des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V. (TBW)

§ 1 Leitung des Verbandstages

Die Leitung des Verbandstages liegt in den Händen des Präsidenten oder eines vom ihm beauftragten Präsidialmitgliedes.

§ 2 Tagesordnung

- 2.1. Der Verbandstag erledigt die Tagesordnung in der Reihenfolge, in der sie in der Einberufung aufgeführt ist.
- 2.2. Der Verbandstag kann die Reihenfolge der Tagesordnung durch Mehrheitsbeschluss ändern.

§ 3 Anträge

- 3.1. Wer einen Antrag nach § 9 der Satzung gestellt hat, muss ihn auf dem Verbandstag begründen. Für den Fall einer Debatte über den Antrag hat er das Recht, nach Schluss der Debatte ein Schlusswort zu sprechen.
- 3.2. Dringlichkeitsanträge, d.h. Anträge, die nicht in der Tagesordnung der Einberufung enthalten sind, werden zur Begründung, Debatte u. Abstimmung nur zugelassen, wenn der Verbandstag die Dringlichkeit mit Mehrheit anerkennt.
- 3.3. Dringlichkeitsanträge und Anträge während des Verbandstages können nur von Stimmberechtigten gestellt werden.

§ 4 Worterteilungen

- 4.1. Worterteilungen erfolgen in Reihenfolge der Wortmeldungen.
- 4.2. Die Mitglieder des Präsidiums müssen jederzeit gehört werden.

§ 5 Beschränkung der Redezeit

- 5.1. Die Redezeit ist grundsätzlich nicht beschränkt.
- 5.2. Der Verbandstag kann die Redezeit durch Mehrheitsbeschluss einschränken; eine Debatte hierüber findet nicht statt.
- 5.3. Der Leiter des Verbandstages kann jederzeit einen Redner unterbrechen, um einen Beschluss über die Einschränkung der Redezeit herbeizuführen.

§ 6 Entziehung des Wortes

- 6.1. Der Leiter des Verbandstages kann einem Redner jederzeit das Wort entziehen, wenn im dies im Interesse des Verbandes oder zur Wahrung der Würde des Verbandstages erforderlich erscheint.
- 6.2. Jeder Stimmberechtigte kann verlangen, dass der Verbandstag unverzüglich darüber entscheidet, ob die Wortentziehung zu Recht erfolgt ist. Eine Debatte hierüber findet nicht statt.

§ 7 Schluss der Debatte

- 7.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Schluss der Debatte stellen.
- 7.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden.
- 7.3. Wird der Antrag angenommen, so müssen die vorliegenden Wortmeldungen erledigt werden. Ebenso muss der Antragsteller das Schlusswort erhalten. Die Redezeit nach Annahme des Antrages beträgt höchstens je fünf Minuten.

§ 8 Abbruch der Debatte

- 8.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Abbruch der Debatte stellen.
- 8.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden. Dieser Beschluss ist mit Zweidrittelmehrheit zu fassen.
- 8.3. Wird der Antrag angenommen, sind keine weiteren Redner mehr zugelassen.



Tagesordnung

Sonntag, 18. April 2010
71522 Backnang, Trainingszentrum Hagenbachhalle, Größeweg 20
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport

Beginn 13.30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit
3. Ehrungen
4. Berichte und Aussprache
 - a) Präsident
 - b) Vizepräsident
 - c) Schatzmeister
 - d) Schriftführerin
 - e) Sportwart
 - f) Jugendwart
 - g) Lehrwart
 - h) Breitensportwartin und DTSA
 - i) Pressesprecherin
 - j) Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde
 - k) Frau im Sport
 - l) Sprecher der Turnierpaare
 - m) Landestrainer
 - n) Jazz- und Modern Dance
 - o) Steptanz
 - p) Formationen
 - q) TBW-Trophy-Manager
 - r) Schulsport
 - s) Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg
 - t) Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband
 - u) Landes-Twirling-Sport-Verband
 - v) Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden
 - w) Gardetanzsportverband Baden-Württemberg (lag bei Redaktionsschluss nicht vor)
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Präsidiums
7. Neuwahlen
 - I. Präsidium
 - II. Bestätigung der Wahl des Jugendwarts
 - III. Beisitzer der Landesgruppen
 - IV. Kassenprüfer
 - V. Frau im Sport
8. Beitragsfestsetzung 2010 und Genehmigung des Haushaltsplans 2010
9. Verschiedenes



§ 8 Der Verbandstag

- 8.1.** Sitz auf dem Verbandstag haben alle ordentlichen, außerordentlichen, persönlichen, Ehrenmitglieder und Ehrenpräsidenten, die Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung, der Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter, die Anschlussorganisationen sowie die Mitglieder des Präsidiums.
- 8.2.** Jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 2, 8, 9 kann zum Verbandstag bis zu zwei, jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 3 und 10 einen Delegierten entsenden. Jedes Mitglied muss einen seiner Delegierten mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten. Dieser Delegierte muss Mitglied des von ihm vertretenen Vereins und mindestens 18 Jahre alt sein.
- 8.3.** Die Anzahl der Stimmen der ordentlichen Mitglieder, der Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung sowie des Verbandes der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter richtet sich nach Ihrer Mitgliederzahl zu Beginn des jeweiligen Kalenderjahres. Basis der Stimmzuerkennung ist bei ordentlichen Mitgliedern die zum Jahresanfang einzureichende Mitgliedererhebung, bei den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung die Summe aus der in der Mitgliedererhebung gesondert ausgewiesenen jeweiligen Mitgliederzahl. Mitglieder, die bis zum 15. Januar eines Jahres ihre Mitgliedererhebung nicht abgegeben haben, erhalten beim Verbandstag dieses Jahres nur eine Stimme.
- 8.4.** Den ordentlichen Mitgliedern wird für je angefangene 25 Einzelmitglieder eine Stimme, den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung für je angefangene 250 Einzelmitglieder eine Stimme, dem Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter für je angefangene 50 Einzelmitglieder eine Stimme zuerkannt. Außerordentliche Mitglieder und Anschlussorganisationen haben je eine Stimme.
- 8.5.** Eine Stimmübertragung unter ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern ist mit der Maßgabe zulässig, dass ein Mitglied noch höchstens zwei weitere Mitglieder vertreten darf, wobei es in jedem Falle einer rechtsverbindlichen Vollmacht bedarf.
- 8.6.** Ehrenmitglieder, Ehrenpräsidenten, persönliche Mitglieder und Präsidialmitglieder des TBW haben je eine Stimme; sie ist nicht übertragbar.
- 8.7.** Fördernde Mitglieder können zum Verbandstag als Gäste eingeladen werden, haben jedoch kein Stimmrecht.



TBW-Jugendvollversammlung 2010

Der Jugendausschuss der baden-württembergischen Tanzsportjugend (BWTJ) im Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. beruft hiermit die ordentliche Jugendvollversammlung 2010 ein. Sie findet statt am

Sonntag, 18. April 2010
71522 Backnang, Trainingszentrum Hagenbachhalle, Größeweg 20
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport

Beginn 10.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungspräsidiums
3. Feststellung der Stimmenzahl
4. Berichte der Mitglieder des Jugendausschusses
5. Aussprache zu den Berichten
6. Haushaltsabschluss 2009
7. Entlastung des Jugendausschusses
8. Neuwahl des Jugendausschusses
9. Haushaltsplan 2010 Beschlussfassung
10. Sonstiges

Gerhard Zimmermann
Landesjugendwart



Die Jugendvollversammlung

§ 6 Zusammensetzung, Anwesendheitsrechte, Sitz und Stimme

- (1) Die Jugendvollversammlung besteht aus:
 - a) den entsprechend § 4 gewählten Jugendwarten oder deren gewählten Stellvertretern,
 - b) den entsprechend § 4 gewählten Jugendsprechern oder deren gewählten Stellvertretern,
 - c) den Mitgliedern des Jugendausschusses,
 - d) den Mitgliedern des Tagungspräsidiums der Jugendvollversammlung.
- (2) Jedes TBW-Mitglied mit jugendlichen Mitgliedern hat auf der Jugendvollversammlung Sitz und Stimme, die von den unter Abs.1 Buchst. a.) und b.) genannten Personen wahrgenommen werden müssen. Jedes TBW-Mitglied hat für je angefangene 50 jugendliche Einzelmitglieder zwei Stimmen, die auf den Jugendwart und den Jugendsprecher oder deren jeweiligen gewählten Stellvertreter zu gleichen Teilen verteilt sind. Ist eine dieser Personen nicht anwesend, so verfallen diese Stimmen. Jeder Delegierte muss seine Stimmberechtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen. Basis der Stimmzuerkennung ist die bis zum Jahresanfang beim TBW-Präsidium eingereichte Mitgliedererhebung. Mitglieder, die bis zum 15.01 eines Jahres keine Mitgliedererhebung eingereicht haben, erhalten bei der nächsten Jugendvollversammlung nur eine Stimme.
- (3) Die Mitglieder des JAS haben jeweils eine Stimme, die Mitglieder des Tagungspräsidiums jeweils nur eine beratende Stimme.
- (4) Die Mitglieder des TBW-Präsidiums haben zur Jugendvollversammlung Zutritt; sie müssen jederzeit gehört werden.
- (5) Einzelmitglieder der ordentlichen Mitglieder des TBW können als Gäste an der Jugendvollversammlung zugelassen werden. Der JAS kann weitere Personen zur Jugendvollversammlung zulassen. Er kann Gästen ein Rederecht einräumen.

§ 9 Tagung der Jugendvollversammlung, Tagungspräsidium

- (1) Die Leitung der Jugendvollversammlung obliegt einem von der Jugendvollversammlung zu Beginn zu wählenden Tagungspräsidiums. Bis zu dessen Wahl wird die Jugendvollversammlung vom Jugendwart, bei dessen Verhinderung von einem Mitglied des JAS entsprechend der aus § 14 Absatz 1 folgenden Rangfolge geleitet.
- (2) Das Tagungspräsidium besteht aus einem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern; als Mitglieder des Tagungspräsidiums kommen ausschließlich nicht kandidierende Delegierte sowie mit Zustimmung des JAS Gäste in Betracht. Das Tagungspräsidium leitet den Wahlgang, zählt die Stimmen aus und gibt das Wahlergebnis bekannt.
- (3) Die Leitung der Jugendvollversammlung kann einen Redner zur Ordnung rufen, wenn er nicht ausschließlich zur Sache spricht. Sie kann einem Redner das Wort entziehen, wenn dies zur Wahrung der Würde der Jugendvollversammlung erforderlich erscheint. Sie hat das Recht Mitglieder der Jugendvollversammlung oder sonstige Personen der Jugendvollversammlung zu verweisen, wenn dies dessen ordnungsgemäße Abwicklung oder dessen Würde erfordert. Jedes Mitglied der Jugendvollversammlung kann verlangen, dass der Verbandstag über die Rechtmäßigkeit der Entscheidung beschließt; eine Debatte findet insoweit nicht statt.
- (4) Ein Antragsteller erhält zu einem Tagesordnungspunkt als erster und als letzter das Wort, im Übrigen erteilt die Leitung der Jugendvollversammlung den Delegierten sowie sonstigen Personen in der Reihenfolge der Meldung mit einem Rederecht das Wort. Mitgliedern des JAS und des TBW-Präsidiums ist jederzeit das Wort zu erteilen, nachdem ein Debattenredner geendet hat. Die Redezeit ist unbeschränkt, soweit nicht die Jugendvollversammlung die Redezeit mit einfacher Mehrheit beschränkt. Wird ein Antrag auf Schluss der Debatte angenommen, dürfen nur noch die vorliegenden Wortmeldungen erledigt werden. Wird ein Antrag auf Abbruch der Debatte angenommen, so ist diese sofort zu schließen; Satz 1 bleibt hiervon unberührt. Über einen Antrag nach Satz 3 oder Satz 4 ist sofort abzustimmen.





Bericht des Präsidenten

Wilfried Scheible

Der 28.11.2009 wird im TBW unvergessen bleiben. **Zwei Weltmeistertitel an einem Tag für den TBW.** Die **Standardformation des 1. TC Ludwigsburg** wurde Weltmeister der Standardformationen und konnte damit in 2009 alle Titel erntzen. Dies gelang auch in den Standardtänzen **Benedetto Ferruggia – Claudia Köhler** vom TSC Astoria Stuttgart. Sie sind die ersten Standard-Weltmeister des TBW. Damit haben sie nach 22 Jahren wieder den Standardtitel für den DTV gewonnen.

Timo Kulczak – Motshegetsie Mabuse erreichten das Semifinale der WM Latein und das Finale der EM Latein. Unser Jugendpaar **Pavel Zvyhaynyy – Jaqueline Sibel Cavusoglu** konnte sich für die EM und WM Jugend in Latein und die EM-Standard, sowie für die WM und EM in der Jugend Kombination qualifizieren. Damit konnten wir die weitere Förderung des Leistungssports durch das Land sichern. Statt der vom LAL geforderten 50 Punkte erreichten wir nun 71 Punkte.

Damit konnten auch im Jahre 2009 die sportlichen Erfolge bestätigt werden. Wenn Sie den Bericht unseres Sportwarts lesen, werden Sie das große persönliche Engagement unserer Paare und Formationen, Trainer und Funktionäre deutlich erkennen.

Allen ehrenamtlichen Funktionären im TBW und in seinen zahlreichen Vereinen spreche ich meinen Dank für die geleistete Arbeit aus. Einen Verband unserer Größe kann man nur ordentlich führen, wenn die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in den Vereinen gut funktioniert.

Der unermüdliche Einsatz der Präsidialmitglieder und die viele Arbeit, die sie für den Tanzsport in Baden-Württemberg im vergangenen Jahr geleistet haben, waren einfach vorbildlich. Uns allen wird die tägliche Arbeit durch den Teamgeist, der jetzt wieder im Präsidium und Hauptausschuss herrscht, erleichtert. Mein ganz besonderer Dank gilt den Partnern und Familien unserer „Präsidialen“, deren Verständnis für unser Hobby täglich gefordert wird.

Im Berichtsjahr wurde die „**TBW TROPHY präsentiert von der S+G Automobil Aktiengesellschaft**“ bereits zum siebten Male durchgeführt. Die Turniere für die Hauptgruppe, die Hauptgruppe II und die Seniorengruppen haben sich bestens bewährt. Der Dank gilt dem Trophy-Manager Ralf Ball für die Betreuung der ausrichtenden Vereine und die umfangreichen Auswertungen der Turnierunterlagen sowie die Veröffentlichungen im Internet.

Die Aufgaben für den Verband und seine Mitglieder werden sich in den nächsten Jahren verändern. Deshalb müssen wir neue Wege gehen, um die Herausforderungen zu bestehen. Wir sehen unsere Aufgabe darin, unseren Vereinen Anstöße, Anleitung und neue Ideen zu vermitteln. Die Umsetzung kann aber nur in den Vereinen erfolgen. Alle Vereine müssen ihre Bemühungen, mehr Breitensportler zu bekommen, verstärken.



Dies ist für die Vereine lebensnotwendig. Alle Aktivitäten im Breitensport ersehen sie aus dem Bericht von Breitensportwartin Maritta Böhme.

Die Organisation der GOC in Stuttgart war wiederum sehr gut. Insgesamt wurden durch freiwillige Helfer aus den Clubs im Großraum Stuttgart fast 13.000 Arbeitsstunden geleistet. Ohne diese ehrenamtlichen Helfer könnte die GOC nicht durchgeführt werden. Das Kongresszentrum Liederhalle–Stuttgart (KKL) bietet uns für unsere Zwecke besonders gut geeignete Veranstaltungsräume. Allerdings wäre ohne den Zuschuss der Stadt Stuttgart eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht mehr durchzuführen. Deshalb sind wir dem Gemeinderat sehr dankbar, dass der Zuschuss für 2010 und 2011 trotz der sehr schwierigen Finanzlage der Landeshauptstadt am 18.12.2009 wieder beschlossen wurde.

Die 24. GOC findet vom 17. bis 21.8.2010 statt. Das IDSF hat an uns wiederum die Grand-Slam-Turniere Standard und Latein vergeben. Damit ist gewährleistet, dass die Paare der Weltspitze der Amateure in Stuttgart antreten werden. Dazu kommen die Profi Turniere der World-Series des WDC in Standard und Latein. Damit dürfte auch die Spitze der Profipaare den Weg nach Stuttgart finden. Zusätzlich werden drei Europameisterschaften im Boogie-Woogie durchgeführt.

Durch die unermüdliche Arbeit der Mitglieder des Haupt-, Sport- und Jugendausschusses, der Geschäftsstelle mit unserer Verbands- und Sportsekretärin Gudrun Scheible sowie unseren Landestrainern, vor allem aber durch den Fleiß und die Einsatzbereitschaft unserer Sportler, war das Jahr 2009 wiederum sehr erfolgreich. An dieser Stelle hierfür nochmals meinen Dank allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Stuttgart, im Februar 2010

Wilfried Scheible
Präsident





Bericht des Vizepräsidenten

Klaus Theimer

Im vergangenen Geschäfts- bzw. Sportjahr habe ich in meiner Funktion als Vizepräsident und Stellvertreter des Präsidenten an nachstehenden Tagungen und Versammlungen teilgenommen:

- Gesprächsrunde der Mitgliedsverbände im WLSB im Frühjahr und im Herbst
- Vollversammlung der Mitgliedsverbände im WLSB
- Mitgliederversammlung des Fördervereins Sportklinik Stuttgart

Neben der regelmäßigen Teilnahme an den TBW-Präsidial- und Hauptausschusssitzungen sowie dem Führungsseminar in Wangen habe ich die Interessen des TBW in der Gesellschafterversammlung der German Open Championships - Tanz Event Management GmbH vertreten.

Weiterhin erfolgte die offizielle Vertretung des TBW beim 55-jährigen Jubiläum des Schwarz-Weiß Club Esslingen.

Mit dem Amt des Vizepräsidenten ist die Mitgliederverwaltung unseres Verbandes verbunden. Tätigkeitsschwerpunkt der Mitgliederverwaltung ist die Erfassung der Mitgliederzahlen sowie die Durchführung von Aufnahme- und Kündigungsverfahren. Hierzu wurden auch diverse Gespräche mit Vertretern von im Aufbau befindlichen Vereinen oder Abteilungen geführt.

Insgesamt wurden im Jahre 2009 fünf neue Vereine als ordentliche Mitglieder aufgenommen und ein Verein als förderndes Mitglied. Zum Jahresende 2009 erfolgten vier Kündigungen von Mitgliedsvereinen, ein Verein hat sich zum Jahresende aufgelöst und ein Verein musste zum Jahresende ausgeschlossen werden, da der offene Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt wurde.

Die Anzahl der Mitglieder bzw. Mitgliedsvereine hat sich zum Vorjahr um einen Verein vermindert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Präsidialkollegen für die gute, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2009 bedanken.

Neckarwestheim, im Januar 2010

Klaus Theimer





Bericht des Schatzmeisters

Uwe Nagel

Das Berichtsjahr 2009 schließt mit einem Verlust von **42.840,13 €**. Damit weist der TBW am 31.12.09 ein Vermögen von **154.491,45 €** aus.

Einmalige Ausgaben mit insgesamt 29.100,00 € haben im Jahr 2009 das Ergebnis stark belastet.

Eine Beitragserhöhung ist nicht notwendig.

Die Ausgaben 2009 betragen 464.585,86 €. Einmalige Ausgaben waren:

- 7.400,00 € für TBW-Trainingsjacken unter Posten Kadermaßnahmen,
- 6.900,00 € Reisekosten World Games und
- 4.500,00 € Reisekosten WM/EM Jugend unter Posten Reisekosten Turniere,
- 3.100,00 € Reisekosten Trainer WM/EM Jugend unter Posten Jugendmaßnahmen,
- 3.500,00 € Veranstaltung JSW-Pokal unter Posten Jugendkasse sowie
- 3.700,00 € für Kleinpräsente und Ehrennadeln unter Posten Repräsentation.

Im Posten Reisekosten Turniere 26.653,32 € sind Auslandsreisekosten mit 16.289,28 € enthalten.

Im Posten Bürokosten, EDV 26.388,55 € sind Telefon- und Internetkosten mit 13.005,94 € und Raumkosten Geschäftsstelle mit 1.800,00 € enthalten.

Im Haushalt 2010 rechnen wir mit Einnahmen und Ausgaben von **395.000 €**. Die Budgetansätze für Kadermaßnahmen und Jugendmaßnahmen wurde nach unten angepasst.

Die Überschussrechnung 2009 und der Haushaltsplan 2010 sind auf der nächsten Seite abgedruckt. Die Kassenprüfung findet erst am 19.03.10 statt.

Ich danke Ihnen und meinen Präsidialkollegen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Pforzheim, im März 2010

Uwe Nagel



Überschussrechnung 2009		<i>Plan 09</i>	Haushalt 2010
Sportförderung Sportb., LAL, DTV, Spend.	117.951,49	117.000	117.000
Teilnehmergebühren Trainer, WR, TL	57.418,65	47.000	54.000
Gebührenmarken ZWE, Sport	4.655,00	4.000	4.000
Turnierabgaben/Werbung Trophy	4.605,00	4.000	3.000
Sportmittel	<u>184.630,14</u>	172.000	<u>178.000</u>
Breitensportmittel	40.518,23	21.000	27.000
Beitragsrückflüsse Sportbünde	81.915,51	82.000	82.000
Allgemeine Mittel	<u>122.433,74</u>	103.000	<u>109.000</u>
Mitgliederbeiträge	107.641,53	111.000	107.000
Zinseinnahmen	1.112,32	4.000	1.000
Einnahmen aus weiterberechneten Kosten	5.928,00	16.000	0
Verwaltungsmittel	<u>114.681,85</u>	131.000	<u>108.000</u>
EINNAHMEN (€)	<u><u>421.745,73</u></u>	406.000	<u><u>395.000</u></u>
Kadermaßnahmen	42.219,96	36.000	32.000
Aktivenunterstützung	82.558,23	75.000	68.000
Fahrzeugkosten Turniere	18.848,52	16.000	18.000
Reisekosten Turniere	26.653,32	14.000	13.000
Lizenzlehrgänge	70.158,42	59.000	59.000
Turnierbetrieb	18.338,13	18.000	18.000
Sportbetrieb	<u>258.776,58</u>	218.000	<u>208.000</u>
Jugendmaßnahmen	51.668,35	43.000	31.000
Jugendkasse	5.563,33	2.000	2.000
Breitensport	28.300,92	21.000	23.000
Öffentlichkeitsarbeit	5.620,38	5.000	5.000
Rückflüsse Fachverbände	5.000,00	13.000	21.000
Allgemeine Aufgaben	<u>96.152,98</u>	84.000	<u>82.000</u>
Personalkosten	49.497,03	49.000	49.000
Versicherungen, Beiträge	7.616,35	8.000	8.000
Repräsentation	5.107,48	1.000	1.000
Reisekosten Sitzungen, Ressortarbeit	17.881,26	20.000	18.000
Anschaffungen	3.165,63	3.000	3.000
Bürokosten, EDV	26.388,55	23.000	26.000
Verwaltung	<u>109.656,30</u>	104.000	<u>105.000</u>
AUSGABEN (€)	<u><u>464.585,86</u></u>	406.000	<u><u>395.000</u></u>
VERLUST (€)	<u><u>-42.840,13</u></u>	0	<u><u>0</u></u>

Vermögensübersicht 1.01.10 TBW

Anteil GOC GmbH Stuttgart	2.500,00	Kapital	154.491,45
Darlehen GOC/Paare	32.400,00		
Sparkto/Tagesg./Girokto Commerzbank MA	120.689,33		
Girokonto Sparkasse Pforzheim	4.714,42	Verbindlichkeiten DTV	5.812,30
€	160.303,75	€	160.303,75





Bericht der Schriftführerin

Heidi Estler

Verband

Zu meinen Aufgaben als Schriftführerin des Verbandes gehört die Geschäftsführung der TBW-Sitzungen, Einladungen und Protokollführung der Präsidiums- und Hauptausschusssitzungen sowie des TBW-Verbandstages. Weiterhin ist die Organisation und die Geschäftsführung des Verbandstages Teil meines Aufgabenspektrums. Viel Zeit nimmt auch das Zusammenstellen der Jahresberichte der Präsidiums- und Hauptausschussmitglieder sowie der Beauftragten und die Redaktion für das jährliche Berichtsheft ein, das immer fristgerecht zum Verbandstag veröffentlicht wird. Außerdem müssen Veröffentlichung von Verbandsbelangen abgestimmt und verfasst werden.

In meiner Eigenschaft als Pressesprecherin des Deutschen Tanzsportverbandes nehme ich auch Information, Beratung, Unterstützung und Hilfestellung für das TBW-Präsidium in DTV-Angelegenheiten wahr.

German Open Championships (GOC)

Im Organisationskomitee der German Open Championships vertrete ich die Interessen des TBW-Präsidiums. Weiterhin bin ich Ressortleiterin Presse und Öffentlichkeitsarbeit für die GOC. Dafür war auch im vergangenen Jahr ein hoher zeitlicher Aufwand gefordert. Zum einen die Sitzungen des "OK" sowie die vielen Aktivitäten im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Medien wurden im Vorfeld durch Pressedienste, -mitteilungen sowie einer Pressekonferenz informiert Die Präsenz in den Medien vor, während und nach der GOC war wiederum sehr gut. Mein herzlicher Dank für den tollen Einsatz geht an das gesamte GOC-Presse- und Internet-Team.

Hier einige Zahlen im Überblick:

- 92 akkreditierte Journalisten aus 15 Nationen
- Fernsehteams des SWR, Regio-TV, ZDF sowie Moldawien TV
- Hörfunk: SWR1 und Web-Radio tanzfm
- Tägliche Sendungen und Veröffentlichungen
- 6.000 Newsletter-Abonnenten (Zuwachs um 800)
- 12.000 Bilder in Webgalerie (Zuwachs um 1.500)
- 9 Millionen Zugriffe auf die Webseite (Zuwachs um 1 Mio)
- ca. 2,5 Mio Seitenzugriffe auf die Internet-Seiten www.goc-stuttgart.de
- Zugriffe von Netzwerken aus rund 90 Staaten der Erde (Zuwachs um 30)



Fernsehen, Sponsoring und Marketing

In meiner Funktion als DTV-Pressesprecherin habe ich mich erfolgreich dafür eingesetzt, dass die Kooperation des Deutschen Tanzsportverbandes mit dem SWR-Fernsehen für die Veranstaltungsserie "TANZ mit Kaffee oder Tee" im Sendebereich Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland fortgeführt wird. Drei von insgesamt sechs Terminen fanden in Baden-Württemberg statt: Eislingen, Bad Mergentheim, Sindelfingen. Mit dabei sind als Tanz-Experten Olga Müller-Omeltchenko und Ralf Müller sowie Timo Kulczak/Motshegetsi Mabuse. Im TV-Programm schlägt sich die Veranstaltung jeweils anschließend montags in einem Bericht nieder in der Sendung "Kaffee oder Tee" 16.05 bis 18.00 Uhr im SWR-Fernsehen

Die sehr gute Zusammenarbeit mit dem SWR-Fernsehen konnte fortgesetzt werden. Insbesondere Sportchef Michael Antwerpes zeigt immer ein offenes Ohr für den Tanzsport. Zahlreiche Sendungen von Tanzsportveranstaltungen auf baden-württembergischen Boden hat das SWR-Fernsehen im Jahr 2009 übertragen. Die wichtigsten Beiträge waren:

- Goldstadtpokal Pforzheim, Weltranglistenturnier
- EM Kür Standard Professionals in Freiburg
- SWR Landesschau, Beitrag "Zu Besuch beim 1. TC Ludwigsburg "
- 1. Bundesliga Jazz- und Modern Dance in Baden-Baden
- "Fröhlicher Feierabend" im Ludwigsburger Blühenden Barock mit vier Paaren des 1. TC Ludwigsburg als Background-Tänzer für Patrick Lindner und Co.
- Beiträge Landesschau, Sport im Dritten, etc. über die German Open Championships
- LIVE-Übertragung German Open Championships
- Kaffee oder Tee, Timo Kulczak und Motshegetsi Mabuse im Fernsehstudio
- Welttanzgala live aus Baden-Baden
- LIVE-Übertragung Weltmeisterschaft der Standard-Formationen in Ludwigsburg

Ausdauer und langen Atem erfordert das Engagement im Bereich Sportmarketing. Hier bedanke ich mich bei Ulrich Motschiedler, Beauftragter für Sportmarketing im TBW, für sein Engagement. Sollten Sie über Kontakte verfügen, die auf eine Zusammenarbeit in diesem Bereich für den Tanzsport hoffen lassen, so können Sie ihn erreichen unter der Mailadresse: sportmarketing@tbw.de.

Bei allen, die mich im vergangenen Jahr bei meiner Arbeit unterstützt haben, bedanke ich mich sehr herzlich und wünsche mir auch weiterhin eine offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Fellbach, im Februar 2010

Heidi Estler





Bericht des Sportwarts

Volker Günther

1. Rückblick auf das Jahr 2009

2009 - Das Jahr der Superlative. Denn noch nie in seiner Geschichte hat der TBW so viele Erfolge vorzuweisen wie im vergangenen Jahr. Mit zwei Weltmeister-, zwei Europameistertiteln, sechs Deutschen Meister-Titeln und weiteren Treppchenplätzen kehrten unsere Paare und Formationen ins „Ländle“ zurück. Doch dazu später im Einzelnen mehr.

Doch trotz dieser Erfolgsmeldungen darf natürlich verschwiegen werden, dass es auch wieder Trennungen von Paaren oder Wechsel zu den Profis gab, diese bewegten sich aber glücklicherweise in „normalem“ Rahmen. Unser langjähriges Erfolgspaar Jesper Birkehoj - Anastasia Kravchenko, mehrfache Deutsche Meister in den lateinamerikanischen Tänzen, wechselte im April zu den Profis, im Jugendbereich traten nach den Meisterschaften die schon fast üblichen Partnerwechsel auf, jedoch kamen alle Getrennten wieder mit neuen Partnern aufs Parkett zurück.

Zweimal den Hattrick, d.h. die Deutsche Meisterschaft, den Europatitel und die Weltmeisterschaft, krönen die Erfolgsbilanzen. In der Standard-Einzeldisziplin waren Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler bei allen drei Meisterschaften nicht zu schlagen, das Gleiche gelang der Standard-Formation des 1. TC Ludwigsburg.

Gleich mit zwei Deutsche Meister-Titel konnten sich Pavel Zvychaynyy - Jacqueline Cavusoglu schmücken, einmal bei der Jugend A-Latein und der Kombination über 10-Tänze, ebenfalls bei der Jugend. Damit durften Sie den DTV bei den entsprechenden Welt.- und Europameisterschaften vertreten und erreichten hier beachtliche Plätze, vor hauseigenem Publikum gelang ihnen bei der EM Jugend Latein der Einzug ins Finale mit Platz 5.

Den Zweikampf an der Spitze der Deutschen Meisterschaft Hauptgruppe S-Latein entschieden Timo Kuczak - Motshegetsi Mabuse vor Jesper Birkehoj - Anastasia Kravchenko für sich.

Am gleichen Tag wie die WM Standard, die WM Formation Standard fand der Deutschland Pokal der Hauptgruppe II statt. Im Internet war zu lesen: „Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte.“ Freuen konnten sich Thorge Merkhoffer - Syliva Schaaf über die Goldmedaille in Standard. Carsten und Alexandra Petsch erreichten, wie in den letzten Jahren, ebenfalls das Finale. Bei den Lateinern standen Jens Arnegger - Nicole Ziegler wiederum ebenfalls im Finale.

Erneut Deutscher Vizemeister bei den Senioren Latein wurden Michael und Claudia Sawang, sie landeten bei der nachfolgenden Weltmeisterschaft wie im Jahr zuvor im Semifinale.



Spannend war die Königsdisziplin, die Kombination in der Hauptgruppe. Nach hartem Kampf durften Michal Stukan - Susanne Mischenko die Bronze-Medaille in Empfang nehmen.

Im Finale der Senioren IV Standard standen Gerhard und Borghild Delvendahl, dieses Jahr auf Platz 6. Das Semifinale der Senioren II Standard erreichten Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann. Dr. Michael und Angelika Groß waren überglücklich das Semifinale der Senioren I Standard erreicht zu haben.

Bei den Jüngsten, den Junioren I, konnten sich Nikita Schneider- Jacqueline Joos beim Deutschland-Pokal Latein durchsetzen und durften am Ende die Silber-Medaille mit nach Hause nehmen.

Als besonderes Highlight im Jahr 2009 galten die Worldgames, die „olympischen Spiele der nicht-olympischen Sportarten“. Dieses nur alle 4 Jahre ausgetragene Großereignis fand in Kaohsiung/Taiwan (Chinese Taipei) Beachtung. Bis zu 13.000 Zuschauer verfolgten live die Tanzveranstaltungen. Beide Vertreter des DTV kamen problemlos ins Finale, Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse schlossen das Turnier auf dem undankbaren vierten Platz ab. Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler mussten sich nur dem nur zu diesem Zweck reamateurisiertem italienischem Profi-Paar Bosco - Pitton geschlagen geben.

Übliches gibt es über die Nutzung unseres Landesleistungszentrums in Pforzheim zu berichten. Kaum ein Wochenende vergeht ohne dass Lehrgänge, Kadertraining sowie Aus- und Fortbildungsmaßnahmen dort stattfinden. Auch unter der Woche wird es sehr intensiv durch unsere (Kader-)Paare genutzt. Auch DTV-Kader haben wiederum hier stattgefunden, ja selbst Formationen nutzen die Räumlichkeiten mangels eigenen Trainingsstätten.

2. Erfolge

Hier alle Erfolge auf nationalem und internationalem Parkett unserer Paare im Einzelnen aufzuzählen, würde den Bericht bei Weitem sprengen. Zeitnah werden die Ergebnisse im Internet unter <http://www.tbw.de> regelmäßig veröffentlicht. Den Medaillenspiegel der Meisterschaftsergebnisse finden Sie, wie üblich, im Anschluss des Berichts. Auszugsweise hier die wichtigsten Ergebnisse:

Timo Kulczak - Metshegetsi Mabuse			
1. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein	6. Platz	Grand Slam Latein - Irvine
6. Platz	Europameisterschaft Latein	7. Platz	Grand Slam Finale Latein - Shanghai
9. Platz	Weltmeisterschaft Latein	4. Platz	Worldgames Latein - Kaohsiung
13. Platz	Grand Slam Latein - Tokio	1. Platz	IDSF Open Latein - Vancouver
5. Platz	Grand Slam Latein - Platja d'Aro	2. Platz	IDSF Open Latein - Crystal Palace, London
6. Platz	Grand Slam Latein - GOC, Stuttgart		



Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler		Pavel Zvy chaynyy - Jacqueline Cavusoglu	
1. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Jugend Latein
1. Platz	Europameisterschaft Standard	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Jugend Kombi
1. Platz	Weltmeisterschaft Standard	5. Platz	Europameisterschaft Jugend Latein
1. Platz	Grand Slam Standard - Tokio	7. Platz	Europameisterschaft Jugend Kombi
1. Platz	Grand Slam Standard - Rimini	8. Platz	Europameisterschaft Jugend Kombi
1. Platz	Grand Slam Standard - GOC, Stuttgart	Michal Stukan - Susanne Miscenko	
1. Platz	Grand Slam Standard - Irvine	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination
1. Platz	Grand Slam Standard - Moskau	5. Platz	Zentral-Europameisterschaft Latein
1. Platz	Grand Slam Finale Standard - Shanghai	Nikita Schneider - Jacqueline Joos	
2. Platz	Worldgames Standard - Kaohsiung	2. Platz	Deutschland-Pokal Junioren I Latein
1. Platz	IDSF Open Standard - Chun Cheon	12. Platz	GOC Open Junioren I Standard - Stuttgart
1. Platz	ISDF Open Standard - Liege	Thorge Merkhoffer - Sylvia Schaaf	
1. Platz	IDSF Open Standard - Wien	1. Platz	Deutschland-Pokal HG II Standard
Michael Sawang - Claudia Sawang		Philipp Hanus - Siri Kirchmann	
2. Platz	Deutsche Meisterschaft Senioren Latein	9. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination
12. Platz	Weltmeisterschaft Senioren Latein		
1. Platz	IDSF Open Senioren Latein - Tampere		
5. Platz	IDSF Open Senioren Latein - Wuppertal		
3. Platz	IDSF Open Senioren Latein - Wien		

Im Dezember 2009 erhielten wir vom LSV die Nachricht, dass die Förderung weiter fortgeführt wird, allerdings um ca. 10 % gekürzt werden muss. Auch hier hat also die Finanzkri-se den Sport erreicht. Positiv auf die Fortführung der, wenn auch gekürzten, Zuschüsse ausgewirkt hat sich die regelmäßige Meldung der Erfolge unserer Paare aller Altersgruppen und Formationen an den LSV.

Ende November erreichte uns die aktuelle Statistik der LAL-Bewertung. Darin wurden die nichtolympischen Verbände statistisch und tabellarisch aufgeführt. Der TBW lag hier mit etwas über 70 Bewertungspunkten weit über den geforderten 50 Punkten und lag bundesweit hinter Berlin und dem TNW an dritter Stelle. Im Vergleich aller nichtolympischen Sportarten in Baden-Württemberg steht der TBW an sechster Stelle von insgesamt 52 Gelisteten.

3. Veranstaltungen

Wenn auch die Gesamtzahl der Turniere rückläufig ist, so gibt es dennoch immer Vereine, die unseren Paaren aller Start- und Altersgruppen die Möglichkeit geben sich im Wett-kampf zu vergleichen. Der Leistungssport mit seinen Turnieren ist und bleibt eine



aktive Art unseren schönen Sport „nach außen“ zu transportieren. Für die Bereitschaft, trotz vieler Krisensituationen, Turniere durchzuführen meinen herzlichsten Dank.

Die Pflichtteilnahme an Landesmeisterschaften sind ein besonders gutes Mittel, die aktuell besten Paare zu ermitteln, von daher sind hier die größten Startfelder zu verzeichnen, was die Ausrichter ganz besonders fordert.

Unsere „TBW-Trophy“ mit ihren Sponsoren hat sich inzwischen zu einem festen Bestandteil im Turnierkalender etabliert und findet bei Paaren aus ganz Deutschland und den angrenzenden Ländern großen Anklang. Mit z.T. weit über 500 Starts an einem Wochenende eine gewaltige logistische Herausforderung für alle ausrichtenden Vereine.

TBW-Vereine habe sich auch 2009 nicht gescheut, größere Turniere auszurichten, hier hervorzuheben gilt:

- German Open Championships (GOC)
TSC Astoria Stuttgart - TSZ Stuttgart-Feuerbach zusammen mit dem TBW und DTV
- Europameisterschaft Jugend Latein
TSC Höfingen
- Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe Kombination
TSC Astoria Karlsruhe
- Goldstadt-Pokal (IDSF Open)
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
- Weltmeisterschaft Formation Standard
1. TC Ludwigsburg

4. Landesmeisterschaften

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Teilnehmerzahlen bei den Landesmeisterschaft 2009. Im Gegensatz zu 2008 konnten alle Startklassen, einmal als kombiniertes Turnier, durchgeführt werden. Die Gesamtzahl der startenden Paare blieb gegenüber dem Vorjahr fast gleich, man darf aber nicht verkennen, dass es eine Verschiebung in die höheren Klassen durch Aufstiege gibt, in den „unteren“ Klassen ist leider weiterhin ein Rückgang zu verzeichnen. Es fehlt an den Turniereinsteigern.

	Standard		Latein		Sen. I	Sen. II	Sen. III	Sen. IV	Sen. Lat.
	HGR	HGR II	HGR	HGR II					
D	22	5	36	7	11	10	6	---	4
C	20	9	29	4	13	4	3	---	6
B	11	6	31	4	11	8	7	---	6
A	11	10	36	6	7	11	7	1	---
S	18	14	22	5	21	18	27	8	7
D-S	82	44	154	26	63	51	50	9	23



Im Jugendbereich gibt es erfahrungsgemäß die größten Schwankung, von daher verwundert es nicht, dass statistisch gesehen ein rückläufige Zahl an Starts, vor allem in Standard, bei Landesmeisterschaften zu vermelden ist, 2008 hatten wir noch einen Zuwachs.

Kinder, Junioren und Jugend gesamt:

Standard	Latein
77	137

Die Sieger und Platzierten aller Landesmeisterschaften sind im Medaillenspiegel im Anschluss dieses Berichtes tabellarisch dargestellt.

5. Sportausschuss TBW

Am 6. Juli 2009 traf sich der Sportausschuss des TBW zu seiner Jahressitzung. Neben der Auslosung der Wertungsrichter für die Landesmeisterschaften des Jahres 2010 fand hier der Austausch mit den anderen Fachverbänden, den Landestrainern sowie der TSTV statt. Einzelheiten der Mitglieder des Sportausschusses entnehmen Sie bitte den entsprechenden Berichten.

6. Quoten TBW bei Deutschen Meisterschaften 2009

Meisterschaften / Pokal	DTV	TBW gesamt	TBW 24er	TBW Semifinale	TBW Finale
Hauptgruppe S- Standard	89	10	2	1	1
Hauptgruppe S-Latein	80	19	7	6	2
Hauptgruppe 10 Tänze	24	3	3	2	1
Senioren I S-Standard	87	9	2	1	
Senioren II S-Standard	99	10	3	1	
Senioren III S-Standard	105	10	3		
Senioren IV S-Standard	45	2	1	1	1
Senioren Latein	42	7	3	2	1
Hauptgruppe II S-Standard	46	9	4	2	2
Hauptgruppe II S-Latein	27	3	2	1	1
Jugend Standard	27	2	2	1	1
Jugend Latein	66	11	4	2	1
Jugend 10 Tänze	23	6	6	3	1
Junioren II Standard	24	2	1		



Meisterschaften / Pokal	DTV	TBW gesamt	TBW 24er	TBW Semifinale	TBW Finale
Junioren II Latein	55	8	4	2	1
Junioren II 10 Tänze	24	2	2	1	1
Junioren I Standard	22	1	1	1	
Junioren I Latein	32	6	2	1	1
Gesamt:	917	120	52	28	15

Bei den Formationen kommen hinzu: 1 x Platz 1
1 x Platz 6
1 x Platz 7

7. Kader

Die Sportschule Karlsruhe Schöneck war Stützpunkt diverser Kader für unsere Kaderpaare im Hauptgruppenbereich in Standard und Latein. Verstärkt durch die Top-Paare der Jugend wurden sie Kader durch Landestrainer Jörg Henner Thurau in Standard und Joachim Krause, unterstützt von Petra Matschullat-Horn, durchgeführt. Weitere Kader, vor allem im Jugend- und Nachwuchsbereich, wurden im Landesleistungszentrum in Pforzheim fast einmal monatlich durchgeführt. Unterstützung bekamen unsere Standard-Paare durch Asis Khadjeh-Nouri, dem Bundesjugendtrainer Standard. Dem DTV-Bundeskader gehören derzeit folgende Paare an:

Latein: A-Kader Timo Kuczak - Motshegetsi Mabuse
B-Kader Nikita Bazev - Marta Arndt
B-Kader Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz
B-Kader Denis Weinberg Helena Kaschurow
D/C-Kader Andreas Cibis - Victoria Kleinfelder
D/C-Kader Johann Deter - Viktoria Aidel

Standard: A-Kader Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler
B-Kader Philipp Hanus - Siri Kirchmann
C/D-Kader Stephan Keller - Katharina Keller

Kombination: B-Kader Michal Stukan - Susanne Miscenko

Im Dezember wurden die Paare für das Challenge-Team durch das DTV-Präsidium nominiert, zwei Paare des TBW gehören diesem aktuell an:

Nikita Bazev - Marta Arndt
Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz

Hinzu kommen die Paare der Standardformation des 1. TC Ludwigsburg für den A-Kader.

8. Formationen

Wie zu Beginn meines Berichts bereits erwähnt konnte die Standard-Formation des 1. TC Ludwigsburg alle 3 Titel (DM, EM, WM) gewinnen und gewann auch mit ihrer Erfolgshoreographie „Barcelona“ die Bundesliga der Standard-Formationen.



Auf- und Abstiege in den Ligen sind jedes Jahr gang und gäbe, so auch 2009. So konnte sich das B-Team des 1. TC Ludwigsburg über den Aufstieg in die 1. Bundesliga der Standard-Formationen freuen. Dagegen verlor der Casino Club Cannstatt seinen Platz in der 2. Bundesliga Standard und stieg in die Regionalliga ab. Das A-Team der TSG Backnang und das A-Team des 1. TC Ludwigsburg erwischte es bei den Latein-Formationen, sie mussten den Rückzug in die 2. Bundesliga antreten.

9. Mannschaftskämpfe

Fulda war im Dezember Austragungsort des Bundesmannschaftspokals der Senioren II Standard. Die Paare Hick/Leßmann, Haerer und Keppeler/Schraut-Keppeler belegten unter der Mannschaftsführung von Raimund Rieger hinter Hessen und Nordrhein-Westfalen Platz 3. Sieben Mannschaften nahmen daran Teil.

10. Vorschau

- 30. Januar 2010 IDSF Open Latein Pforzheim, Goldstadtpokal (Schwarz-Weiß-Club Pforzheim)
- 24. April 2010 Deutsche Meisterschaft Junioren II Kombination, Deutsche Meisterschaft Senioren Kombination (ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn)
- 12. Juni 2010 Ranglistenturnier Senioren I S-Standard (TSC Rot-Weiss Öhringen)
- 31. Juli 2010 Leistungsstarke 66 (TSC Enzklösterle)
- 17.-21. August 2010 German Open Championships (GOC) (TSC Astoria Stuttgart, TSZ Stuttgart-Feuerbach, TBW, DTV)
- 25. September 2010 Europameisterschaft Formation Standard (1. TC Ludwigsburg)

Allen Ausrichtern wünsche ich bei den Vorbereitungen und der Durchführung alles Gute.

11. Herzlichen Dank

Mein Dank für die gute Zusammenarbeit gebührt allen, die mich in meiner Arbeit tatkräftig unterstützt haben, sei es das TBW-Präsidium, die Ausschüsse des TBW, allen (Landes-)Trainern, (Vereins-)Funktionären und ganz besonders den Paare. Hoffen wir und vor allem Arbeiten wir gemeinsam daran, dass unsere schöner Sport durch gemeinsame Anstrengungen positiv in die Zukunft schauen kann.

Ludwigsburg, im Februar 2010

Volker Günther



Medaillengewinner der Landesmeisterschaften 2009

HGR D-Standard

6. Juni 2009 in Tübingen

22 Paare

- | | | |
|----|---|------------------------------|
| 1. | Michael Knödler / Jasmin Motschiedler | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Benedikt Stein / Judith Rheinbay | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Julian Allerborn / Anna-Sophia Ehleiter | TSG Backnang 1846, Tanzsport |

HGR II D-Standard

13. September 2009 in Reutlingen

5 Paare

- | | | |
|----|-------------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Jörg Zenke / Sandra Herden | TSC Aalener Spion |
| 2. | Christian Wolf / Carolin Bieber | Schwarz-Weiß-Club Esslingen |
| 3. | Francois Blassmann / Christina Blaß | TSC Astoria Karlsruhe |

HGR C-Standard

6. Juni 2009 in Tübingen

20 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|---|
| 1. | Andreas Spannagel / Daria Rathaj | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 2. | Patrick Rietl / Celina Nordmann | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Steffen Schürmann / Nadja Kappich | TSC Rot-Weiß Böblingen |

HGR II C-Standard

13. September 2009 in Reutlingen

9 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. | Alexander Bauer / Anne Oltmann | TSC Astoria Karlsruhe |
| 2. | Henrik Beneke / Sabrina Schindler | Tanzclub VFG Heddesheim |
| 3. | Karl Kleemann / Doris Kleemann | TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen |

HGR B-Standard

6. Juni 2009 in Tübingen

11 Paare

- | | | |
|----|--------------------------------------|-----------------------|
| 1. | Emanuel Unser / Christine Bareis | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Domenico Franzo / Jessica Eisenkrein | Tanzsportzentrum Calw |
| 3. | Manuel Weber / Nadine Güll | TSC Sibylla Ettlingen |

HGR II B-Standard

13. September 2009 in Reutlingen

Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. | Christian Lang / Eva Litzenberger | Tanzsportgemeinschaft Freiburg |
| 2. | Alexander Bauer / Anne Oltmann | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Markus Conrath / Elise Jovet | ATK Suebia Stuttgart |

HGR A-Standard

6. Juni 2009 in Tübingen

11 Paare

- | | | |
|----|---|-----------------------|
| 1. | Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu | TSC Höfingen |
| 2. | Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Johann Deter / Viktoria Aidel | TSC Astoria Stuttgart |



**HGR II A-
Standard****13. September 2009 in Reutlingen****10 Paare**

-
- | | | |
|----|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. | Christian Lang / Eva Litzenberger | Tanzsportgemeinschaft Freiburg |
| 2. | Helge Uhrig / Desiree Hilbring | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Helge Lamnek / Sonja Groß | TC Schwarz-Weiß Reutlingen |

**HGR S-
Standard****3. Oktober 2009 in Heilbronn****18 Paare**

-
- | | | |
|----|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. | Benedetto Ferruggia / Claudia Köhler | TSC Astoria Stuttgart |
| 2. | Philipp Hanus / Siri Kirchmann | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |
| 3. | Michal Stukan / Susanne Miscenko | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |

**HGR II S-
Standard****13. September 2009 in Reutlingen****Paare**

-
- | | | |
|----|-----------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Carsten Petsch / Alexandra Petsch | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 2. | Thorge Merkhoffer / Sylvia Schaaf | TC Blau-Silber Ladenburg |
| 3. | Gintautas Bulotas / Julia Patzelt | TC Schwarz-Weiß Reutlingen |

HGR D-Latein**20. September 2009 in Karlsruhe****36 Paare**

-
- | | | |
|----|---|------------------------------|
| 1. | Manuel Endres / Saskia Göhler | TSC Residenz Ludwigsburg |
| 2. | Felix Lever / Jessica Graeser | TC Schwarz-Weiß Reutlingen |
| 3. | Philipp Weller / Chaska Huaman-Bursztyn | TSG Backnang 1846, Tanzsport |

HGR II D-Latein 7. Juni 2009 in Stuttgart-Feuerbach**7 Paare**

-
- | | | |
|----|--------------------------------------|------------------------------|
| 1. | Philipp Hasselwander / Marina Nazmer | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 2. | René Knauer / Tanja Hör | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Andreas Frey / Kristina Frey | TSC Teningen |

HGR C-Latein**20. September 2009 in Karlsruhe****29 Paare**

-
- | | | |
|----|---------------------------------------|------------------------------|
| 1. | Dirk Gutöhrlein / Tatjana Eglhof | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 2. | Michael Knödler / Jasmin Motschiedler | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Manuel Endres / Saskia Göhler | TSC Residenz Ludwigsburg |

HGR II C-Latein 7. Juni 2009 in Stuttgart-Feuerbach**4 Paare**

-
- | | | |
|----|---------------------------------------|-----------------------|
| 1. | Martin Berberich / Marina Kleinknecht | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Alexander Groß / Regine Bubeck | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Eric Kurscheidt / Katharina Wendt | TTC Rot-Weiß Freiburg |

HGR B-Latein**19. September 2009 in Karlsruhe****31 Paare**

-
- | | | |
|----|---|------------------------------|
| 1. | Julian Allerborn / Anna-Sophia Ehleiter | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 2. | Kai Tausch / Vanessa Knöll | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 3. | Quanah-Miko Sanchez / Annika Rommeler | Regio Tanzclub Freiburg |



HGR II B-Latein 7. Juni 2009 in Stuttgart-Feuerbach**4 Paare**

- | | |
|--|---|
| 1. Martin Pleuler / Daria Faller | Tanzsportgemeinschaft Freiburg |
| 2. Stefan Joeres / Kristin Wunder | TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen |
| 3. Martin Berberich / Marina Kleinknecht | 1. TC Ludwigsburg |

HGR A-Latein 19. September 2009 in Karlsruhe**37 Paare**

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Domenico Franzo / Jessica Eisenkrein | Tanzsportzentrum Calw |
| 2. Michael Bienek / Lilli Schenk | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Yannick Will / Elena Rachinsky | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |

HGR II A-Latein 7. Juni 2009 in Stuttgart-Feuerbach**9 Paare**

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. Florian Kutschera / Jasmin Schwierz | ATC Blau-Rot Ravensburg |
| 2. Stefan Cramer / Joanna Schymik | Tanzsportgemeinschaft Bietigheim |
| 3. Ralf Lambertz / Saskia Sparke | TSC Rot-Weiß Böblingen |

HGR S-Latein 28. Februar 2009 in Öhringen**22 Paare**

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Timo Kulczak / Motshegetsi Mabuse | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 2. Jesper Birkehoj / Anna Kravchenko | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. Nikita Bazev / Marta Arndt | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |

HGR II S-Latein 7. Juni 2009 in Stuttgart-Feuerbach**9 Paare**

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. Jens Arnegger / Nicole Ziegler | TSC Residenz Ludwigsburg |
| 2. Dirk Regitz / Fabienne Regitz | TSA der TSG 1862 Weinheim |
| 3. Florian Kutschera / Jasmin Schwierz | ATC Blau-Rot Ravensburg |

Sen. I D-Standard**21. Februar 2009 in Pleidelsheim/Freiburg****11 Paare**

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Günther Krippner / Annette Krippner | TSC Rot-Weiss Öhringen |
| 2. Edgar Geweth / Beatrix Geweth | Tanzsport-Centrum Balingen |
| 3. Siegmund Maurer / Marianne Maurer | TTC Rot-Gold Tübingen |

Sen. I C-Standard**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiburg****13 Paare**

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------|
| 1. Alexander Ebert / Kerstin Ebert | TSC Aalener Spion |
| 2. Andreas Gropp / Marion Hohl | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 3. Heinrich Sievert / Angela Sievert | TSC Baden-Baden |

Sen. I B-Standard**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiburg****11 Paare**

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Ernst Jäger / Anja Schürg | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Jürgen Buttkus / Birgit Buttkus | 1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten |
| 3. Alexander Ebert / Kerstin Ebert | TSC Aalener Spion |



Sen. I A-Standard**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiberg 7 Paare**

1. Bernhard Starz / Barbara Starz TSC Der Freiburger Kreis
2. Ernst Jäger / Anja Schürg 1. TC Ludwigsburg
3. Hans-Peter Hofmann / Ingeborg Schneider TTC Rot-Gold Tübingen

Sen. I S-Standard**26. September 2009 in Offenburg 21 Paare**

1. Dr. Michael Groß / Angelika Groß TSZ Stuttgart-Feuerbach
2. Jürgen Beck / Claudia Kleineheismann TSC Schwarz-Weiß Offenburg
3. Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann TSC Rot-Gold Sinsheim

Sen. D-Latein**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiberg 4 Paare**

1. Andreas Klemm / Christine Petra Klemm TSC Rot-Weiß Böblingen
2. Roland Hurek / Monika Kienzle TSC Astoria Karlsruhe
3. Siegmund Maurer / Marianne Maurer TTC Rot-Gold Tübingen

Sen. C-Latein**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiberg 6 Paare**

1. Edgar Geweth / Beatrix Geweth Tanzsport-Centrum Balingen
2. Andreas Klemm / Christine Petra Klemm TSC Rot-Weiß Böblingen
3. Stefan Baur / Karin Baur TSC Villingen-Schwenningen

Sen. B-Latein**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiberg 6 Paare**

1. Andreas Kalb / Manuela Fiedler TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd
2. Jürgen Ehret / Bettina Ehret TSA der TSG 1862 Weinheim
3. Thomas Cieslik / Claudia Kuntz TSC Solitude Kornwestheim

Sen. S-Latein**21. Februar 2009 Pleidelsheim/Freiberg 7 Paare**

1. Michael Sawang / Claudia Sawang TSA der TSG 1862 Weinheim
2. Harald Gritzner / Eva Furch-Gritzner TSA Alemannia Müllheim
3. Uwe Möller / Elke Stolze TSC Astoria Karlsruhe

Sen. II D-Standard**14. März 2009 in Sinsheim 10 Paare**

1. Manfred Lerch / Andrea Lerch 1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten
2. Siegfried Klein / Maria Klein TSA des TSV Schmiden
3. Alain Blessig / Sabine Kauffer TSC Baden-Baden

Sen. II C-Standard**14. März 2009 in Sinsheim 4 Paare**

1. Rolf Koppenhöfer / Birgit Koppenhöfer TSG Backnang 1846, Tanzsport
2. Christopher Lehmann / Stefanie Andrea Forn TSA des TSV Schmiden
3. Manfred Lerch / Andrea Lerch 1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten



**Sen. II B-
Standard****14. März 2009 in Sinsheim****8 Paare**

-
- | | | |
|----|--|----------------------------|
| 1. | Gerhard Blauert / Rita Ernst | TSC Welfen Weingarten |
| 2. | Alexander Schürmann / Gisela Schürmann | TSC Blau-Gelb Angelbachtal |
| 3. | Günter Schaupp / Anita Schaupp | TTC Rot-Gold Tübingen |

**Sen. II A-
Standard****14. März 2009 in Sinsheim****11 Paare**

-
- | | | |
|----|-------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Leo Rein / Ursula Rein | 1. TSC Kirchheim unter Teck |
| 2. | Jos Gielen / Evi Friebe | TSC Weiß-Gold Waghäusel |
| 3. | Albert Rommel / Andrea Rommel | TSA des SSV Ulm 1846 |

**Sen. II S-
Standard****14. März 2009 in Sinsheim****18 Paare**

-
- | | | |
|----|--|--------------------------------|
| 1. | Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 2. | Manfred Haerer / Birgit Haerer | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 3. | Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler | Tanzsportgemeinschaft Freiburg |

**Sen. III D-
Standard****12. September 2009 in Reutlingen****6 Paare**

-
- | | | |
|----|----------------------------------|-----------------------|
| 1. | Matthias Neumann / Doris Neumann | TSC Sibylla Ettlingen |
| 2. | Hans Härle / Beate Härle | TSC Welfen Weingarten |
| 3. | Heinrich Ahner / Marianne Bauer | TSC Welfen Weingarten |

**Sen. III C-
Standard****12. September 2009 in Reutlingen****3 Paare**

-
- | | | |
|----|--|--------------------------------------|
| 1. | Martin Nusser / Karolin Nusser | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |
| 2. | Matthias Neumann / Doris Neumann | TSC Sibylla Ettlingen |
| 3. | Karl-Matthias Vetter / Cornelia Mästle | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |

**Sen. III B-
Standard****12. September 2009 in Reutlingen****7 Paare**

-
- | | | |
|----|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 1. | Helmut Gütle / Cornelia Müller | TSC Blau-Gelb Angelbachtal |
| 2. | Martin Nusser / Karolin Nusser | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |
| 3. | Ulrich K. Schill / Christa Schill | TSC Welfen Weingarten |

**Sen. III A-
Standard****12. September 2009 in Reutlingen****7 Paare**

-
- | | | |
|----|--|---|
| 1. | Peter Maier / Karin Maier | TSG Backnang 1846, Tanzsport |
| 2. | Eduard Nastai / Ilona Meckler | TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen |
| 3. | Kurt Schießmann / Hannelore Schießmann | TSA des TV 1862 Bad Mergentheim |



**Sen. III S-
Standard**

12. September 2009 in Reutlingen

27 Paare

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| 1. Reiner Aust / Rosita Aust | TSA der TSG 1862 Weinheim |
| 2. Joachim Dürr / Marianne Dürr | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. Klaus Kast / Irene Kast | ATK Suebia Stuttgart |

**Sen. IV A-
Standard**

14. März 2009 in Sinsheim

1 Paar
kombiniert mit Sen. IV S-Std.

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Werner Conzelmann / Monique Conzelmann | 1. TSC Kirchheim unter Teck |
|---|-----------------------------|

**Sen. IV S-
Standard**

14. März 2009 in Sinsheim

8 Paare

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Heinz Cierpka / Margret Cierpka | TC Schwarz-Weiß Reutlingen |
| 2. Walter Garant / Viola Garant | 1. TSC Kirchheim unter Teck |
| 3. Dieter Zuleg / Ursula Zuleg | Tanzsportclub Achern |

Kinder - Junioren - Jugend Latein am 14./15. Februar 2009 in Höfingen
Ausrichter: TSC Höfingen

Kinder D

18 Paare

- | | |
|--|----------------------|
| 1. Michael Strovov / Darja Gorbachev | TSA im TUS Stuttgart |
| 2. Nick Sommerauer / Theresa Koch | TSC Höfingen |
| 3. Daniel Stückel / Victoria Sauerwald | TSA im TUS Stuttgart |

Kinder C

9 Paare

- | | |
|---|----------------------|
| 1. Kai Kijan / Maria Novikova | TSA im TUS Stuttgart |
| 2. Mathieu Meier / Patricia Klatt | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. Carlos Mique Goncalves de Sousa / Luisa Gräntzel | TSA im TUS Stuttgart |

Junioren I D

13 Paare

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Vincent Costanzo / Jessica Bieniek | Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach |
| 2. Dominik Stöckl / Katharina Belz | TSA des TSV Schmiden |
| 3. Philipp Depperschmidt / Vanessa Weiß | TSC Rot-Weiß Böblingen |

Junioren I C

11 Paare

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Marcel Herrmann / Carmen Metzger | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 2. Kai Kijan / Maria Novikova | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. Marc Petersmann / Katrin Goll | TSC im VfL Sindelfingen |



Juniorinnen I B**4 Paare**

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1. Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. Tim Deisser / Jenny-Leonie Deisser | TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg |

Juniorinnen II D**11 Paare**

- | | |
|--|-----------------------------|
| 1. Dominik Kirchniawy / Angelina Velikanov | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Tobias Wackenhut / Bianca Winter | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. Jeremy Maisenbacher / Jacqueline Engel | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |

Juniorinnen II C**13 Paare**

- | | |
|--|-----------------------------|
| 1. Patrick Mössner / Patricia Follath | TSC Sibylla Ettlingen |
| 2. Antonio Andriuolo / Elisa Andriuolo | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| 3. Aaron Pagani / Carla Meier | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |

Juniorinnen II B**12 Paare**

- | | |
|---|---|
| 1. Daniel Shapilov / Annsophie Mürle-Thür | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 2. Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. Denis Deisser / Antonia Santangelo | TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg |

Jugend D**13 Paare**

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Martin Blank / Amelie Lange | Regio Tanzclub Freiburg |
| 2. Kirill Berezovski / Gita Weizmann | Regio Tanzclub Freiburg |
| 3. Adrian Hemler / Luisa Bißwanger | Tanzsportgemeinschaft Freiburg |

Jugend C**6 Paare**

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------|
| 1. Martin Blank / Amelie Lange | Regio Tanzclub Freiburg |
| 2. Kirill Berezovski / Gita Weizmann | Regio Tanzclub Freiburg |
| 3. Andreas Stucke / Julia Ohse | 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg |

Jugend B**11 Paare**

- | | |
|---|--------------------------|
| 1. Daniel Scheuermann / Jacqueline Nicastro | TSC Residenz Ludwigsburg |
| 2. Julian Schmidt / Ingrid Kelsch | TTC Rot-Weiß Freiburg |
| 3. Niklas Ballier / Sina-Chantal Sawall | TSC Royal Heilbronn |

Jugend A**16 Paare**

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu | TSC Höfingen |
| 2. Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. Yannick Will / Elena Rachinsky | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |



**Kinder - Junioren - Jugend Standard
am 26. September 2009 in Endersbach
Ausrichter: TSC Astoria Stuttgart**

Kinder D

9 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------|-------------------|
| 1. | Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Denis Tkacenko / Melissa Schenk | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Andrej Cicoare / Elina Hartung | 1. TC Ludwigsburg |

Kinder C

5 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------|----------------------|
| 1. | Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Kai Kijan / Maria Novikova | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. | Denis Tkacenko / Melissa Schenk | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren I D

8 Paare

- | | | |
|----|-------------------------------------|---|
| 1. | Maxim Kraus / Kristina Schirmer | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 2. | Marc Petersmann / Katrin Goll | TSC im VfL Sindelfingen |
| 3. | David Kirchniawy / Patricia Pecirep | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren I C

7 Paare

- | | | |
|----|----------------------------------|---|
| 1. | Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe | TSA im TUS Stuttgart |
| 2. | Kai Kijan / Maria Novikova | TSA im TUS Stuttgart |
| 3. | Marcel Herrmann / Carmen Metzger | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |

Junioren I B

3 Paare

- | | | |
|----|-------------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. | Nikita Schneider / Jacqueline Joos | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. | Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe | TSA im TUS Stuttgart |

Junioren II D

10 Paare

- | | | |
|----|---|------------------------|
| 1. | Antonio Andriuolo / Elisa Andriuolo | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| 2. | Dominik Kirchniawy / Angelina Velikanov | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. | Leander Körber / Luise Körber | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren II C

6 Paare

- | | | |
|----|---------------------------------------|---|
| 1. | Denis Deisser / Lorena Karolin Finger | Tanzsportakademie Ludwigsburg |
| 2. | Kevin Altergot / Sandra Schirmer | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 3. | Antonio Andriuolo / Elisa Andriuolo | TSC Rot-Weiß Böblingen |

Junioren II B

6 Paare

- | | | |
|----|--------------------------------------|---|
| 1. | Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 2. | David Dahm / Emanuela Tassoni | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. | Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter | 1. TC Ludwigsburg |



Jugend D**6 Paare**

- | | | |
|----|----------------------------------|------------------------|
| 1. | Daniel Fritz / Damla Saka | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| 2. | Thomas Sachs / Regina Streljuhin | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| 3. | Markus Winter / Yana Rodriguez | TSA im TUS Stuttgart |

Jugend C**8 Paare**

- | | | |
|----|---|-----------------------------|
| 1. | Niklas Ballier / Sina-Chantal Sawall | TSC Royal Heilbronn |
| 2. | Alexandre Mössner / Melina Melisande Herbst | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. | Markus Noll / Verena Noll | TSC Rot-Weiß Böblingen |

Jugend B**5 Paare**

- | | | |
|----|----------------------------------|---|
| 1. | David Dahm / Emanuela Tassoni | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 2. | Yannick Will / Elena Rachinsky | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 3. | Mantas Bruder / Anastasia Shamis | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |

Jugend A**4 Paare**

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| 2. | Nico Kirchmann / Sabrina Metzger | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| 3. | Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger | 1. TC Ludwigsburg |

Ergebnisse unserer Paare bei den Süddeutschen Meisterschaften 2009

Junioren II Kombination**28. März 2009 in Heilbronn**

- | | | | |
|-------|----|--|---|
| Platz | 2 | Daniel Shapilov / Annsophie Mürle-Thür | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| Platz | 6 | David Dahm / Emanuela Tassoni | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| Platz | 7 | Nikita Schneider / Jacqueline Joos | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| Platz | 9 | Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter | TSA im TUS Stuttgart |
| Platz | 11 | Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel | 1. TC Ludwigsburg |
| Platz | 13 | Marcel Herrmann / Carmen Metzger | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |

Jugend Kombination**28. März 2009 in Heilbronn**

- | | | | |
|-------|---------|---|---|
| Platz | 1 | Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu | TSC Höfingen |
| Platz | 2 | Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco | Schwarz-Weiß-Club Pforzheim |
| Platz | 6 | Richard Gruber / Irina Awick | TSC Rot-Weiss Öhringen |
| Platz | 7 | Nico Kirchmann / Sabrina Metzger | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |
| Platz | 8 - 9 | Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger | 1. TC Ludwigsburg |
| Platz | 11 | Danilo Randazzo / Miriana Randazzo | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| Platz | 12 | Philipp Langer / Natalie Vollmer | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| Platz | 16 - 17 | Marius Dürr / Valeria Kliese | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| Platz | 18 - 19 | Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter | TSA im TUS Stuttgart |
| Platz | 18 - 19 | Daniel Shapilov / Annsophie Mürle-Thür | ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn |



Platz	1	Michal Stukan / Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	2	Philipp Hanus / Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	5	Marius Eckert / Franziska Freyer	TSC Grün-Gold Heidelberg
Platz	8	Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	10 - 11	Joschka Wulle / Mirijam Wulle	TSC Royal Heilbronn
Platz	10 - 11	Anatolij Novoselov / Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Ergebnisse unserer Paare bei den Deutschen Meisterschaften 2009 und Deutschland-Pokalen 2009

Platz	1	Benedetto Ferruggia / Claudia Köhler	TSC Astoria Stuttgart
Platz	14	Philipp Hanus / Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	27	Thorge Merkhoffer / Sylvia Schaaf	TC Blau-Silber Ladenburg
Platz	35	Stephan Keller / Katharina Keller	1. TC Ludwigsburg
Platz	36 - 38	Carsten Petsch / Alexandra Petsch	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	42 - 45	Lennard Howard / Franziska Köhler	1. TC Ludwigsburg
Platz	49 - 51	Sven Kreicha / Kirsten Blaum	TSC Astoria Stuttgart
Platz	55 - 61	Philipp Hartmann / Madeline Weingärtner	1. TC Ludwigsburg
Platz	75 - 80	Roland Tines / Heidrun Puskas	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	87 - 89	Sven Spengemann / Ramona Spengemann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

Platz	1	Timo Kulczak / Motshegetsi Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	2	Jesper Birkehoj / Anna Kravchenko	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	7	Nikita Bazev / Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	8	Marius Andrei Balan / Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	10 - 11	Michal Stukan / Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	12	Denis Weinberg / Helena Kaschurow	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	21	Felipe Garcia Lopez / Marion Lengl	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	32 - 34	Marius Eckert / Franziska Freyer	TSC Grün-Gold Heidelberg
Platz	35 - 36	Anatolij Novoselov / Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	40 - 41	Simon Völbel / Regina Murtasina	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	40 - 41	Alexander Seibert / Sabrina Formichella	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	42 - 43	Johann Deter / Viktoria Aidel	TSC Astoria Stuttgart
Platz	57 - 60	Vladimir Martianov / Irina Rausch	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	57 - 60	Florian Mirus / Olga Woltschanskaja	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	57 - 60	Andreas Cibis / Victoria Kleinfelder	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	61	Philipp Hanus / Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	62 - 63	Thomas Unterer / Ines Bolze	Regio Tanzclub Freiburg
Platz	65 - 66	Thomas Holzinger / Pia Sulzbacher	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	77 - 80	Jens Arnegger / Nicole Ziegler	TSC Residenz Ludwigsburg



10 Tänze Kombination**2. Mai 2009 in Karlsruhe**

Platz	3	Michal Stukan / Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	9	Philipp Hanus / Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	22	Marius Eckert / Franziska Freyer	TSC Grün-Gold Heidelberg

Hauptgruppe II S-Standard**28. November 2009 in Düsseldorf**

Platz	1	Thorge Merkhoffer / Sylvia Schaaf	TC Blau-Silber Ladenburg
Platz	6	Carsten Petsch / Alexandra Petsch	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	16 - 17	Roland Tines / Heidrun Puskas	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	19 - 21	Jens Arnegger / Nicole Ziegler	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	35 - 37	Sven Ole Paulsen / Leona Steinack	TTC Rot-Gold Tübingen
Platz	38	Kai Fleischer / Desirée Kaufmann	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	39 - 40	Oliver Leonhardt / Andrea Leonhardt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	41 - 42	Sven Spengemann / Ramona Spengemann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	45 - 46	Aksel Göhnermeier / Alexandra Pazidis	TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd

Hauptgruppe II S-Latein**28. November 2009 in Düsseldorf**

Platz	6	Jens Arnegger / Nicole Ziegler	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	15	Dirk Regitz / Fabienne Regitz	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz	26 - 27	Dimitrios Joannou / Martina Sach	TSA des TSV Schmidlen

Jugend Standard**1. November 2009 in Glinde**

Platz	5	Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	15	Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger	1. TC Ludwigsburg

Jugend Latein**14. März 2009 in Krefeld**

Platz	1	Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	11	Yannick Will / Elena Rachinsky	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	16 - 17	Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	24 - 25	Richard Gruber / Irina Awick	TSC Rot-Weiss Öhringen
Platz	32 - 34	Nico Kirchmann / Sabrina Metzger	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Platz	41 - 43	Markus Noll / Verena Noll	TSC Rot-Weiß Böblingen
Platz	41 - 43	Sven Kuhnle / Anna-Lena Zimmermann	TSC Höfingen
Platz	51 - 54	Danilo Randazzo / Miriana Randazzo	TSC Rot-Weiß Böblingen
Platz	55	Marius Dürr / Valeria Kliese	TSC Rot-Weiß Böblingen
Platz	60 - 61	Philipp Langer / Natalie Vollmer	TSC Rot-Weiß Böblingen
Platz	62 - 64	Niklas Ballier / Sina-Chantal Sawall	TSC Royal Heilbronn

Junioren I B-Latein**14. März 2009 in Krefeld**

Platz	2	Nikita Schneider / Jacqueline Joos	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	21 - 22	Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel	1. TC Ludwigsburg
Platz	26 - 28	Marcel Herrmann / Carmen Metzger	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Platz	26 - 28	Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe	TSA im TUS Stuttgart
Platz	26 - 28	Tim Deisser / Jenny-Leonie Deisser	TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz		Kai Kijan / Maria Novikova	TSA im TUS Stuttgart



Junioren II B-Latein**7. März 2009 in Wetzlar**

Platz	5	Daniel Shapilov / Annsophie Mürle-Thür	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Platz	12	Nikita Schneider / Jacqueline Joos	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	17	David Dahm / Emanuela Tassoni	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	18 - 19	Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter	TSA im TUS Stuttgart
Platz	33 - 35	Denis Deisser / Antonia Santangelo	TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz	51	Aaron Pagani / Carla Meier	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	52 - 54	Tim Deisser / Jenny-Leonie Deisser	TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz	52 - 54	Benjamin Zölde / Lorena Karolin Finger	Tanzsportzentrum Calw

Junioren I B-Standard**1. November 2009 in Glinde**

Platz	10-12	Nikita Schneider / Jacqueline Joos	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
-------	-------	------------------------------------	-----------------------------

Junioren II B-Standard**10. Oktober 2009 in Elmshorn**

Platz	13 - 14	David Dahm / Emanuela Tassoni	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	18 - 19	Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter	TSA im TUS Stuttgart

Junioren II 10-Tänze Kombination**25. April 2009 in Norderstedt**

Platz	6	Daniel Shapilov / Annsophie Mürle-Thür	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Platz	15	David Dahm / Emanuela Tassoni	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Jugend 10-Tänze Kombination**16. Mai 2009 in Kamen**

Platz	1	Pavel Zvyhaynyy / Jacqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	8 - 9	Anatoliy Novoselov / Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	11 - 12	Richard Gruber / Irina Awick	TSC Rot-Weiss Öhringen
Platz	14	Nico Kirchmann / Sabrina Metzger	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Platz	17	Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger	1. TC Ludwigsburg
Platz	22 - 23	Danilo Randazzo / Miriana Randazzo	TSC Rot-Weiß Böblingen

Senioren I S-Standard**31. Oktober 2009 in Glinde**

Platz	12	Michael Groß / Angelika Groß	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz	15	Jürgen Beck / Claudia Kleineheismann	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Platz	26 - 28	Bernhard Fuss / Sonja Fuss	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	38 - 40	Alfons Henne / Vera Zuleger	TSC Aalener Spion
Platz	47 - 49	Wolfgang Binder / Gudrun Schürle	TSC Astoria Stuttgart
Platz	55 - 56	Martin Kirsch / Claudia Hanke	TC Blau-Silber Ladenburg
Platz	71	Dieter Kuchenbecker / Annette Kuchenbecker	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	73 - 74	Oliver Landler / Sabine Landler	TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen
Platz	73 - 74	André Waibel / Birgit Waibel	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach



Senioren II S-Standard**16. Mai 2009 in Schönberg**

Platz 9	Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz 16 - 17	Günther Nagel / Antje Nagel	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 16 - 17	Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Platz 28	Manfred Haerer / Birgit Haerer	TSG Backnang 1846, Tanzsport
Platz 32	Jürgen Kosch / Katrin Kosch	ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
Platz 33	Raymond Wiedemann / Martine Wiedemann	TSC Baden-Baden
Platz 46 - 50	Erland Feigenbutz / Maria Feigenbutz	TC Blau-Silber Ladenburg
Platz 67 - 72	Leo Rein / Ursula Rein	1. TSC Kirchheim unter Teck
Platz 79 - 83	Hans-Joachim Herr / Angelika Herr	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 84 - 86	Christof Stewen / Carolin Stewen	Tanzsportclub Illingen

Senioren III S-Standard**03. Oktober 2009 in Brühl**

Platz 14	Klaus Kast / Irene Kast	ATK Suebia Stuttgart
Platz 17	Hartmut Eichmüller / Betina Braun	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 21 - 22	Joachim Dürr / Marianne Dürr	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 26 - 28	Reiner Aust / Rosita Aust	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz 30	Friedhelm Bender / Rose-Maria Bender	Tanz-Zentrum Mosbach
Platz 42	Karl Kunstfeld / Lilo Kunstfeld	1. TSC Kirchheim unter Teck
Platz 57 - 60	Dieter Wessel / Gisela Wessel	TSA der Turngemeinde Biberach 1847
Platz 64 - 66	Wolfgang Medinger / Monika Medinger	TSC Blau-Gold Überlingen
Platz 80 - 81	Peter Maier / Karin Maier	TSG Backnang 1846, Tanzsport
Platz 87 - 88	Alois Buchbauer / Gerda Berhalter	TSC Rot-Weiss Öhringen

Senioren IV S-Standard**20. Juni 2009 in Schönkirchen**

Platz 6	Gerhard Delvendahl / Borghild Delvendahl	Markgräfler TSC Müllheim
Platz 25 - 26	Günter Stratz / Ina Heinrich	TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen

Senioren S-Latein**16. Mai 2009 in Kamen**

Platz 2	Michael Sawang / Claudia Sawang	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz 7	Marco Scinardo / Diana Rosa Reinig	TSC Grün-Gold Heidelberg
Platz 24	Harald Gritzner / Eva Furch-Gritzner	TSA Alemannia Müllheim
Platz 28	Uwe Möller / Elke Stoltze	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 29	Walter Gattler / Elena Posadino	TSC im VfI Sindelfingen
Platz 30 - 32	Wolf-Peter Langner / Monika Speidel-Langner	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 36 - 38	Andreas Kalb / Manuela Fiedler	TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd

Formationen Latein**14. November 2009 in Braunschweig**

Platz 7	TSC Residenz Ludwigsburg A
---------	----------------------------

Formationen Standard**14. November 2009 in Braunschweig**

Platz 1	1. Tanzclub Ludwigsburg A
Platz 6	1. Tanzclub Ludwigsburg B



Ergebnisse unserer Paare und Formationen bei internationalen Meisterschaften 2009

Weltmeisterschaft Standard 2009

In Aarhus/ Dänemark

Platz 1 Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler TSC Astoria Stuttgart

Weltmeisterschaft Latein 2009

In Maribor / Slovenien

Platz 9 Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Weltmeisterschaft Jugend Latein 2009

In Yichang / China

Platz 17-18 Pavel Zvy chaynyy - Jaqueline Cavusoglu TSC Höfingen

Weltmeisterschaft Jugend Kombination 2009

In Moskau / Russland

Platz 8 Pavel Zvy chaynyy - Jaqueline Cavusoglu TSC Höfingen

Weltmeisterschaft Senioren Latein 2009

In Liege / Belgien

Platz 12 Michael Swang - Claudia Sawang TSA der TSG 1862 Weinheim

Weltmeisterschaft Formationen Standard 2009

In Ludwigsburg

Platz 1 1. TC Ludwigsburg A

Europameisterschaft Standard 2009

In Megeve / Frankreich

Platz 1 Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler TSC Astoria Stuttgart

Europameisterschaft Latein 2009

In Oldenburg

Platz 6 Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Europameisterschaft Jugend Standard 2009

In Krakau / Polen

Platz 41 Pavel Zvy chaynyy - Jaqueline Cavusoglu TSC Höfingen

Europameisterschaft Jugend Latein 2009

In Höfingen

Platz 5 Pavel Zvy chaynyy - Jaqueline Cavusoglu TSC Höfingen

Europameisterschaft Jugend Kombination 2009

In Minsk / Weißrussland

Platz 7 Pavel Zvy chaynyy - Jaqueline Cavusoglu TSC Höfingen

Europameisterschaft Formationen Standard 2009

In Mikolc / Ungarn

Platz 1 1. TC Ludwigsburg A



Sonstige Erfolge unserer Paare und Formationen 2009

Weltrangliste Latein (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 12	Timo Kulczak - Motshegetsy Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 33	Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 45	Nikita Bazev - Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Weltrangliste Standard (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler	TSC Astoria Stuttgart
---------	--------------------------------------	-----------------------

Weltrangliste Senioren Latein (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 9	Michael Swang - Claudia Sawang	TSA der TSG 1862 Weinheim
---------	--------------------------------	---------------------------

Weltrangliste Senioren I Standard (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 25	Michael Groß - Angelika Groß	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 47	Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann	TSC Schwarz-Weiß Offenburg

Weltrangliste Senioren II Standard (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 15	Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz 27	Günther Nagel - Antje Nagel	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 29	Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Platz 33	Jürgen Kosch - Katrin Kosch	ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
Platz 34	Manfred Haerer / Birgit Haerer	TSG Backnang 1846, Tanzsport
Platz 38	Raymond Weidemann / Martine Wiedemann	TSC Baden-Baden

Deutsche Rangliste Latein (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 1	Timo Kulczak - Metshegetsy Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 7	Michal Stukan - Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 8	Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 12	Denis Weinberg - Helena Kaschurów	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 16	Simon Völbel - Regina Murtasina	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 16	Felipe Garcia-Lopez - Marion Lengl	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz 18	Philipp Hanus - Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 22	Nikita Bazev - Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 24	Andreas Cibis - Victoria Kleinfelder	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 28	Johann Deter - Viktoria Aidel	TSC Astoria Stuttgart
Platz 37	Thomas Unterer - Indes Bolze	Regio Tanzclub Freiburg
Platz 45	Thomas Holzinger - Pia Sulzbacher	TSC Residenz Ludwigsburg

Deutsche Rangliste Standard (31.12.2009)

bis Platz 50

Platz 5	Michal Stukan - Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 6	Philipp Hanus - Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 15	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler	TSC Astoria Stuttgart
Platz 33	Thorge Merkhoffer - Sylvia Schaaf	TC Blau-Silber Ladenburg
Platz 39	Stephan Keller - Katharina Keller	1. TC Ludwigsburg
Platz 45	Carsten Petsch - Alexandra Petsch	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim



Deutsche Rangliste Senioren I Standard (31.12.2009)**bis Platz 50**

Platz 11	Michael Groß - Angelika Groß	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 20	Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Platz 23	Bernhard Fuss - Sonja Fuss	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz 33	Oliver Leonhardt - Andrea Leonhardt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Deutsche Rangliste Jugend Standard (31.12.2009)**bis Platz 50**

Platz 9	Moritz Krauter - Franziska Rauschenberger	1. TC Ludwigsburg
---------	---	-------------------

Deutsche Rangliste Jugend Latein (31.12.2009)**bis Platz 50**

Platz 8	Alexandre Mössner - Melina Melisande Herbst	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 12	Markus Noll - Verena Noll	TSC Rot-Weiß Böblingen
Platz 17	Julian Schmidt - Ingrid Kelsch	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz 18	Niklas Ballier - Sina-Chantal Sawall	TSC Royal Heilbronn
Platz 32	Georgi Todorov - Irina Awick	TSC Rot-Weiss Öhringen

Länderpokal Senioren II S

Platz 3	Haerer/Haerer, Hick/Leßmann, Keppeler/Schraut-Keppeler
---------	--

„German Open“ Latein Grand Slam**bis Platz 100**

Platz 6	Timo Kulczak - Metshegetsi Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 36	Nikita Bazev - Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 46	Denis Weinberg - Helena Kaschurow	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 64-66	Michal Stukan - Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 64-66	Pavel Zvyhaynyy - Jacqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz 82-84	Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 88-90	Simon Völbel - Regina Murtasina	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 91	Sergiu Luca - Maria Arces	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

„German Open“ Standard Grand Slam**bis Platz 100**

Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler	TSC Astoria Stuttgart
Platz 60-65	Michal Stukan - Susanne Miscenko	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

„German Open“ Rising Stars Latein**bis Platz 100**

Platz 1	Nikita Bazev - Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 2	Marius Andrei Balan - Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 6	Denis Weinberg - Helena Kaschurow	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 17	Sergiu Luca - Maria Arces	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 25-26	Anatoliy Novoselov - Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 27-30	Simon Völbel - Regina Murtasina	TSC Astoria Karlsruhe

„German Open“ Rising Stars Standard**bis Platz 100**

Platz 31	Philipp Hanus - Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
----------	--------------------------------	--------------------------------------



„German Open“ Rising Stars Latein**bis Platz 100**

Platz 31 Philipp Hanus - Siri Kirchmann

Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

„German Open“ Youth Latein**bis Platz 100**Platz 8-9 Pavel Zvychaynyy - Jacqueline Cavusoglu
Platz 53-56 Anatoliy Novoselov - Ilona Cutenco
Platz 61-62 Yannick Will - Elena RachinskyTSC Höfingen
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim**„German Open“ Youth Kombination****bis Platz 50**

Platz 13 Anatoliy Novoselov - Ilona Cutenco

Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

„German Open“ Senioren I Standard**bis Platz 100**Platz 36-37 Michael Groß - Angelika Groß
Platz 46-47 Bernhard Fuss - Sonja Fuss
Platz 54-56 Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann
Platz 67-70 Jürgen Claus - Birgit Claus
Platz 75-78 Oliver Leonhardt - Andrea Leonhardt
Platz 82-84 Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann
Platz 91-93 Stefan Isenecker - Diane MongellazTanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TTV Rot-Weiß Freiburg
TSC Schwarz-Weiß Offenburg
TSA d. TSV Schmiden
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Rot-Gold Sinsheim
TSC Astoria Stuttgart**„German Open“ Senioren II Standard****bis Platz 100**Platz 10 Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann
Platz 29 Manfred Haerer - Birgit Haerer
Platz 46 Jürgen Kosch - Katrin Kosch
Platz 52-56 Dieter Keppeler - Manueal Schraut-Keppeler
Platz 52-56 Günther Nagel - Antje Nagel
Platz 62-65 Raymond Wiedemann - Martine Wiedemann
Platz 88-92 Friedhelm Bender - Rose-Maria Bender
Platz 88-92 Leo Rein - Ursula Rein
Platz 94 Markus Mäurer - Marion Mäurer
Platz 96-97 Erland Feigenbutz - Mania FeigenbutzTSC Rot-Gold Sinsheim
TSG Backnang 1846, Tanzsport
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Baden-Baden
Tanzsportzentrum Mosbach
1. TSC Kirchheim unter Teck
TSC Rot-Gold Sinsheim
TC Blau-Silber Ladenburg**„German Open“ Senioren III Standard****bis Platz 50**Platz 11 Klaus Kast - Irene Kast
Platz 22-23 Joachim Dürr - Mariann Dürr
Platz 40-43 Friedhelm Bender - Rose-Maria Bender
Platz 40-43 Karl Kunstfeld - Lilo Kunstfeld
Platz 40-43 Wilfried Lang - Maria Lang
Platz 44-46 Reiner Aust - Rosita AustATK Suebia Stuttgart
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Tanzsportzentrum Mosbach
1. TSC Kirchheim unter Teck
TTC Rot-Weiß Freiburg
TSA d. TSG 1862 Weinheim**„German Open“ Senioren Latein****bis Platz 50**

Platz 9-10 Michael Sawang - Claudia Sawang

TSA d. TSG 1862 Weinheim



„German Open“ A-Latein**bis Platz 50**

Platz 6	Yannick Will - Elena Rachinsky	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 20-21	Sebastian Mayer - Anja Dillinger	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz 25-26	Domenico Arces - Katharina Dahm	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 32-33	Andreas Beckel - Laura Ugolini	TSC Höfingen
Platz 35-36	Sven Kuhnle - Anna-Lena Zimmermann	TSC Höfingen
Platz 38-39	Michael Bienek - Lilli Schenk	1. TC Ludwigsburg
Platz 44-46	Kim Frederik Scheuring - Julian Gerstner	1. TC Ludwigsburg
Platz 44-46	Paul Frlicka - Constanze Gerstner	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz 47-48	Patrick Schrick - Alexandra Ciosinska	Casino Club Cannstatt

„German Open“ Senioren I A-Standard**bis Platz 50**

Platz 37-38	Sven Scheuermann - Bettina Reichel	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Platz 42-46	Armin Bohnert - Andrea Benedick	TSC Schwarz-WeißOffenburg

„German Open“ Senioren II A-Standard**bis Platz 50**

Platz 50-52	Günter Schaupp - Anita Schaupp	TTC Rot-Gold Tübingen
-------------	--------------------------------	-----------------------





Bericht des Jugendwarts

Gerhard Zimmermann

In Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss ergibt sich für das zurückliegende Jahr folgender Bericht.

Die D2/D3 Jugend – Kader Latein im Landesleistungszentrum in Pforzheim, wie auch die D1 Kader wurden umfassend von mir, meiner Frau, Eltern oder Jugendausschussmitgliedern betreut. Dafür mein herzlichster Dank. Die Idee des Talentkaders wird weitergeführt.

Trainer: Landesjugendtrainer Joachim Krause
Sportwissenschaftlerin Fabienne Göcmener-Rath

Der Schülermentorenlehrgang Hip Hop unter der Leitung von Maria Krämer konnte mit 20 Teilnehmerinnen auf der Sportschule Albstadt erfolgreich durchgeführt werden. Sollte Ihr Club Interesse an dieser Ausbildung für seine Jugendlichen haben oder einen Schülermentor in seiner Nachbarschaft suchen, wenden Sie sich bitte an mich. Die Schülermentorenlehrgänge werden in 2010 mit einem weiteren Neuausbildungstermin fortgeführt.

Unsere Leistungsträger wurden unterstützt, indem ihre Fahrten zu Ranglistenturnieren während des Ostermarathon in Hannover, Summerdance-Festival in Berlin und den Baltic Youth Open in Rendsburg mit den TBW-Bussen organisiert wurden. Hier auch mein herzlichster Dank an alle, die die Reisen betreut haben.

Intensive Kader- und Ranglistenbegleitung

Alle Kader wurden von Mitgliedern des Jugendausschusses intensiv betreut. Damit wurde auch ein enger Kontakt zu Paaren und deren Eltern hergestellt. Die Messung der Paare und Erstellung von Trainingsplänen durch Rafael Grüninger unterstützt die professionelle Trainingsarbeit der Heimtrainer und des Landestrainers. Unsere Paare spürten durch die Präsenz des Jugendausschusses bei Ranglistenturnieren, dass wir ihren Einsatz für den Verband hoch einschätzen.

Lern- und Trainingscamps ein voller Erfolg

Was als spontane Idee auf einem Sportschulkader geboren wurde, hat sich im Laufe der letzten zwei Jahre zu einem Erfolgsmodell gemauert. Schulische Unterstützung gekoppelt mit vielfältigem Trainingsangebot wurde nicht nur von Kaderpaaren sondern auch von Nachwuchspaaren angenommen. Bei den vier Campterminen im letzten Jahr tummelten sich an manchen Tagen über 30 Paare im LLZ. Dieses Konzept wird auch 2010 weitergeführt. Termine, Bilder und Berichte der Camps finden sie auf der Jugendseite des TBW.



Internetauftritt der TBW Jugend

Die Jugendseite des TBW zeichnet sich nun durch aktuelle Berichte, Wissenswertes, Bilder und neueste Informationen aus. Noch sieht sie aber noch nicht so aus, wie wir uns das vorstellen. Für kreative Ideen und Mitarbeiter sind wir sehr dankbar.

Auszeichnung für außergewöhnliche Jugendarbeit

Die Vereine sollten einen Anreiz für Jugendarbeit erhalten. Gedacht war an einen Pokal mit „Geldprämie“ für Vereine mit guter bzw. außergewöhnlicher Jugendarbeit. Leider haben sich nur wenige Vereine beworben und ihre Konzepte und Kooperationen vorgestellt. Dennoch soll das Konzept weiter geführt werden. Nach der Veröffentlichung des Siegervereines und dessen Konzept, trauen sich hoffentlich zum nächsten Jahr mehr Vereine ihre Jugend-Konzepte ins Rennen zu schicken (Ausschreibung und Modalitäten siehe Anhang).

Bad Liebenzeller Jugendtanzfestival am 11. und 12. Juli 2009

In Kooperation mit dem Schwarz-Weiss-Club Pforzheim, dem Tanzsportzentrum Calw, dem Tanzsportclub Neuenbürg-Straubenhard und dem TBW wurde das Jugendtanzfestival durchgeführt. Eingebunden in ein umfassendes Turnierangebot aller Kinder-, Junioren- und Jugendklassen auch mit Beteiligung von Breitensportpaaren, fand am Samstag, den 11. Juli an Stelle des früheren Jörg-Sigwart-Mannschaftspokal ein Einladungsturnier der Jugend A-Latein (Landesmeister der Landestanzsportverbände im DTV) als

Pokal Ihrer königlichen Hoheit Diane Herzogin von Württemberg zu Ehren von Jörg Sigwart

sowie

Turniere um den Annemarie Börlind Pokal (Jun II B Standard und Latein)

im Rahmen einer Ballveranstaltung im Kurhaus Bad Liebenzell statt.

Die Turniere am Samstag und Sonntag tagsüber fanden als

Pforzheimer Goldbarren-Turniere

statt.

Mein Dank gilt den beteiligten Vereinen, dem TBW Präsidium, dem Bad Liebenzell-Planungsausschuss und Philippe Singer für seine unermüdliche Arbeit und seinen Einsatz.

Paarszene

Leider mussten wir im vergangenen Jahr wieder einige Paartrennungen verschmerzen, um so erfreulicher waren neben vielen anderen erfreulichen Ergebnissen die tollen Erfolge von

Pavel Zvyhayny und Jacqueline Cavusoglu

vom TC Höfingen bei Europa- und Weltmeisterschaften der Jugend A-Lat, Jugend A-St und der Jugend A über 10 Tänze.



Personelle Veränderungen im Jugendausschuss

Nach dem persönlich bedingten Rücktritt meines Stellvertreters Philippe Singer hat sich der Jugendausschuss in diesen Positionen ergänzt. Neuer stellvertretender Jugendwart ist Oliver Finger vom SWC Pforzheim. Aufgrund der neuen Jugendordnung teilen sich nun das Amt des Jugendsprechers Jessica Weinert und Alexandre Mössner.

Karlsruhe, im Februar 2010

Gerhard Zimmermann





Bericht des Lehrworts

Rudi Gallus-Groß

Traditionell stellt der Tanzsportverband Baden-Württemberg ein gutes und breitgefächertes Lehrgangsangebot für alle Tänzerinnen und Tänzer zur Verfügung, die sich für eine Ausbildung als Turnierleiter, Trainer oder Wertungsrichter interessieren oder eine schon vorhandene Lizenz erhalten wollen.

Im Jahre 2009 waren es die Neueinsteiger ins Trainergeschäft, für die Lehrgänge als Trainer/in C Standard und Trainer/in C Latein angeboten worden. In etwa 140 fachlichen und überfachlichen Lerneinheiten im LLZ Pforzheim und in der Sportschule Albstadt konnten sie eine DOSB-Trainer-Lizenz erwerben, die den Vereinen ermöglicht, für sie als in ihrem Verein eingesetzten lizenzierten Trainer/innen Zuschüsse bei den Landessportbünden zu beantragen. Die Resonanz auf das Lehrgangsangebot war ausgesprochen gut: 26 Tänzerinnen und Tänzer meldeten sich für die C Latein-Ausbildung an, und 34 waren es bei der C Standard-Ausbildung, darunter viele, die gleich beide Ausbildungen absolvieren wollten.

Die leistungsstarke Lateingruppe, ausgebildet und auf die Prüfung vorbereitet von Landestrainer Joachim Krause, legte ihre Prüfung im Sommer ab; 80 % von ihnen bestanden die Prüfung auf Anhieb, die restlichen 20 % werden sich einer Nachprüfung in einzelnen Teilbereiche noch einmal den Prüfern stellen.



Erfolgreich bestanden: Baden-Württembergs neu Lateintrainer und Lateintrainerinnen und ihre Prüfungskommission

Von Herbst bis Winter dauerte die Ausbildung der 34 C-Trainer Standard im Fachlichen und Überfachlichen, ausgebildet und betreut von Landestrainer Klaus Bucher in seinem



ersten C Standard-Lehrgang. Im Dezember 2009 waren die Lehrgangsteilnehmer zur Prüfung bereit, und auch sie erreichten eine ähnlich hohe Erfolgsquote wie der Latein-Lehrgang: Nur ein knappes halbes Dutzend muss in dem einen oder anderen Prüfungsbereich im nächsten Sommer zur Nachprüfung kommen, und so sprach die Erfolgsquote von 80 % auch hier nicht nur für die Teilnehmer, sondern auch für die gute Vorbereitung durch die zuständigen Landestrainer Joachim Krause und Klaus Bucher, was die Teilnehmer und Teilnehmerinnen beider Lehrgänge auch nach dem Abschluss ihrer Prüfungen den beiden Referenten gegenüber zum Ausdruck brachten.



Tanzen streng nach Charts: Technik lernen in allen Haltungsvariationen beim C Standard-Lehrgang

Dem Lizenzerhalt dienten die Schulungen der TSTV-BW (siehe Bericht TSTV-BW) und der Superkombi Enzklosterle 2009. Mit Martina Weißel-Therhorn in Standard und Petra Matschullat-Horn in Latein waren zwei hervorragende Trainerinnen eingeladen, die das TBW-Landestrainerteam Dagmar Beck, Klaus Bucher, Joachim Krause, Holger Nitsche und Henner Thurau gut ergänzten; Oliver Kästle und Peter Edwin Brandt übernahmen die überfachlichen Lerneinheiten. Knapp 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sorgten dafür, dass der Superkombi nach wie vor seine Stellung als einer der Top-Lehrgänge des DTV behaupten kann.

Die Turnierleiterlehrgänge führten Thomas Estler und Ute Zimmermann durch. Der traditionelle Lizenzerwerbslehrgang im Sommer „bescherte“ dem Verband 22 neue Turnierleiterinnen und Turnierleiter, und in den Lizenzerhaltslehrgängen in Enzklosterle, Pforzheim und am Bodensee konnten fast alle unsere bisherigen Lizenzinhaber die notwendigen LE's zum Lizenzerhalt erwerben.

Kuppenheim, im Februar 2010

Rudi Gallus-Groß





Bericht der Breitensportwartin und DTSA-Beauftragten

Maritta Böhme

Im Jahr 2009 haben wir im TBW wieder ein lukratives Angebot an Fortbildungslehrgängen für unsere Trainer C Breitensport zusammengestellt:

- 08.02.2009: Discofox, Discohustle mit Andreas Krug und Martina Mroczek
- 06.-08.02.2009: Kindertanzen/Tanzen mit Objekten mit Bernd Junghans und Anita Pocz an der Sportschule in Albstadt
- 08.03.2009: Standard mit Bernd Junghans
- 13.-15.03.2009: Aktiv älter werden, Tanzformen für Senioren an der Sportschule Ruit mit Susanne Cäsar, Sabine Schneider u. Bernd Junghans
- 18.-19.04.2009: Tanz des Jahres 2009, DTSA - Schulung, Kindertanzen, aktuelle Tänze und Trends, Discofox in Enzklosterle mit Bernd Junghans, Andreas Krug und Martina Mroczek, Anita Pocz, Maritta Böhme
- 15.-17.05.2009: Sportschule Albstadt komplett überfachlicher Themenkreis mit Dr. Wolfgang Friedrich
- 14.06.2009: Latein mit Bernd Junghans
- 25.-27.09.2009: Englische Tänze mit Antony und Jennifer Heywood, Sportschule Ruit
- 25.10.2009: Country- und Linedance, DTSA-Pflichtschulung mit Bernd Junghans und Martina Raus
- 29.11.2009: Formationen im Breitensport mit Bernd Junghans

Unseren Referenten Bernd Junghans, zum Teil unterstützt von seiner Frau Christine, Andreas Krug und Martina Mroczek, Anita Pocz, Sabine Schneider und Susanne Cäsar gebührt mein ganz herzlicher Dank für ihren Einsatz in und um den Breitensport. An der Sportschule in Ruit unterstützt mich der Studienleiter Ernst Dadam und an der Sportschule in Tailfingen Dr. Wolfgang Friedrich.

Bedanken möchte ich mich außerdem bei Helga Greiner, unserer Seniorenbeauftragten und Hermann Trefz, unserem DTV Step-Beauftragten, der sich sehr engagiert einsetzt mit all seinen Referenten/Innen für die Aus- und Fortbildung in diesem speziellen Bereich.

Neuausbildung Trainerassistent Discofox am 3. April in Aalen

Vom 03.04.-05.04.2009 startete o.g. Ausbildung mit Andreas Krug und Martina Mroczek. Am 02.05./03.05. folgte ein Wochenende mit Bernd Junghans im LLZ und vom 10.07.-12.07.09 erfolgte das Prüfungswochenende im LLZ.

Die Ausbildung umfasst derzeit 40 LE's, davon 25 fachliche LE's und 15 überfachliche LE's. Die Ausbildung im Jahr zuvor in Hessen umfasste noch 70 LE's. Dies ist wesentlich sinnvoller wenn man einmal die Vielfältigkeit dieses Tanzes in Betracht zieht. So



hoffen wir, dass sich die Rahmenrichtlinien in dieser Hinsicht wieder einmal ändern werden.

Teilgenommen haben an der Ausbildung insgesamt 22 Personen, zur Prüfung angetreten sind 21. Es galt einen schriftlichen Fragebogen und eine 20minütige Lehrprobe zu bestehen. 15 Prüflingen konnten wir gratulieren, 6 werden sich in Hessen 2010 einer Nachprüfung unterziehen. Wir drücken Ihnen die Daumen!

Neuausbildung Trainer C Breitensport

Im Zeitraum 24.05. bis 05.02.2010 wurde diese Ausbildung von 29 Teilnehmern/Innen begonnen. Erfreulicherweise sorgen auch unsere Tanzsportler für Nachwuchs, so dass zwei Damen im Jahr 2010 nach ihrer „Babypause“ wieder einsteigen werden.

Da der Abgabetermin des Berichtes vor der Prüfungswoche liegt werde ich 2011 über den Verlauf berichten.

Breitensportwettbewerbe

17 Breitensportwettbewerbe wurden 2009 im TBW ausgerichtet. Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die einen solchen Wettbewerb durchgeführt haben.

DTSA-Abnahmen

Erfreulicherweise arbeiten nunmehr fast alle Vereine mit der Excel-Datei unseres DTV Beauftragten für das DTSA, Herrn Thomas Scheiner. Nicht nur, dass es meine Arbeit etwas erleichtert, werden auf diese Weise auch seltener falsche Urkunden ausgestellt, da die Namen gut lesbar sind. Wir hatten 2.411 Abnahmen in 47 Vereinen im Jahr 2009. Dies ist ein neuer Rekord für den TBW. Ich wäre den Vereinen nur dankbar, wenn sie sich entschließen könnten, ihre Abnahmen auch in die Monate Januar bis September zu verlegen. Im letzten Quartal trifft mich immer eine Flut von Abnahmen und alle möchten natürlich die Urkunden und Nadeln zur Weihnachtsfeier überreichen. Eine Abnahme im Sommer schließt ja nicht aus, dass es die Urkunden und Nadeln erst zur Weihnachtsfeier gibt.

Ich möchte mich an dieser Stelle für die Unterstützung aller Clubs und Tanzsportabteilungen bedanken, die dafür sorgen, dass meine Datenbank immer besser wird, wenn mir Daten fehlen, Namen nicht gefunden werden (bei Heirat ändern sich die Namen manchmal, dies wird nicht immer erwähnt und dann suche ich natürlich vergeblich). Bitte die Abnahmen drei Wochen vor dem Termin bei mir anmelden und evtl. neue Bearbeitungsdateien anfordern. Diese hat sich z.B. 2009 geändert und optimalerweise sollten wir alle immer mit der aktuellen, verbesserten Version arbeiten.

2009 haben wir einen absoluten Spitzenreiter auf dem ersten Platz:

Mit 376 Abnahmen ist dies der TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd!

Auf dem 2. Platz der TSC Rot-Weiss Öhringen mit 178 Abnahmen und auf dem 3. Platz der 1. TC Ludwigsburg mit 151 Abnahmen. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!



Für den gesamten Breitensport standen mir in diesem Jahr Fördermittel aus der Glücksspirale in Höhe von 6.248,34 € zur Verfügung. Ein erfreulicher Betrag zur Unterstützung der Vereinsarbeit!

Tanz des Jahres 2009

Wie in den Jahren zuvor wurde in Enzklosterle beim Breitensportseminar der Tanz des Jahres gewählt. In einer Vorentscheidung wurden drei Choreographien favorisiert. Die Platzverteilung:

1. Platz: Malte Benecke mit „Sweety“ Musik von Oceana
2. Platz: Yvonne Zielonka mit „I kissed a girl“, gleichnamige Musik
3. Platz: Martin und Martina Raus mit einer Linedance Choreographie von Petra van de Velde Musik: Bacco Per Bacco von Zucchero

Malte Benecke hat bereits vor zwei Jahren mit seinem „Candyman“ den Tanz Jahres präsentiert! Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank allen Tänzern/Innen, die auch hier immer wieder ihre Ideen einbringen!

Fünfter Tag des Tanzens

Am 31. Oktober war den Vereinen des DTV wieder die Möglichkeit gegeben zum Beispiel einen Tag der offenen Tür in ihrem Verein zu veranstalten. Die Zahlen der teilnehmenden Vereine sind leider rückläufig; nach Umfragen meinerseits habe ich relativ häufig zur Antwort bekommen, dass die Vereine keine große Lust haben an diesem Tag mit den ansässigen Tanzschulen in Konkurrenz zu treten, da am gleichen Tag der Welttanztag des ADTV stattfindet.

Ich würde mich freuen, wenn mir die teilnehmenden Vereine eine kurze Mail zukommen lassen würden, so sie eine Veranstaltung an diesem Tag planen.

5./6. September

Der DTV-Ausschuss für Breiten-, Freizeit und Gesundheitssport traf sich in Kassel. Am Samstag, 5.9.09 begann um 12 Uhr die Tagung des Fachausschusses DTSA. Das Hauptthema war die Überarbeitung der Verleihungsbedingungen des DTSA. Die Anzahl der Vereine, die die Urkunden schon vorab anfordern steigt. Viele möchten Urkunden und Abzeichen gleich nach der Abnahme überreichen. In diesem Fall bitte die Datenerfassung mindestens zwei Wochen vor der Abnahme an mich schicken!

Ab 15.00 Uhr tagte dann der o.g. Ausschuss. Themen wie Kooperation Schule-Verein, Schülermentorenausbildungen, Änderungen der Modalitäten bei Breitensportwettbewerben etc. standen im Vordergrund. Außerdem soll es eine so genannte **Tanzwoche** geben. So könnte sich jeder einen geeigneten Tag für besondere Aktionen rund um den Tanzsport aussuchen.



Sonstige Themen:

Steptanz- und Discofox-Fortbildungen werden weiter ausgebaut und verbreitet. Regelmäßige Ausbildungen zum Trainerassistenten Discofox und Trainer C Breitensport mit Profilausbildung Steptanz tragen sicherlich dazu bei, diese beiden Tanzarten breit gefächert über Deutschland zu verbreiten!

Ausbau eines HIP HOP Netzwerkes, ähnlich dem des Discofox;

Außerdem zunehmend Projekte rund um „Aktives Tanzen im Alter!“

Die Sitzung war am 6.9.09 um 14.30 Uhr zu Ende.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die sich unermüdlich für die Belange des Breitensportes eingesetzt haben und mich bei der Ausübung meines Amtes unterstützen, nicht zuletzt auch bei meiner Familie, die manches Mal viel Toleranz aufbringen muss. Auch ein herzliches Dankeschön an unser Präsidium: wir pflegen ein sehr angenehmes, harmonisches Miteinander, jeder hilft jedem! So macht es um so mehr Freude sich einem so zeitaufwendigen Ehrenamt zu stellen.

Essingen, im Januar 2010

Maritta Böhme





Bericht der Pressesprecherin

Petra Dres

Aus dem Ressort Presse gibt es keine besonderen Vorkommnisse zu vermelden. Das Tanzsportjahr 2009 verlief im Tanzsportverband Baden-Württemberg aus Pressesicht in ruhigen Bahnen. Auch im Jahr 2009 gab es im Verbandsgebiet einige nationale und internationale Meisterschaften.

Veranstaltungen

Neben den traditionellen Landesmeisterschaften und der zwischenzeitlich etablierten Trophy-Serie wurden in diesem Jahr eine Deutsche Meisterschaft, eine Süddeutsche Meisterschaft, eine Europa- und eine Weltmeisterschaft ausgetragen. Den Anfang machte die Süddeutsche Meisterschaft Kombination für die Altersklassen Junioren II, Jugend und Hauptgruppe in Heilbronn. Es folgte die Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe Kombination, die im Rahmen der 50-Jahrfeier des TSC Astoria Karlsruhe ausgetragen wurde. Ein weiterer Höhepunkt war die Europameisterschaft der Jugend Latein in der Strohghöhle in Höfingen, den Abschluss bildete die Weltmeisterschaft der Formationen Standard in der neuen Arena in Ludwigsburg.

Für die TBW-Trophy stand die S&G Automobil Aktiengesellschaft als Sponsor im Jahr 2009 zur Verfügung. Die Trainingskostenzuschüsse, die im Rahmen der Abschlussturniere der Hauptgruppe, Hauptgruppe II und Senioren ausgeschüttet wurden, konnten in unveränderter Höhe ausgezahlt werden. Sie wurden vom Tanzsportverband Baden-Württemberg und dem Sponsor S&G Automobil Aktiengesellschaft finanziert.

Tanzspiegel

Zu den Hauptaufgaben meiner Pressearbeit gehört die monatliche Berichterstattung und Redaktionsarbeit für "Swing und Step" sowie dem Mantelteil unseres Verbandsorgans Tanzspiegel. Mit einem Anteil von etwas über 31 % der Seiten bewegte sich der Anteil des TBW auf dem gewohnt hohen Niveau. Auch im Jahr 2009 hatten wir wieder den größten Anteil des Südorgans "Swing und Step".

Unterstützt wurde ich bei der Berichterstattung im Verbandsgebiet von Heidi Estler, Heike Leonhardt und Rudi Gallus-Groß. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Für die immer zuverlässige und hervorragende Zuarbeit bei der Bildberichterstattung danke ich Heinz Zeiger, Heike Leonhardt, David Kiefer und Stefan Isenecker. Für die Zusage von Bildmaterial von Veranstaltungen außerhalb des TBW-Verbandsgebietes danke ich Volker Hey. So konnten Erfolge von TBW-Paaren bei diesen Veranstaltungen mit Bildern auf der Homepage des TBW veröffentlicht werden.

Internet

Die TBW-Seiten (www.tbw.de) und den Internet-Auftritt der TBW-Trophy (www.tbw-trophy.de) sind zu einer festen Größe bei Paaren und Interessierten geworden. Diese



gilt es, an Inhalten aktuell zu halten und zu pflegen. Ich danke Volker Günther für die EDV-technische Unterstützung und für so manchen Tipp.

Die Verbreitung von Informationen über das Internet hat zwischenzeitlich enorm an Bedeutung gewonnen. Deshalb müssen Meldungen von Ergebnissen, Ereignissen und Berichte aktuell sein, sonst sind sie nicht mehr interessant. Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass Sie Ihre Meldungen vor allem zeitnah übermitteln an: dres@tbw.de. Hier hat es sich gezeigt, dass es nicht immer einfach ist, an aktuelle Informationen zu kommen. An dieser Stelle sind die Aktiven gefragt, ihre Ergebnisse von Wettkämpfen zügig weiter zu geben. Nichts desto trotz gibt es viele, die mich im vergangenen Jahr zum Teil sehr ausführlich über ihre Wettkämpfe informiert haben, wofür ich mich herzlich bedanke.

Die Rubrik "Veranstaltungen" auf den TBW-Seiten wurde im Jahr 2009 gut frequentiert. Hier haben die Vereine die Möglichkeit, Veranstaltungen, Trainings und alles, was auch für Andere interessant ist, zu veröffentlichen. Davon haben die Vereine regen Gebrauch gemacht. E-Mail an: veranstaltungen@tbw.de

Die neue Rubrik „Turnierergergebnisse“ wurde von vielen schon sehr gut angenommen. Hier werde die Ergebnisse von Turnieren auf TBW-Verbandsgebiet veröffentlicht und archiviert. Die Verantwortlichen in den Vereinen werden gebeten, die Ergebnisse an turnierergergebnisse@tbw.de zu senden. Hierfür ist keine Mehrarbeit erforderlich, da es sich um die gleichen Dateien handelt, die auch auf den Homepages der Vereine veröffentlicht werden. Bitte helfen Sie, liebe Verbandsmitglieder, diese Seite aktuell und vollständig zu halten.

Doch auch an der Homepage nagt der Zahn der Zeit. Daher hat sich das Präsidium entschlossen, für 2009 ein Redesign in Angriff zu nehmen, damit die Internetseiten des TBW auch weiterhin den gestiegenen Anforderungen Rechnung tragen können. Für die Überarbeitung der Seiten konnte Patrick Völker gewonnen werden, der bereits die ersten Entwürfe vorgelegt hat. Dafür und für seine zukünftige Arbeit meinen herzlichen Dank. Die Arbeiten an der Homepage sind noch nicht beendet. Ich gehe aber davon aus, dass die neue Homepage im Jahr 2010 online gehen kann.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Organe des Württembergischen Sportbunds "Der Sport" und des Badischen Sportbunds "Sport in Baden" werden von mir regelmäßig beliefert. Dazu zählen auch Beiträge der Vereine aus der Region. Diese können aber nur veröffentlicht werden, wenn sie über mich eingereicht werden. Wichtig ist nach wie vor die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Vereine vor Ort. Ich freue mich über Meldungen, die von den guten Ergebnissen der Pressearbeit der vielen Vereinspressewarte im TBW berichten. An Sie alle ein herzliches Dankeschön für unser gemeinsames Ziel, den Tanzsport von seiner besten Seite zu zeigen.

Ich bedanke mich bei allen, die mich bei meiner Arbeit in diesem Amt unterstützt haben und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.

Speyer, im Januar 2010

Petra Dres



Bericht des Geschäftsführers Nordbaden

Uwe Lorenz

Im Auftrag des TBW-Präsidenten vertrat ich erneut auch im Geschäftsjahr 2009 vornehmlich die Interessen des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V. beim Badischen Sportbund Nord.

Die Frühjahrs-Hauptausschuss-Sitzung stand zunächst unter den aktuellen erschütternden Eindrücken der Ereignisse von Winnenden und Wendlingen. In diesem Zusammenhang betont Präsident Janalik wieder einmal mehr die Bedeutung des Sports als sinnstiftendes Betätigungsfeld für Kinder und Jugendliche, in dem Sozialkompetenz vermittelt, aber auch der Umgang mit Niederlagen erlernt wird. Dem Sport kommt nach den Worten Janalik's neben der körperlichen Ertüchtigung auch und gerade eine große pädagogische Bedeutung sowie nicht zuletzt die Aufgabe einer Aggressionskompensation zu.

Im Grunde – auch unter dem Eindruck der tragischen Ereignisse – keine neuen Erkenntnisse, dennoch die berechtigte Erneuerung des Aufrufs an alle Verbände und Vereine sowie deren Amtsträger und Ehrenamtlichen, sich dieser besonderen Bedeutung des Sports stets bewusst zu bleiben, vor allem auch im Hinblick auf das Nicht-Nachlassen der Bemühungen, weitere Kinder und Jugendliche für den Sport zu begeistern und in das Vereinsleben zu integrieren.

Weiterhin blieb auch im vergangenen Geschäftsjahr die finanzielle Ausstattung des Sports eines der Hauptthemen der Hauptausschusssitzung des BSB Nord. Janalik verweist – insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise – auf die Vorzüge der sich aus dem „Solidarpakt Sport“ ergebenden finanziellen Planungssicherheit für den Sport.

Weitere Sondierungsgespräche für eine Fortführung dieser Vereinbarung – auch über das Jahr 2010 hinaus – laufen bereits. Positive Signale seitens der Politik wurden anlässlich des Hinterzartener Sportgesprächs bereits ausgesandt.

Hoffentlich bleibt es dabei, denn unter dem Eindruck einer absoluten Flaute in den Staatskassen wird in der Politik neuerdings wieder mehr als je zuvor über Kürzungen der Mittel – gerade für den Sport – diskutiert.

Bleibt noch darauf hinzuweisen, dass die seit Januar 2009 erscheinende, gemeinsam von LSV und den drei regionalen Sportbünden veröffentlichte Mitgliederzeitschrift „Sport in BW“ mit einem Baden-Württembergischen „Outfit“ und einem je regionalen Innenteil, gestalterisch wie auch inhaltlich als eine äußerst gelungene Publikation angesehen werden darf. Die neue Zeitschrift erfüllt eine wichtige sportpolitische Funktion. Mit ihr wurde der letzte noch offene Auftrag des Ergebnisberichts der LSV - Strukturkommission von 1998 umgesetzt.

Unserem Fachverband und seinen Organen wünsche ich ebenso wie allen TBW - Vereinen mit ihren Breiten- und Leistungssport - Abteilungen viel Erfolg auf dem Wege zu neuen Zielen.

Karlsbad, im Februar 2010

Uwe Lorenz



Bericht des Geschäftsführers Südbaden

Jürgen Beck

Im Berichtsjahr 2009 waren wieder mehrere Besprechungen bei der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes – Freiburg – in Sachen Mitglieder-Erhebung und -Neuaufnahmen in den Fachverband erforderlich.

TBW-Vertretungen

Bei folgenden Veranstaltungen war ich als Vertreter unseres Verbandes anwesend:

- Landesmeisterschaft Kinder, Junioren und Jugend Latein am 14.02.09 und 15.02.09 in Leonberg-Höfingen
- Vorentscheidung zur 1. offiziellen Qualifikation für Deutsche Ballettwettbewerbe München und Dance World Cup in Jersey am 07.03.2009 in Offenburg (Ballett – Nationaltanz – moderner Tanz – Jazztanz und Hip-Hop)
- Sportwoche im Europa-Park mit Deutschland bewegt sich vom 16. - 17.05.2009
- Zur Sitzung des BSB-Präsidiumsbeirats am 19.06.2009 im Kurhaus in Titisee

Mitglieder-Bestandserhebung

Die Erhebung ergab einen Stand von 6.205 Mitgliedern aus 52 Vereinen in Südbaden, ein Abgang von -0,93 %.

Den Mitgliedern des Präsidiums und des Hauptausschusses, der Verbandssekretärin Gudrun Scheible, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes Freiburg sowie den Verantwortlichen in den südbadischen Vereinen, möchte ich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2009 sehr herzlich danken.

Offenburg, im Februar 2010

Jürgen Beck



Bericht des Geschäftsführers Württemberg

Wilfried Scheible

Bei folgenden Tagungen bzw. Sitzungen habe ich im Jahr 2009 die Interessen des TBW vertreten:

- 3 Sitzungen des LAL/LSV
- 2 Sitzungen des Arbeitskreises der Fachverbände im Sportkreis Stuttgart
- 4 Sitzungen des Sportkreisausschusses Stuttgart
- 3 Sitzungen des Vereins Stuttgarter Sportförderung
- 8 Sitzungen des Vereins „SportRegionStuttgart“

Außerdem vertrete ich die Interessen des Sports als "sachkundiger Einwohner" im Sportausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart.

Stuttgart, im Februar 2010

Wilfried Scheible



Bericht der Frau im Sport

Helga Greiner

Der Deutsche Olympische Sportbund hat das Jahr 2009 zum „Jahr der Frauen im Sport“ erklärt. Unter dem Motto FRAUEN GEWINNEN war es das Ziel, mehr Frauen und Mädchen für den Sport zu begeistern und Führungspositionen von Verbänden und Vereinen stärker für Frauen zu öffnen.

Dies war auch der Themenschwerpunkt der Frühjahrstagung des Frauenbeirates des WLSB am 27./28. März 2009 in der Sportschule Ruit. Die Vorsitzende des Frauenbeirates, Frau Dr. Barbara Oettinger, konnte als Referentin die Vizepräsidentin des DOSB Frau Ridder-Melchers gewinnen. Mit einem Filmvortrag erläuterte sie sehr eindrucksvoll die Entwicklung der Frauenförderung im Spitzensport anhand historischer Dokumente der letzten Jahrzehnte. Anschließend stellte sie Bausteine des Projekts FRAUEN GEWINNEN vor. Hierzu gehörten z.B. die Frauensportwochen vom 15. Mai bis 15. September 2009, die durch das Bundesgesundheitsministerium unterstützt wurden. Hier waren bundesweit Vereine aufgefordert, Sportangebote für sportferne Frauen, Mädchen und Migrantinnen zu erarbeiten und anzubieten.

An beiden Tagen fand auch ein Fortbildungslehrgang Übungsleiter/innen „Sport nach Krebs“ statt. So hatten wir die Gelegenheit, ein gemeinsames Praxisangebot zu nutzen. Das Artemis-Ensemble Stuttgart (drei temperamentvolle Damen) gestaltete unter dem Titel „Musik-Frauen begegnen Frauen im Sport“ drei Workshopdurchgänge zu Sport und Musik, Atmung und Rhythmik. Das rhythmische Arbeiten mit verschiedenen Geräten, Rasseln, Hölzern usw. ist sicher eine gute Ergänzung zur tänzerischen Arbeit mit Senioren.

Am 24. Oktober 2009 trafen wir uns zur Herbsttagung des Frauenbeirates WLSB in den Clubräumen des HTC Stuttgarter Kickers in Stuttgart. Zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ war Herr Uwe Stahlmann, Polizeipräsidium Stuttgart, eingeladen. Er konnte natürlich aus erster Hand mit vielen Beispielen dazu aufwarten. Wie zu erwarten, schloss sich an seinen Vortrag eine rege Diskussionsrunde an. Am Nachmittag durften wir unter fachkundiger Anleitung zweier Herren vom TSV Deizisau mittels Karateübungen Selbstverteidigung praktizieren.

Im Rahmen eines Kulturtreffs lud der Sportkreis und der Turngau Stuttgart im April 2009 zu einer Führung durch das Theodor-Heuss-Haus und einen geführten Rundgang durch die 1927 entstandene Weissenhofsiedlung ein.

Natürlich standen auch 2009 Termine an, zu denen der TBW eingeladen hatte, die ich sehr gerne wahrgenommen habe: Hauptausschusssitzung am 3. März 2009 in Leinfelden-Echterdingen Stetten und eine weitere Hauptausschusssitzung folgte am 3. Juli in Wangen, Haus Waltersbühl. Leider konnte ich bei der TBW-Sportausschusssitzung, 6. Juli 2009, nicht anwesend sein. Entschuldigt war auch meine Teilnahme am Verbandstag TBW 2009, da familiäre Verpflichtungen an diesem Tag Vorrang hatten. Am Verbandstag, 18. April 2010, werde ich selbstverständlich dabei sein.

Reutlingen, im Januar 2010

Helga Greiner



Bericht des Sprechers der Turnierpaare

Manfred Haerer

Nach nun über einem Jahr als Aktivensprecher kann ich mich über mangelnden Gesprächsstoff mit Paaren und Offiziellen nicht beklagen. Die meist diskutierten Themen möchte ich in meinem Bericht nochmals kurz aufgreifen.

Startberechtigung WM Senioren 10-Tänze:

Für großen Unmut bei vielen Seniorenpaaren sorgte die Zulassungsberechtigung zur neu durchgeführten Weltmeisterschaft Kombination der Senioren. Durch eine unglückliche Terminierung war es vielen Paaren gar nicht möglich, die Zulassung zu bekommen, da es Terminüberschneidungen gab. Dieses Problem wurde an die Landessportwarte und den Bundessportwart herangetragen. Diese reagierten entsprechend positiv und modifizierten die Zulassungsbedingungen für 2010, wodurch nun alle startwilligen Seniorenpaare bei dieser WM an den Start gehen können.

Zeitverzögerungen auf Turnieren, speziell bei Großturnieren (Trophy):

Ein Thema, welches immer wieder angesprochen wird, sind Zeitverzögerungen bei Großturnieren. Die Ursachen für Zeitverschiebungen sind vielfältig. Dies sind zu enge Zeitpläne (meist anhand der Vorjahresstartzahlen definiert), ungünstige Konstellationen bei den Wertungen (2. ZR notwendig), Verzögerungen im Turnierablauf (fehlende bzw. zu viele Paare auf der Fläche) usw.

Eine Möglichkeit, die Zeitpläne genauer festzulegen, hat der Veranstalter zehn Tage vor Turnierbeginn, mit Ablauf der Meldefrist. Zu diesem Zeitpunkt steht fest, wieviel Paare in welcher Klasse an den Start gehen. Nun kann er den Zeitplan nochmals überarbeiten und evtl. nach hinten korrigieren. Dieser korrigierte Zeitplan sollte eine Woche vor Turnierbeginn auf der Internetseite des veranstaltenden Vereins veröffentlicht werden.

Dies zieht jedoch die Konsequenz nach sich, daß Meldungen, welche nach Meldefrist eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden können bzw. nur noch Nachmeldungen für Turniere angenommen werden können, die keinen negativen Einfluß auf den korrigierten Zeitplan haben.

Wir werden beim ersten Trophy-Turnier der Senioren in Backnang in dieser Weise praktizieren und hoffen dadurch den Zeitplan einigermaßen einzuhalten.

Dauerthema Aufstiegsregelung innerhalb des TBW:

Die Aufstiegsregelung des TBW ist unter den Turnierpaaren immer wieder ein Thema. Auf der einen Seite versucht der DTV den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse durch Anheben der zu erreichenden Punkte und der Anzahl der Platzierungen zu erschweren.



Im TBW wird durch den Pflichtaufstieg diese Regelung jedoch ausgehoben und man schickt erfolgreiche Paare schnellstmöglich in die höhere Klasse. Unabhängig ob diese Paare wirklich die Qualifikation für diese höhere Klasse haben oder nicht. Auch aus den Reihen der Landestrainer wird diese Regelung kritisch bewertet. Durch die schnellen Aufstiege der Paare hat man spätestens in der S-Klasse ein starkes Leistungsgefälle. Allerdings gibt es natürlich auch Paare, die auf Teufel komm raus in die nächst höhere Klasse möchten, jedoch nicht erkennen, daß sie noch nicht reif sind für diese Klasse.

Ich bin mir sicher, dass dieses Thema weiterhin ein Diskussionspunkt unter und mit den Turnierpaaren sein wird. Vielleicht überdenkt man diese Regelung innerhalb des TBW unter Berücksichtigung der erschwerten Aufstiegsregelung seitens des DTV vielleicht doch noch einmal.

TBW-Trophy Serie:

Nachdem in der vergangenen Serie mit dem neuen Modus der Gesamtsieger der Trophy ermittelt wurde, gab es durchaus einige Überraschungen, die unterschiedlich aufgenommen wurden.

Zum einen gab es Tänzern, die leistungsmässig ganz nach vorne gehören, die aber durch die geringe Anzahl der getanzten Trophyturniere nicht das Treppchen für den Gesamtsieg erreichten und dies als Ansporn nehmen, im nächsten Jahr mehr Trophyturnier zu tanzen, um im nächsten Jahr auch bei der Gesamtwertung vorne zu sein. Zum anderen gab es auch Stimmen, die etwas frustriert waren, da sie speziell im S-Klassenbereich durch die große Anzahl internationaler Turniere bzw. Ranglistenturniere gar nicht in der Lage sind, alle Trophyturniere zu tanzen. Und dann natürlich die fleißigen Punktesammler, die durch diese Regelung die Möglichkeit hatten sich im Gesamtklassement ganz nach vorne zu tanzen.

Nach Auswertung dieser Meinungen hat man nun beschlossen, die Regelung etwas abzuändern. Künftig werden die vier besten Resultate in die Gesamtwertung eingehen. Das Endturnier wird wie bereits in der letztjährigen Regelung doppelt gewertet.

Ich denke, man hat hier eine durchaus für alle akzeptable und faire Regelung getroffen. Fleiß wird nach wie vor belohnt. Man muss immerhin fünf von sieben Turnieren tanzen, um in der Endabrechnung ganz oben zu stehen. Jedoch wird mit der neuen Regelung auch die Leistung selbst wieder stärker im Gesamtergebnis berücksichtigt. Für die fleißigen Paare heisst dies, auch ihre Leistung zu steigern, nicht nur die Anzahl ihrer Turniere, und für die guten Paare genügt es nicht, ein oder zwei Turniere zu tanzen, um im Gesamtergebnis oben zu stehen. Von den Paaren, zumindest was ich an Resonanz bekam, wird diese neue Regelung positiv angenommen.

Bleibt mir nur noch übrig, den Paaren viel Spaß beim Punktesammeln zu wünschen, und den Ausrichtern einen optimalen Turnierverlauf, der die Zeitverzögerungen in Grenzen hält.

Auenwald, im Februar 2010

Manfred Haerer



Bericht des Landestrainers Standard

Henner Thurau

SENIOREN-/HGR II -KADER

1 Termin 2 Tage Stuttgart-Feuerbach

D4/D3/D2-KADER

6 Termine	2 Tage	LLZ	Khadjeh-Nouri
1 Termin	1 Tag	LLZ	Khadjeh-Nouri
1 Termin (DTV/TBW)	5 Tage	LLZ	Khadjeh-Nouri
3 Termine	3 Tage	Schöneck	
1 Termin 10-Tänze	2 Tage	Öhringen	Krause/Thurau

LEHRGANGSWESEN

Lecture in Enzklosterle mit Kader-Paaren Hanus/Kirchmann, Keller/Keller, Kirchmann/Metzger, Zvychaynyy/Cavusoglu

Trainer-B Prüfungsvorbereitung und Prüfung LLZ

Power-Treff Standard LLZ 10 x

GOC-Spezial Standard LLZ 3 Tage

DM-Spezial Standard LLZ 2 Tage

unter Mitwirkung von M. Buri, M. und S. Heinen, S. Wagenbach, P. und T. Müller

SONSTIGES

SAS/TBW Leinfelden

MEISTERSCHAFTSBETREUUNG

DM HGR S Standard	Wetzlar
DM HGR Kombi	Karlsruhe
DM Sen. I Standard	Glinde
DM Jugend/DP Jun. I Standard	Glinde
DM Jugend Kombi	Kamen
SDM Kombi HGR/Jug./Jun.II	Heilbronn
DP HGR II Standard und Latein WR	Düsseldorf
EM Jugend Kombi	Minsk
EM Jugend Standard	Krakau
GOC WR	Stuttgart
Austrian Open	Wien
Styrian Open WR	Schladming
RL HGR S Standard	Frankfurt



LM HGR II B/S Standard	Reutlingen
LM Sen. S Standard	Offenburg
LM Jugend/Junioren/Kinder Standard	Endersbach
LM Senioren II B/S Standard	Sinsheim
LM Senioren IV A/S Standard	Sinsheim

Die Erfolge der Paare sind in den Berichten des Sportwarts bzw. des Jugendwarts nachzulesen.

Folgende Paare gehören z.Z. einem Bundeskader an:

A-Kader Standard	Ferrugia/Köhler
B-Kader Standard	Hanus/Kirchmann
D/C-Kader Standard	Keller/Keller

Mönsheim, im Januar 2010

Henner Thureau



Bericht des Landestrainers Standard

Klaus Bucher

Die unten aufgeführten Termine und Veranstaltungen wurden von mir im Jahre 2009 wahrgenommen:

Senioren-/HGR II-Kader

1 Termin (2 Tage) LLZ

Lehrgangswesen

Lecture Super-Kombi	Enzklösterle
Trainer C Standard Ausbildung	LLZ
Trainer C Standard Prüfung	LLZ
Trainer B Standard Prüfung	LLZ
Trainer C Latein Prüfung	LLZ
Sportförderlehrgang Standard	Backnang
TSTV-BW Lehrgang	LLZ

Sonstiges

TBW-Sportausschussitzung	Stuttgart
TBW-Trophy	
WR LM HGR B/A Latein	Karlsruhe
IDSF-Turnier	Schladming

Meisterschaftsbetreuung

DP Senioren II S	Schönberg
GOC	Stuttgart
DP Senioren III S	Brühl
DP HGR II S Standard / Latein	Düsseldorf
fast alle Landesmeisterschaften	

Im Bericht des Landessportworts sind die Erfolge der Paare nachzulesen.

Ich danke allen, die mich im Standardbereich unterstützt haben.

Wolfschlügen, im Januar 2010

Klaus Bucher



Bericht der Landestrainerin Standard

Dagmar Beck

Im Jahr 2009 nahm ich folgende Aufgaben als Landestrainerin wahr:

Lehrgangswesen:

Lecture	Enzklösterle
Jugend-Trainingscamp	LLZ
Sportförder-Lehrgang	Ludwigsburg
Lehrgang-Formation	LLZ
Lehrgang-Beckenbodentraining	Ludwigsburg

Sonstiges:

Trainer B-Prüfung	LLZ
Trainer C-Prüfung	LLZ
WR RL Jug. A-Lat/Jun.2 B-St	Offenbach
Jugentanzfestival	Liebenzell
TBW-Verbandstag	Tübingen
Sportausschußsitzung	Stuttgart
Trainer/Wertungsrichterlehrgang	Bad Harzburg
EM Formationen	Ungarn
DM Formationen	Braunschweig
WM Formationen	Ludwigsburg

Meisterschaftsbetreuung:

DM HGR S-Standard	Wetzlar
DM HGR 10-Tänze	Karlsruhe
RL HGR S Standard	Düsseldorf
GOC	Stuttgart
Hessen tanzt	Offenbach
SDM 10-Tänze Jun 2/Jug/HGR	Heilbronn
LM HGR S-Standard	Heilbronn
LM HGR D-A-Standard	Tübingen
LM HGR 2 D-S-Standard	Reutlingen
LM Kinder/Jun/Jugend Standard	Endersbach

Herzlichen Dank an alle, die mich unterstützt haben.

Ludwigsburg, im Januar 2010

Dagmar Beck



Bericht des Landestrainers Latein

Holger Nitsche

Aus meiner Sicht als Landestrainer ist im Jahr 2009 eine erfreuliche Entwicklung der Paare zu berichten. Baden-Württemberg steht mit mehreren Amateur-Paaren im nationalen Vergleich an der absoluten Spitze. Mit unseren Deutschen Meistern Timo/Motsi und den aufstrebenden Paaren Nikita Bazev/Magda Arendt, Marius Balan/Sophie Ritz, Denis Weinberg/Helena Kaschurov sowie Simon Völbel/Regina Murtasina hat B-W ein tolles Amateurteam gewonnen. In den zwei von mir geführten Landeskadern 2009 wurden zusätzlich klare Strukturen gelegt, diese Vormachtsstellung auf längere Sicht zu festigen.

In der Jugend ist die Trennung unseres Deutschen Jugendmeisters Pavel/Jacky sehr zu bedauern. Nachdem sie sich unter meiner Führung in den letzten zwei Jahren zum Jugendmeister in Deutschland und Finalisten in WM und EM entwickelt haben ist ihre Trennung (von Pavel ausgelöst) sehr schmerzhaft und aus meiner Sicht unverständlich.

Es wäre schön wenn das Durchhaltevermögen unserer Jugendpaare wieder etwas an Substanz gewinnen würde. Dann hätten wir auch im Jugendbereich sicherlich noch einiges zu verzeichnen, denn im Jugendkader habe ich in diesem Jahr sehr viel Potential gesehen.

Über meine Tanzakademie in Karlsruhe ist es mir gelungen, in den letzten zwei (bzw. drei Jahren in Freiburg) die Motivation der Paare deutlich zu steigern. Hier erkennt man bei den Fleißigen unter den Teilnehmern enorme Verbesserung. Ich würde mir dies gerne von allen wünschen. Ein Dankeschön nochmals an den TBW für die Unterstützung dieser Einrichtung.

Bleibt zu hoffen, dass die Tanzbegeisterung für den Turniertanzsport wieder zunimmt und wir erkennen, welch schönen Sport wir betreiben!

Freiburg, im Februar 2010

Holger Nitsche



Bericht des Landesjugendtrainers

Joachim Krause

Im Jahr 2009 nahm ich folgende Aufgaben in meiner Funktion als Landestrainer TBW wahr:

1. Meisterschaften:

Betreuung der TBW Paare auf diversen Landes-, Gebiets- und Deutschen Meisterschaften. Besonders hervorheben möchte ich die Erfolge von:

- Pavel Zvychnyy und Jaqueline Cavusoglu
 - 8. Platz WM Jugend Kombi
 - 17.-18. Platz WM Jugend Latein
 - 7. Platz EM Jugend Kombi
 - 5. Platz EM Jugend Latein
 - 1. Platz DM Jugend Kombi
 - 1. Platz DM Jugend Latein
- Anatoliy Novoselov und Ilona Cutenco
 - 16.-17. Platz DM Jugend Latein
 - 5. Platz DM Jugend Standard
- Daniel Shapilov und Annsophie Mürle-Thür
 - 5. Platz DM Junioren 2 Latein
 - 6. Platz DM Junioren 2 Kombi
- Nikita Schneider und Jacqueline Joos
 - 2. Platz DP Junioren 1 Latein

2. Kaderbereich:

Planung und Durchführung von Kaderterminen (D1) im Landesleistungszentrum in Standard und Latein.

3. Sitzungen:

Ich habe an mehreren Sitzungen, sowohl im TBW als auch in der TSTV-BW, teilgenommen.

4. Ausbildungen:

Im Jahr 2009 führte ich zwei Ausbildungen durch:

- Trainer C-Breitensport Ausbildung in Tailfingen
- Trainer C-Latein Ausbildung im LLZ Pforzheim

Für alle, die mich im Jahr 2009 unterstützt haben, gilt mein besonderer Dank. Dem TBW wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2010!

Weinstadt, im Januar 2010

Joachim Krause



Bericht der Beauftragten für Jazz- und Modern Dance

Fabienne Göcmener-Rath

Es ist schon erstaunlich, jedes Jahr wieder feststellen zu können, mit welcher Kreativität die Choreographen gearbeitet und die Formationsteams gut auf die kommende Saison und die Anforderungen der Liga vorbereitet haben. Die Ausrichter der Turniere haben es geschafft, den Anforderungen der Verbände an Zeitplan und Durchführung, den Anforderungen der Aktiven für eine sportgerechte Darbietung und dem Publikum für einen vergnüglichen Nachmittag und sportliche Leistungen gerecht zu werden. Dafür sage ich gerne und aufrichtig ein Herzliches Dankeschön!

Als erstes wieder der Überblick über die Beteiligung und die Ligaergebnisse aller baden-württembergischen Formationen in den oberen Ligen:

Deutsche Meisterschaft Jazz und Modern Dance 2009 (14 Formationen):

11. Platz	TSC Baden-Baden	Movable
13. Platz	ATC Blau-Gold Heilbronn	Alegria
13. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Colony of Dance

Die Formationen aus Baden-Baden und Müllheim mussten in die Relegation, konnte mit dem Erreichen der Vorrunde aber den Abstieg in die 2. Liga nicht verhindern. Dort treffen sie auf die Mannschaft aus Heilbronn, die als Drittplazierte der 2. Bundesliga an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen durfte, den Verbleib in der 1. Liga jedoch nicht sichern konnte.

Deutsche Meisterschaft Jugend Jazz und Modern Dance 2009 (14 Formationen):

7. Platz	1. JTC im Dance Center Freiburg	Cantaloop
----------	---------------------------------	-----------

Die Jugendmannschaft aus Freiburg musste sich in einem starken Teilnehmerfeld leider mit dem Anschlussplatz an das Finale begnügen.

1. Bundesliga (10 Formationen):

7. Platz	TSC Baden-Baden	Movable
8. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Colony of Dance
10. Platz	1. TC Ludwigsburg	Dance Works

Die Formation des 1. TC Ludwigsburg ist damit direkt in die 2. Liga abgestiegen, die Formationen aus Baden-Baden und Müllheim müssen in der Relegation (innerhalb der Deutschen Meisterschaft) um den Verbleib in der 1. Liga kämpfen (siehe oben).

2. Bundesliga Süd-Ost (10 Formationen):

3. Platz	Heilbronn	Alegria
9. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Young Explosion

Wie schon dargestellt, konnte sich Alegria für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft qualifizieren. Young Explosion steigt in die Regionalliga ab.



Regionalliga Süd (10 Formationen):

1. Platz	1. JDC im Dance-Center Freiburg	En vogue
2. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Young Colony of Dance
6. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	ExisDance
6. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Pure
9. Platz	TC Substanz Weinheim	Defusion

Die Formation En vogue steigt als Sieger aller vier Ligaturniere und Ligenerster in die 2. Bundesliga auf. Die Formation Defusion steigt in die Oberliga Süd ab.

Oberliga Süd (9 Formationen):

3. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Unité
8. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Dance Obsession
6. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Unité
9. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Effacé

Die Formation Effacé ist in die Verbandsliga abgestiegen.

Im Anschluss folgen die Gesamtergebnisse der beiden baden-württembergischen Ligen im Berichtsjahr mit allen Ligaergebnissen (Plätze und Wertungen):

Verbandsliga Süd 2 im Jahr 2009 (6 Formationen):

1	TC Rot-Weiß Schwäbisch-Gmünd	Gainsboro Dancers	Platzziffer 6	Aufstieg
2	TSC Teningen	Jazz á nova	Platzziffer 6	
3	TSA d. TSG 1846 Backnang	JazzX	Platzziffer 13	
4	1.TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Dancing Queens	Platzziffer 16	
5	TSC Teningen	Effekt	Platzziffer 19	
6	TC Rot-Weiß Schwäbisch-Gmünd	Barfuß	Platzziffer 28	

Beim Abschlussturnier war es schon mehr als spannend. Die Gainsboro Dancers und Jazz à nova lagen gleichauf, die Entscheidung konnte nur zugunsten einer Formation ausfallen - und damit - wer siegen und damit aufsteigen würde. Gerade mal eine Wertung im letzten Turnier gab den Ausschlag für die Mannschaft aus Schwäbisch-Gmünd, die glücklich war. Enttäuschung und verständlicherweise auch Tränen bei den Teningern, die nicht verloren sondern die Liga nur unglücklich abschlossen. Jeder kann froh sein, solche Formationen in seinem Ligabereich zu haben.

Jugendverbandsliga Süd 2 im Jahr 2009 (9 Formationen):

1. Platz	1. JDC im Dance-Center Freiburg	Cantaloop
2. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Dance Connection
3. Platz	TSC Baden-Baden	Rhythm Attack
4. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Flash
5. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Peasance
6. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Ability
6. Platz	1. JDC im Dance-Center Freiburg	Marsupilami
8. Platz	TSA d TV Weil 1884	Funky Hot Steps
9. Platz	1. TC Ludwigsburg	Teeny Dance Works



Zum Abschluss darf ich in Schlagworten darstellen, was ich wiederholt in den letzten Jahresberichten geschrieben habe.

Die Startmeldungen laufen – wenn überhaupt – nur sehr zögerlich. Der Meldeschluss der Turnier- und Sportordnung bleibt leider für viele ein unverbindlicher Vorschlag. Ein Ligenbetrieb ist kein „Mitmach-Angebot“. Vielmehr verpflichtet sich jeder, sich an allen vier (nicht mehr !) Turnieren dem Wettbewerb mit anderen zu stellen. Keiner weiß, dass er sein vermeintlich nicht zufriedenstellendes Ergebnis an allen weiteren Turnieren wiederholen wird oder sich alle 20 eingesetzten Wertungsrichter abgesprochen haben und nur darauf lauern, einer Formation schaden zu können

Merksatz für alle Aussteiger und Enttäuschten: Ergebnisse stehen erst nach dem letzten Turnier fest! Ergebnisse sind nicht festgemauert, ein erster Platz im ersten Turnier muss nicht ein erster Platz im letzten Turnier bedeuten, genauso wenig wie ein letzter Platz eine ganze Saison der letzte Platz sein muss. Siehe dazu die Berichterstattung zur Verbandsliga in diesem Bericht! Veränderung ist möglich und das kann eine Chance sein!

Die Verbandsjugendligaformation aus Freiburg qualifizierte sich als einzige baden-württembergische Mannschaft für die Deutsche Meisterschaft Jugend JMD und konnte den siebten Platz unter den vierzehn besten deutschen Jugendformationen ertanzen. (siehe oben). Würde der TBW mehr Mannschaften stellen, kämen auch mehr Formationen in den Genuss, sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren zu können. So können die mannschaftsstarken Gebiete ihre Quotenbesten schicken, die sich wohl kaum gegen unsere besten Mannschaften durchsetzen könnten. So konnte letztes Jahr der amtierende Jugendmeister aus Mannheim nicht an der Deutschen teilnehmen und seinen Titel verteidigen.

Aber hier bremsen wir uns leider selbst aus, solange wir nicht – wie schon so oft betont – an einem Strang ziehen und alle aktiv daran arbeiten, dass neue Formationen in den Ligenbetrieb einsteigen.

Nach derzeitigem Stand Mitte Februar 2010 haben sich offiziell fünf Jugendligaformationen gemeldet, eine Mannschaft (Neueinsteiger JMD) kümmert sich noch um die Formalitäten. Dies bedeutet, dass in der kommenden Saison alle Mannschaften mindestens zwei Turniere tanzen müssen, denn sonst kann keine Formation des TBW an der Deutschen Jugendmeisterschaft teilnehmen.

In der Verbandsliga sind zum aktuellen Zeitpunkt elf Mannschaften gemeldet, wobei von fünf Mannschaften die offizielle Anmeldung noch fehlt. Dabei handelt es sich um drei Mannschaften, die erstmals in der Liga starten und um zwei Mannschaften, die seit Jahren Wettkampfsport betreiben.

Ausblick

Erstmals nimmt keine Formation des TBW an der 1. Bundesliga teil.

Die zweite Bundesliga Süd / Süd-Ost ist mit fünf Mannschaften des TBW (Baden-Baden, Freiburg, Heilbronn, Ludwigsburg, Müllheim) sowie vier Mannschaften aus Hessen und einer Mannschaft aus Thüringen sehr stark besetzt.



Dankeschön (gilt unverändert wie in den Vorjahren):

Die Zusammenarbeit mit dem Beauftragten auf Bundesebene im Bereich Jazz und Modern Dance Horst-Werner Schmitt ist wie immer und in jedem Jahr aufs Neue ausgesprochen angenehm und der Informations- und Erfahrungsaustausch findet regelmäßig und umfassend statt.

Die Arbeit im Tanzsportverband Baden-Württemberg ist wie immer gekennzeichnet durch die Unterstützung der Führungsgremien und der Akzeptanz des Bereichs Jazz und Modern Dance innerhalb unseres Sports.

Ich möchte mich beim Präsidium des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg, der Verbandsgeschäftsstelle, dem Sportausschuss und bei allen Aktiven und Betreuern, den Vereinsverantwortlichen und den Trainern und Trainerinnen für die gute Zusammenarbeit im Berichtszeitraum bedanken und freue mich auf die weitere Arbeit für unsere Jazz- und Modern Dance Formationen im anstehenden Wettkampfsjahr.

Tübingen, im Januar 2010

Fabienne Göcmener-Rath



Bericht des Beauftragten für Steptanz

Hermann Trefz

Das Jahr 2009 begann für die Steptänzer mit dem jährlichen Round Table Gespräch, das vom 09. bis 10.01.2009 in Königstein stattfand. Es ist dies eine sehr gute Möglichkeit, sich einmal im Jahr mit Steptänzern, Trainern, Veranstaltern und Wertungsrichter auszutauschen. Dieser Round Table ist für alle Steptänzer offen.

Das Wettkampfsjahr 2009 begann dieses Mal – nachdem der 20. Deutschlandpokal in Offenburg im April leider ausfiel (100 Meldungen für 16 Kategorien waren einfach zu wenig) – erst im Oktober 2009.

Dafür waren die

Norddeutschen Meisterschaften in Berlin	am 03.10.2009
Süddeutschen Meisterschaften in Jena	am 10.10.2009 und die
Deutsche Meisterschaft in Hemsbach	am 23. und 24.10.2010

gewohnt gut besucht.

Erfolgreiche Teilnehmerinnen aus Baden-Württemberg waren:

SDM	Solo Girls HKL	1. Platz	Kira von Kayser	Fun Tapper Karlsruhe
		4. Platz	Janis Houston	Fun Tapper Karlsruhe
DM	Solo Girls HKL	3. Platz	Kira von Kayser	Fun Tapper Karlsruhe
	Solo Girls Sen.	2. Platz	Renate Kattner	Fun Tapper Karlsruhe

Höhepunkt war wieder die Weltmeisterschaft in Riesa mit Teilnehmern aus 18 Nationen. Erstmals dabei waren Australien, Japan und England.

Besonders erfreulich aus deutscher Sicht ist der 1. Platz der deutschen Formation vom TV Hemsbach, die damit Weltmeister wurde.

Alle Ergebnisse sind veröffentlicht unter: www.taf.info.de und www.ido-dance.com

Wie in den vergangenen 11 Jahren fand auch 2009 wieder eine Neuausbildung Trainer-C-Breitensport Profil Steptanz statt.

Alle elf Teilnehmer, die aus Hessen, Bayern und Baden-Württemberg kamen, bestanden die Prüfung.

Der Fortbildungslehrgang an der Landessportschule Tailfingen war mit 32 Teilnehmern wieder gut besucht. Referenten waren Uwe Meusel aus Freiburg und Gabriele Kurka.



Der Internationale Deutschlandpokal musste auf Grund zu weniger Anmeldungen (ca. 100 bei 16 angebotenen Kategorien) abgesagt werden. In der 19-jährigen Geschichte des Internationalen Deutschlandpokals war dies das erste Mal.

Am 24.04.2010 wird nun der 20. Internationale Deutschlandpokal stattfinden. Ausgerichtet wird dieser Wettbewerb vom Schwarz-Weiß-Club Offenburg.

Terminvorschau 2010:

22.01.-24.01.2010	Fortbildung Tr. C-Breitensport Profil Steptanz
27.03.2010	WR-Schulung Intako / Taf
24.04.2010	20. Internationaler Deutschlandpokal des TBW in Offenburg
03.05.-07.05.2010	7. Neuausbildung Trainer C-Breitensport Profil Steptanz
02.10.2010	SDM in Erbach/Odenwald
02.10.2010 (????)	NDM in Gütersloh
22.10.-23.10.2010	DM in Osnabrück

Die Tanzart Steptanz weist nach wie vor eine Steigerungsrate auf. Die Attraktivität für die Tänzerinnen und Tänzer sowie für ihr treues Stammespublikum ist ungebrochen. Im Wettkampfsjahr starteten in Deutschland ca. 850 Steptänzerinnen und Steptänzer, bei der Weltmeisterschaft sogar ca. 1300 aus 18 Ländern in allen Kategorien.

Aus diesem Grund erfolgt an dieser Stelle regelmäßig die Empfehlung an alle Vereine: **Nutzen Sie diese positive Situation auch für Ihren Verein und machen Sie die fehlende Partnerbindung zu einem Einstieg für viele in unseren Sport. Sie sichern sich dadurch den Nachwuchs und bieten ein attraktives Angebot für Ihre Mitglieder.**

Die Vereine / Tanzclubs können durch qualitativ hervorragend ausgebildete Steptanz Übungsleiter den Weg ebnen, der dem Freizeit- und Breitensport neue Akzente setzt und erheblichen Mitgliederzuwachs verspricht.

Mein Dank gilt in diesem Jahr dem Präsidium des TBW, das mich auch dieses Jahr wieder unterstützte und bestärkte.

Backnang, im Februar 2010

Hermann Trefz



Bericht des Beauftragten für Formationen

Peter Jocham

3 Meisterschaften – 3 Titel

So einfach klingt die Bilanz der Standardformationen des 1. TCL in 2009. Begonnen hat alles mit der Europameisterschaft am 17.10.09 in Miskolc/Ungarn. Klarer Sieg mit 6 von 7 Einsen im ehemaligen Osten. Deutsche Meisterschaft am 14.11.09 in der Höhle des Löwen Braunschweiger TSC und anschließend am 28.11.09 Triumphzug bei der WM im „neuen Haus“ in Ludwigsburg. Im Kessel der neuen Arena zeigte das Team seine Choreographie Barcelona in brillianter Form. Der Lohn des internationalen Wertungsgerichts ist eine blütenreine Wertung mit allen sieben Einsen.

In der zweiten Bundesliga setzte sich der Ludwigsburger Nachwuchs souverän durch und steigt in die 1. Bundesliga auf. Bei der DM holt sich das B-Team des 1.TCL einen klaren sechsten Platz, der mittlerweile auch in der 1. Bundesliga zum durchgehenden Ergebnis wird.

In der 1. Bundesliga Latein tanzten erstmals drei TBW-Teams. Leider wurde dies auch gleichzeitig der Dreikampf gegen den Abstieg. Platz 6 holte sich Residenz Ludwigsburg vor TSG Backnang und 1. TC Ludwigsburg. Bei der DM 2009 in Braunschweig gab es für Residenz Platz 7.

In der 2. Bundesliga war der TBW in 2009 durch den TSC Rot-Gold Sinsheim auf Platz 6 vertreten. In der neuen Saison arbeitet die TSG Backnang bereits wieder auf erneuten Aufstieg in die 1.BL hin. Die ersten beiden Turniere der neuen Saison wurden klar gewonnen.

In der Regionalliga Latein landeten das B-Team von Residenz sowie das A-Team der TG Tuttlingen auf den Plätzen 4 und 5.

Die Oberliga Latein gewann das B-Team der TSG Backnang und feierte damit den Aufstieg in die Regionalliga. Die Landesliga Latein gewann die TSG Badenia Weinheim.

In der Saison 2008/09 gingen insgesamt 20 Lateininformationen und 3 Standardformationen an den Start. Drei Latein-Teams als Zuwachs meldet die Bilanz Anfang 2010. Nach Abschluss der Saison ist der TBW jetzt in 2010 mit sechs Mannschaften in den Bundesligen vertreten (Vorjahr: 7).

Allen Teams wünsche ich für das neue Wettkampfsjahr viel Erfolg. Gleichzeitig danke ich allen TBW-Präsidialmitgliedern, insbesondere Wilfried Scheible und Volker Günther sowie Gerd Zimmermann, für ihre Unterstützung.

Fellbach, im Januar 2010

Peter Jocham



Bericht des TBW-Trophy-Managers

Ralf Ball

Mit Beendigung meines Amtes als Beauftragter Kassenprüfung nahm ich meine Arbeit 2009 als TBW-Trophy-Manager mit Beginn des 1. Qualifikationsturniers in Neu-Ulm auf.

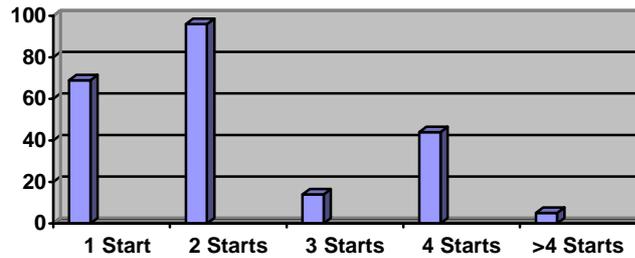
Auch wie in den Vorjahren bildeten die Serien der TBW-Trophy ein außerordentliches interessantes Turnierangebot aller Klassen der Hauptgruppen und Senioren. Turnierpaare bei diesen Turnierserien ist die Möglichkeit gegeben, sich über jeweils drei Qualifikationsturniertagen unter die Besten 12 für die Endturniere zu qualifizieren. Auch Paare außerhalb des Top-Bereiches haben bei dieser Serie die Möglichkeit, sich zu präsentieren und erfolgreich zu sein.

Sponsor der TBW Trophy-Serie ist die S & G Automobil AG, es konnten auch in diesem Jahr wieder die Trainingskostenzuschüsse an die Finalpaare ausbezahlt werden. Außerdem gab es Urkunden für alle Finalpaare, sowie für die Plätze eins bis drei der 41 Turniere und speziell für die Trophy-Serie entworfene Medaillen.

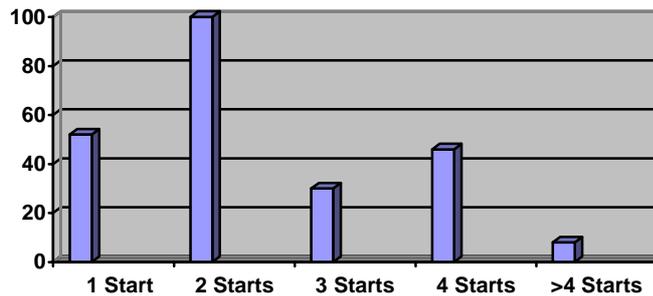
Trainingskostenzuschüsse			
Hauptgruppen	x-Faktor	Betrag in €	Summe in €
D-B-Klassen 1. Platz	12	40	480
D-B-Klassen 2. Platz	12	30	360
D-B-Klassen 3. Platz	12	25	300
D-B-Klassen 4.-7. Platz	31	20	620
A - Klasse 1. Platz	4	80	320
A - Klasse 2. Platz	4	60	240
A - Klasse 3. Platz	4	40	160
A - Klasse 4.-7. Platz	9	20	180
S - Klasse 1. Platz	4	100	400
S - Klasse 2. Platz	4	80	320
S - Klasse 3. Platz	4	50	200
S - Klasse 4.-7. Platz	9	20	180
Senioren			
D-B-Klassen 1. Platz	12	40	480
D-B-Klassen 2. Platz	12	30	360
D-B-Klassen 3. Platz	13	25	325
D-B-Klassen 4.-7 Platz	43	20	860
A - Klasse 1. Platz	4	60	240
A - Klasse 2. Platz	3	40	120
A - Klasse 3. Platz	3	30	90
A - Klasse 4.-7. Platz	9	20	180
S - Klasse 1. Platz	6	80	480
S - Klasse 2. Platz	4	60	240
S - Klasse 3. Platz	5	40	200
S - Klasse 4.-7. Platz	18	20	360
Gesamt			7.695

Bei den drei Qualifikationsturniertagen zwischen Januar und Juli in Neu-Ulm, Karlsruhe und Tübingen wurde die doppelte Anzahl der Startklassen in der Hauptgruppe und Hauptgruppe II angeboten. Dies gab vielen Turnierpaaren die Möglichkeit sowohl im Hauptgruppen- als auch im Seniorenbereich die Möglichkeit zu nutzen, mehrmals an den Start zu gehen. 1.679 Paare der Hauptgruppe und 1.531 Paare im Seniorenbereich waren aus dem gesamten Bundesgebiet, Österreich und der Schweiz vertreten. Hier eine durchschnittliche Übersicht der Starts eines Turnierpaares pro Turniertages.





Hauptgruppen: Durchschnittliche Anzahl der Starts der Turnierpaare bei allen Qualifikationsturnieren der TBW-Trophy 2009



Senioren: Durchschnittliche Anzahl der Starts der Turnierpaare bei allen Qualifikationsturnieren der TBW-Trophy 2009

Anzahl der Paare Hauptgruppe:

TBW-Trophy 2009 Auswertung Hauptgruppe I + II								
			Neu-Ulm 2009		Karlsruhe 2009		Tübingen 2009	
			17.1	18.1	4.4	5.4	18.7	19.7
Hauptgruppe	D	Standard	20	18	23	14	25	20
Hauptgruppe	C	Standard	30	25	28	20	26	24
Hauptgruppe	B	Standard	22	16	17	15	14	17
Hauptgruppe	A	Standard	17	9	15	11	11	7
Hauptgruppe	S	Standard	6	5	10	11	10	3
Hauptgruppe	D	Latein	20	15	41	27	20	24
Hauptgruppe	C	Latein	28	25	29	32	24	25
Hauptgruppe	B	Latein	37	29	31	32	31	26
Hauptgruppe	A	Latein	18	17	19	12	19	16
Hauptgruppe	S	Latein	5	3	3	0	0	0
Hauptgruppe II	D	Standard	19	14	18	9	10	9
Hauptgruppe II	C	Standard	16	14	19	9	14	15
Hauptgruppe II	B	Standard	12	16	6	11	8	7
Hauptgruppe II	A	Standard	12	14	8	5	12	9
Hauptgruppe II	S	Standard	8	6	10	7	10	10
Hauptgruppe II	D	Latein	7	5	9	5	9	8
Hauptgruppe II	C	Latein	10	6	14	13	11	10
Hauptgruppe II	B	Latein	11	9	8	11	12	9
Hauptgruppe II	A	Latein	12	10	9	5	6	6
Hauptgruppe II	S	Latein	5	7	3	4	6	5
Summe Tag			315	263	320	253	278	250
Summe Wochenende				578		573		528
Gesamt Summe Jahr			1.679					



Den Abschluss der Serie bildete das Endturnier am 4./5.09.2009. Ausrichter war der TSZ Stuttgart-Feuerbach, der mit seinem hervorragenden Team von Turnierleitern und Beisitzern die Veranstaltung meisterte - an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken. In der kommenden Tabelle die Auflistung der TBW-Trophy-Sieger.

Turniersieger des Endturniers Hauptgruppe Standard und Latein			
Hgr. S-Std	Serkan Öztürk - Anastasia Pukhova	TC Der Frankfurter Kreis	HTV
Hgr. A-Std	Ronald Pux - Sabine Möstl	Union TSC Linz	Österreich
Hgr. B-Std	Eva Lang - Eva Litzenberger	TSG Freiburg	TBW
Hgr. C-Std	Alexander v. Bethusy - Alexandra Worbs	Gelb Schwarz Casino München	LTVB
Hgr. D-Std	Julian Duldner - Anne Jennemann	Gelb Schwarz Casino München	LTVB
Hgr. II S-Std	Jörg Gutmann - Isabell Matthes	TC Rot Weiß Casino Mainz	TRP
Hgr. II A-Std	Frédéric-Jean Prost - Stefanie Schwall	TSC Achern	TBW
Hgr. II B-Std	Gerald Kranewitter - Katrin Kranewitter	Juwel Wattens	Österreich
Hgr. II C-Std	Hendrik Beneke - Sabrina Schindler	TC VFG Heddesheim	TBW
Hgr. II D-Std	Jörg Zenke - Sandra Herden	TSC Aalener Spion	TBW
Hgr. S-Lat			
Hgr. A-Lat	Domenico Franzo - Jessica Eisenkrein	TSZ Calw	TBW
Hgr. B-Lat	Julian Allerborn - Anna-Sophia Ehleiter	TSG 1846 Backnang	TBW
Hgr. C-Lat	Ralf Bläsing - Jasmin Kahlil	TSG 1846 Backnang	TBW
Hgr. D-Lat	David Jonas - Serena Petri	TSG Freiburg	TBW
Hgr. II S-Lat	Marco Randel - Stephanie Blob	TC Rot Gold Würzburg	LTVB
Hgr. II A-Lat	Jan Zaminer - Muna Brisam	TC Rot Gold Würzburg	LTVB
Hgr. II B-Lat	Gerald Kranewitter - Katrin Kranewitter	Juwel Wattens	Österreich
Hgr. II C-Lat	Philipp Hasselwander - Maria Nazmer	TSG 1846 Backnang	TBW
Hgr. II D-Lat	Markus Titz - Eva Hagel	Gelb Schwarz Casino München	LTVB

Ganz besonders freut mich die Zahlenbilanz von 2009 der Senioren TBW-Trophy. Mit einem neuen Paarzahlen - Rekord der Senioren seit es die Serie gibt konnten wir 1.531 Paare aus dem gesamten Bundesgebiet, Österreich und der Schweiz begrüßen. Das spricht für die Attraktivität dieser Turniere.

Anzahl der Paare Senioren:

TBW-Trophy 2009 Auswertung Senioren Standard I - IV und Latein								
			Backnang 2009		Öhringen 2009		Höfingen 2009	
			23.05.	24.05.	13.06.	14.06.	24.10.	25.10.
Senioren	D	Latein	10	7	9	9	14	16
Senioren	C	Latein	5	5	9	9	9	9
Senioren	B	Latein	5	6	5	10	12	12
Senioren	S	Latein	4	4	6	8	0	4
Senioren I	D	Standard	14	12	9	11	15	15
Senioren I	C	Standard	15	16	17	15	17	15
Senioren I	B	Standard	21	18	18	21	11	6
Senioren I	A	Standard	18	17	17	15	15	9
Senioren I	S	Standard	11	12	18	12	12	16
Senioren II	D	Standard	13	13	16	16	18	18
Senioren II	C	Standard	21	24	21	18	22	22
Senioren II	B	Standard	23	17	13	13	17	13
Senioren II	A	Standard	20	11	17	20	23	25
Senioren II	S	Standard	12	11	8	7	4	7
Senioren III	D	Standard	8	6	11	10	9	11
Senioren III	C	Standard	17	15	13	14	11	11
Senioren III	B	Standard	11	13	9	8	9	6
Senioren III	A	Standard	14	12	13	9	12	10
Senioren III	S	Standard	13	11	14	14	11	9
Senioren IV	A	Standard	0	0	3	2	3	4
Senioren IV	S	Standard	14	15	16	10	13	9
Summe Tag			269	245	262	251	257	247
Summe Wochenende			514		513		504	
Gesamt-Summe Jahr			1.531					



Mit dem Endturnier am 13./14.11. erlebte die TBW-Trophy-Serie der Senioren 2009 Ihren krönenden Abschluß. Der TSC Rot-Gold Sinsheim, bei dem ich mich auch für die qualifizierte Durchführung bedanken möchte, konnte ohne Zeitverzug dieses große Einladungsturnier meistern.

Erstmals 2009 wurden zwei Siegerehrungen durchgeführt, der TBW-Trophy-Sieger nach Punkten sowie der Turniertagesieger.

In den folgenden Tabellen die Auflistung.

Turniersieger TBW-Trophy Senioren nach Punkten			
Sen I S-Std	Dr. Michael Groß - Angelika Groß	TSZ Stuttgart-Feuerbach	TBW
Sen I A-Std	Srefan Bersal - Nicole Dietz	TSC Excelsior Köln	TNW
Sen I B-Std	Günther Krippner - Anette Krippner	TSZ Stuttgart-Feuerbach	TBW
Sen I C-Std	Edgar Geweth - Beatrix Geweth	TSZ Balingen	TBW
Sen I D-Std	Rainer und Andres Griesbaum	TSC Sybilla Ettlingen	TBW
Sen II S-Std	Manfred Haerer - Birgit Haerer	TSG 1846 Backnang	TBW
Sen II A-Std	Uwe Grübner - Rita Grübner	TTC Rot Weiß Freiburg	TBW
Sen II B-Std	Ralf Roth - Irene Roth	TSC Blau Gelb Leinfelden-Echterdingen	TBW
Sen II C-Std	Dr. Manfred Lerch - Andrea Lerch	1.TSC Heidenheim d. SV Mergelstetten	TBW
Sen II D-Std	Peter Schulz - Petra Schulz	TSC Welfen Weingarten	TBW
Sen III S-Std	Gerd Lang - Brigitte Lang	TC Rot Gold Würzburg	LTVB
Sen III A-Std	Jürgen Wagner - Elke v. Ostrowski	TSC Astoria Stuttgart	TBW
Sen III B-Std	Dr. Eli Kohen - Gerda Kohen	TSA d. TV Stockdorf 1911	LTVB
Sen III C-Std	Manfred Rößner - Karin Rößner	TSV Böhlitz Ehrenberg	LTVS
Sen III D-Std	Hans Härle - Beate Härle	TSC Welfen Weingarten	TBW
Sen IV S-Std	Walter Garant - Viola Garant	1. TSC Kirchheim u. Teck	TBW
Sen IV A-Std	Ernst Köhler - Marianne Köhler	TSC Rot Gold Casino Nürnberg	LTVB
Hgr. S-Lat	Wolf-Peter Langner - Monika Speidel-Langner	TSZ Stuttgart-Feuerbach	TBW
Hgr. B-Lat	Karl-Heinz Schweiger - Olga Schweiger-Karolus	Gelb Schwarz Casino München	LTVB
Hgr. C-Lat	Gerhard Kemper - Tynke Spoelstra-Reiser	TSC Grün Gold Speyer	TRP
Hgr. D-Lat	Gerald Pressler - Gisela Pressler	Schwarz Weiß Club Esslingen	TBW

Turniertagesieger Endturnier Senioren			
Sen I S-Std	Jörg Hillebrand - Ute Hillebrand	TC Blau Orange Wiebaden	HTV
Sen I A-Std	Frédéric-Jean Prost - Stefanie Schwall	TSC Achern	TBW
Sen I B-Std	Armin Winter - Angela Winter	TSA i. TUS Stuttgart 1847	TBW
Sen I C-Std	Wendelin Hilt - Heidi Gross	TSC Melodie Saarlouis	SLT
Sen I D-Std	Werner Gräf - Yvonne Werner	TSG Fürth	LTVB
Sen II S-Std	Alexander Hick - Petra A. Leßmann	TSC Rot Gold Sinsheim	TBW
Sen II A-Std	Robert Nicklas - Elisabeth Nicklas	TSG Fürth	LTVB
Sen II B-Std	Mario Weißbach - Iris Spillmann	TSC Rot-Weiß Öhringen	TBW
Sen II C-Std	Dr. Manfred Lerch - Andrea Lerch	1.TSC Heidenheim d. SV Mergelstetten	TBW
Sen II D-Std	Peter Schulz - Petra Schulz	TSC Welfen Weingarten	TBW
Sen III S-Std	Gerd Lang - Brigitte Lang	TC Rot Gold Würzburg	LTVB
Sen III A-Std	Jürgen Wagner - Elke v. Ostrowski	TSC Astoria Stuttgart	TBW
Sen III B-Std	Manfred Schmiederer - Margot Schmiederer	TSC Achern	TBW
Sen III C-Std	Thilo Emrich - Johanna Heßedenz	TSC Melodie Saarlouis	SLT
Sen III D-Std	Hans Härle - Beate Härle	TSC Welfen Weingarten	TBW
Sen IV S-Std	Karl-Heinz Haugut - Gabriele Haugut	TSC Rot Gold Casino Nürnberg	LTVB
Sen IV A-Std	Ernst Köhler - Marianne Köhler	TSC Rot Gold Casino Nürnberg	LTVB
Hgr. S-Lat	Andreas Hoffmann - Isabell Krüger	TSC Excelsior Köln	TNW
Hgr. B-Lat	Ulrich Knauf - Angelika Knauf	Schwarz Weiß Club Esslingen	TBW
Hgr. C-Lat	Gerhard Kemper - Tynke Spoelstra-Reiser	TSC Grün Gold Speyer	TRP
Hgr. D-Lat	Peter Brand - Nadine Brand	TSC Diamant Blau Silber Lage	TNW

Wie im Jahre 2008 in Sinsheim der Senioren-Trophy, wurde auch eine Umfrage in Tübingen bei der Hauptgruppen Trophy durchgeführt, über die Notwendigkeit des Endturniers und, ob ggf. Modifikationen erforderlich sind. Diese Umfrage führte zu einem ähnlichen Ergebnis.



Umfrage

zur möglichen zukünftigen Gestaltung des Endturniers der TBW-Trophy Hauptgruppe

Wir tanzen in der HGR

- Beibehaltung des jetzigen Systems**
d.h. wir sind für die Beibehaltung des jetzigen Modus mit Qualifikation über die Punkteliste, zusätzlich mit ausgerichtetem Endturnier des Siegers im Rahmen eines Einladungsturniers.
- Änderung des jetzigen Systems,**
d.h. wir sind für die Ermittlung des Trophy-Siegers beim letzten Qualifikationsturnier. Der dann Punktebeste soll auch als Trophysieger beim letzten Qualifikationsturnier gekürt werden. Das Einladungsturnier fällt weg.
- Weitere Vorschläge/Ideen:**

Daraus ergab sich folgende Auswertung ähnlich wie in 2008 der Senioren Trophy
Hier die Umfrageauswertung der Hauptgruppe

Umfrageauswertung Senioren 2008				Umfrageauswertung Hauptgruppen I / II 2009		
Ausgegebene Zettel	159			Ausgegebene Zettel	233	
Rücklauf	145			Rücklauf	128	
Beibehaltung des jetzigen Systems	86	59,3%		Beibehaltung des jetzigen Systems	101	78,9%
Änderung des jetzigen Systems	54	37,2%		Änderung des jetzigen Systems	22	17,2%
weitere Ideen / Vorschläge	5	3,5%		weitere Ideen / Vorschläge	5	3,9%

Als Änderung für 2010 wurde aus Vorschlägen für Verbesserungen folgender Modus gewählt.

Zur Qualifikation zum Endturnier werden die Punkte der vier besten Ergebnisse aus den sechs Turnieren addiert. Die zwölf Punktebesten einer jeden Klasse werden nach Abschluss des letzten Qualifikationswochenendes zum Endturnier eingeladen. Beim Endturnier wird die doppelte Punktzahl vergeben, die zu den vier besten Ergebnissen addiert wird. TBW-Trophy-Gesamtsieger ist der jeweils Trophy-Ranglistenerste nach dem Endturnier.

Karlsruhe, im Februar 2010

Ralf Ball



Bericht der Schulsportbeauftragten

Ute Zimmermann

Meine Aktivitäten im Jahr 2009 sind vielfältiger und sportbezogener geworden. Neben dem erfolgreichen Lehrgang der Schülermentorenausbildung im Bereich Hip Hop, an dem leider immer noch nicht viele Jugendliche aus unseren Vereinen teilgenommen haben, übernahm ich federführend die Planung und Ausgestaltung der Lern- und Trainingscamps für unsere Jugendpaare. Außerdem baute ich den Bereich Schul- bzw. Ausbildungscoaching für die Kaderpaare weiter aus, indem ich z.B. auf Wunsch intensive Kontakte zu Schulleitungen und Klassenlehrern hielt, bei der Entscheidung für weiterführende Schulen oder Schulwechsel beratend zur Seite stand und den Stützunterricht für die D2-Jugendkaderpaare auch außerhalb der Lerncamps organisierte.

Gerade dieser Bereich hat in diesem Jahr enorm an Bedeutung zugenommen. Die Belastungen durch die veränderten Anforderungen in Realschule und Gymnasium treten immer mehr in den Vordergrund.

Regelmäßiger Stützunterricht und Schulcoaching sind bei den wachsenden Ansprüchen im Sport unerlässlich, wenn wir unseren Jugendlichen das Tanzen im Leistungsbereich weiterhin ermöglichen wollen und sie gleichzeitig bei der Grundsteinlegung für ihr späteres, außerhalb des Tanzsports stattfindendes Berufsleben befriedigend vorbereiten wollen. Diese Aufgaben können Eltern alleine heute nicht mehr leisten. Wie in anderen Sportarten auch, ist eine ausgewogene Verknüpfung von Schule und Leistungssport längst überfällig. Davor können wir als verantwortungsbewusster Sportverband nicht die Augen verschließen.

Dass dieser Einsatz für unsere Jugend nicht ausschließlich ehrenamtlich und zum Nulltarif zu haben ist, dürfte wohl jedem klar sein. Ein entsprechender Etat für diesen Betreuungsbereich wäre sinnvoll und wünschenswert.

Karlsruhe, im Februar 2010

Ute Zimmermann



Bericht der Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

Joachim Krause

1. Lehrgänge

Auch 2009 waren die angebotenen Lehrgänge gut besucht und erfolgreich. Besonderen Zuspruch fand der **Landestrainerlehrgang**, mit den Trainern Beck, Bucher, Krause und Nietzsche, der als Kombilehrgang aus Standard, Latein und Formation angeboten wurde. Hierzu hatten wir auch jedem Mitglied eine Broschüre „Folgvorschläge für die D/C-Klasse“ zukommen lassen. Bedauerlicherweise konnten wir nicht jedes Mitglied per Post erreichen.

Bitte teilen Sie uns doch Anschriftenänderungen umgehend mit.

Auch das **Breitensportwochenende** und die Einzelveranstaltungen im Jahr 2009 waren wieder ein voller Erfolg.

Auch für 2010 ist an ein abwechslungsreiches Lehrgangsangebot, sowohl im Breitensportbereich als auch im Trainerbereich, gedacht. Wir werden unseren Mitgliedern weitere Broschüren unterschiedlichen Inhalts zukommen lassen.

Wir sind gespannt auf das Lehrgangsjahr 2010 und wünschen uns nicht nur steigende Mitgliederzahlen, sondern dass unsere Trainer die Angebote der TSTV-BW noch mehr nutzen als bisher.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren Veröffentlichungen

- im Tanzspiegel,
- auf den Internetseiten www.tbw.de - TBW-Vereine - TSTV-BW oder
- auf dem gemeinsamen Flyer des TBW und der TSTV-BW.

2. Mitglieder und Finanzen

Die Mitgliederzahl (ca. 235 Mitglieder) und die Finanzen sind stabil.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen für ihr starkes Engagement herzlich bedanken. Außerdem möchte ich mich beim TBW-Präsidium und allen Landestrainern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Weinstadt, im Januar 2010

Joachim Krause



Bericht des Baden-Württembergischen Rock'n'Roll-Verbandes

Ralf M. Schießwohl

Der Baden-Württembergische Rock`n`Roll-Verband e.V. (BWRRV) konnte auch im Jahre 2009 ein neues Mitglied begrüßen:

Der Schwarz-Weiß-Club Pforzheim gehört nun auch zu unserer Familie.

Austritte gab es im Laufe des Jahres nicht zu verzeichnen.

Aus sportlicher Seite sind einmal mehr erfolgreiche Boogie-Woogie-Tänzer unseres Verbandes zu nennen:

- Karl-Heinz Stahl & Sylvia Gauß vom RRC „Golden Fifties“ Karlsruhe erreichten bei der Boogie-Woogie-WM im Rahmen der GOC in Stuttgart den 3. Platz. Auch auf den nationalen Ranglistenturnieren sind die beiden sehr erfolgreich: Beim Deutschland-Cup sowie beim Großen Preis von Deutschland erreichten sie jeweils einen dritten Platz, bei den Deutschen Meisterschaften wurden sie vierte.
- Und auch die Formation Boogie@motion, ebenfalls aus Karlsruhe, bestätigten ihre dauerhaft tolle Form: Sie wurden Deutscher Vize-Meister.
- Nicht unerwähnt bleiben sollen die Erfolge weiterer Teilnehmer aus Baden-Württemberg, die jedoch für Vereine außerhalb unseres Bundeslandes tanzen:
- Thomas Klein (aus Freiburg stammend, für den BWC Bruck/Bodenwöhr startend), wurde mit seiner Partnerin Heidi Meyer Vize-Weltmeister und Deutscher Meister in der Oldie-Klasse.

Bei den Rock`n`Rollern machten vor allen Dingen zwei Schüler-Paare von sich reden:

- Zuerst sind an dieser Stelle Hanna Kunert & Nico Päper vom RRC Bötzingen zu nennen: Dieses hochtalentierte Paar belegte bei den nationalen Ranglistenturnieren durchweg Endrundenplätze: 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften, 4. Platz beim Großen Preis von Deutschland, 3. Platz beim Deutschland-Cup und zur Krönung den Sieg bei den Norddeutschen Meisterschaften. Am Ende des Jahres sind die beiden Dritte in der nationalen Rangliste.
- Als weiteres Paar mit Erfolgen sind an dieser Stelle Janique & Jascha Steiner (RRC Plochingen) zu nennen: Sie belegten den 7. Platz beim Deutschland-Cup und wurden jeweils fünfte beim Großen Preis von Deutschland und bei den Deutschen Meisterschaften. Sie sind derzeit auch fünfte der nationalen Rangliste.

Beide Paare haben nun auch schon mehrfach internationale Turnierluft schnuppern können. Hanna & Nico wurden 11. Bei den Weltmeisterschaften sowie 12. Bei den Europameisterschaften.

Kein Landesverband in Deutschland tut für die Ausbildung mehr als der Baden-Württembergische Rock`n`Roll-Verband. Um dies einmal in Zahlen auszudrücken: An insgesamt 25 Wochenenden wurden Ausbildungen u. Schulungen angeboten:



- an zusammen 45 Unterrichtstagen
- mit 254 Teilnehmern
- bei 12 verschiedenen Maßnahmen

Erstmals hat der BWRRV 2009 Lehrgänge für Wertungsrichter und Wettbewerbsleiter für den Breitensport durchgeführt. Hier waren in den letzten Jahren durchaus Defizite seitens des Präsidiums erkannt worden. Diese Lehrgänge wurden sehr gut angenommen und waren mehr oder weniger ausgebucht. Ab 2010 dürfen bei den Breitensportwettbewerben nur noch diese Personen als Funktionäre eingesetzt werden.

Dies ist umso wichtiger, da auch im Jahre 2009 diese Wettbewerbe immer besser besucht sind und die Teilnehmerzahlen stetig steigen. Und immer mal wieder schafft ein Paar den Sprung in die Turnierszene.

Ein weiteres Mal konnte auch wieder der Workshop „Instructor Main Class“ mit Dr. Dr. Andreas Mack, der seine Trainertätigkeit nun nur noch in geringem Ausmaß ausübt, stattfinden. Er gab bei dieser Veranstaltung sein großes Wissen aus dem Bereich der freien Akrobatik an die Teilnehmer weiter.

Schon fast traditionell fand im Dezember wieder unsere Turnierpaarschulung statt, bei der wie immer in den letzten Jahren auch erfahrene Wertungsrichter des BWRRV anwesend sind. Hier können die Paare direkt Fragen stellen und so die möglicherweise vorhandenen Schwächen ausmerzen.

2010 werden einige hochrangige nationale Turniere in Baden-Württemberg stattfinden:

- 19.06.2010 Süddeutsche Meisterschaften Rock`n`Roll in Talheim/Heilbronn
- 03.07.2010 Deutschland-Cup Rock`n`Roll in Ludwigsburg
- 10.07.2010 Großer Preis v. Deutschland Formationen in Bad Liebenzell
- 18.09.2010 Süddeutsche Meisterschaften Boogie-Woogie in Friedrichshafen

Eine derartige Vielzahl von nationalen Ranglistenturnieren fand in Baden-Württemberg in den letzten Jahren nie statt.

Weitere wichtige Veranstaltungen, die es zu erwähnen gilt, sind die Landesmeisterschaften Rock`n`Roll & Boogie-Woogie 24.04.2010 in Waldshut-Tiengen; und natürlich die am 21.08.2010 stattfindende Europameisterschaft im Boogie-Woogie in Stuttgart im Rahmen der GOC. Ein weiterer Höhepunkt werden die am 20.11.2010 in Karlsruhe stattfindenden Weltmeisterschaften im Einzel Rock`n`Roll sein. Unsere Clubs sind in 2010 also richtig aktiv.

Vielleicht können wir Rock`n`Roller diesen oder jenen, der diesen Bericht liest, auf einem der Turniere begrüßen.

Neckarsulm, im Januar 2010

Ralf M. Schießwohl
Vizepräsident BWRRV



Bericht des Landes-Twirling-Sport-Verbandes

Ursula Heinrich

Im Jahr 2009 fanden wie jedes Jahr die Qualifikationsrunden für die Deutsche Meisterschaft und hier wiederum für die Europa- und Weltmeisterschaft statt.

Im Einzelnen die Ergebnisse der baden-württembergischen Vereine (bis Platz 10):

Sichtungswettkampf in Hirschau

Mehrbaton Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Solo-Dance-Twirl Junioren		
Platz	Name	Verein
2	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
6	Schramm, Alina	MMC Villingen

Solo-Dance-Twirl Senioren		
Platz	Name	Verein
8	Bühl, Linda	MMC Villingen
10	Kitzmann, Andrea	TTSG Niedereschach

Mini-Freestyle		
Platz	Name	Verein
2	Neubauer, Anna	MMC Villingen
3	Epperlein, Laura	MMC Villingen
4	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach
6	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
7	Osterhold, Maila	MMC Villingen
10	Kühnle, Ellen	MMC Villingen

Mini-Duo		
Platz	Name	Verein
2	Neubauer/Osterhold	MMC Villingen
4	Cardillo/Epperlein	MMC Villingen
10	Gerolymates/Lengert	TTSG Niedereschach

Mini-Team		
Platz	Name	Verein
2	Mini-Team	MMC Villingen
3	Minis	TTSG Niedereschach

Modern Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Modern 1	TTSG Niedereschach
3	Modern 2	TTSG Niedereschach



C-Endrundenturnier in Bernbach

Mini-Duo		
Platz	Name	Verein
2	Neubauer/Osterhold	MMC Villingen

Mini-Freestyle		
Platz	Name	Verein
3	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
5	Schellenberg	MMC Villingen

Mini-Team		
Platz	Name	Verein
2	Mini-Team	TTSG Niedereschach

Modern Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Modern 2	TTSG Niedereschach

Hessische Twirlingsport-Meisterschaften in Bernbach

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
2	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
5	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
6	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Freestyle Senioren		
Platz	Name	Verein
6	Bühl, Linda	MMC Villingen
8	Schramm, Franziska	MMC Villingen
10	Seidel, Stefanie	MMC Villingen

Duo Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Marksteiner/Eisenzapf	TTSG Niedereschach
2	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
3	Niedermeier/Weinmann	MMC Villingen
4	Kartapolow/Dik	TTSG Niedereschach
6	Störk/Schmalbach	MMC Villingen/TTSG Niedereschach

Duo Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Bühl/Schramm	MMV Villingen

Team Junioren Vorrunde		
Platz	Name	Verein
1	Team Junioren	TTSG Niedereschach
4	Team Junioren	MMC Villingen

Team Senioren Vorrunde		
Platz	Name	Verein
1	Team Senioren	MMC Villingen



Finale:

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
2	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
5	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
6	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach

Freestyle Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Bühl, Linda	MMC Villingen

Duo Senioren		
Platz	Name	Verein
4	Bühl/Schramm	MMV Villingen

B-Vorrundenwettkampf in Niedereschach

Solo-Dance-Twirl Junioren		
Platz	Name	Verein
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
7	Schramm, Alina	MMC Villingen

Solo-Dance-Twirl Senioren		
Platz	Name	Verein
6	Bühl, Linda	MMC Villingen
9	Kitzmann, Andrea	TTSG Niedereschach

Modern		
Platz	Name	Verein
1	Modern 1	TTSG Niedereschach
3	Modern 2	TTSG Niedereschach

Mehrbaton Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Mini-Freestyle		
Platz	Name	Verein
3	Osterhold, Maila	MMC Villingen
4	Neubauer, Anna	MMC Villingen
5	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
7	Epperlein, Laura	MMC Villingen
8	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
9	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach

Mini-Duo		
Platz	Name	Verein
1	Echle/Marksteiner	TTSG Niedereschach
2	Neubauer/Osterhold	MMC Villingen



Freestyle Junioren Vorrunde		
Platz	Name	Verein
1	Schramm, Alina	MMC Villingen
4	Niedermeier, Celine	TTSG Niedereschach
5	Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
9	Echle, Cheyenne	TTSG Niedereschach
10	Kartapolow, Maria	TTSG Niedereschach

Baden-Württembergische Twirlingsport-Meisterschaften in Niedereschach

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
2	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
5	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
6	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Freestyle Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Bühl, Linda	MMC Villingen
6	Schramm, Franziska	MMC Villingen
9	Kitzmann, Andrea	TTSG Niedereschach
10	Seidel, Stefanie	MMC Villingen

Duo Junioren Vorrunde		
Platz	Name	Verein
1	Eisenzapf/ Marksteiner	TTSG Niedereschach
2	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
3	Kartapolow/Dik	TTSG Niedereschach
4	Niedermeier/Weinmann	MMC Villingen
5	Störk/Schmalbach	MMC Villingen/TTSG Niedereschach

Duo Senioren Vorrunde		
Platz	Name	Verein
2	Bühl/Schramm	MMC Villingen
7	Schramm/Seidel	MMC Villingen

Team Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Juniorenteam	TTSG Niedereschach
2	Juniorenteam	MMC Villingen

Team Senioren		
Platz	Name	Verein
2	Seniorenteam	MMC Villingen

Finale:

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
2	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach



Freestyle Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Bühl, Linda	MMC Villingen

Duo Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Bühl/Schramm	MMC Villingen

B-Endrundenwettkampf in Wetzlar

Solo-Dance-Twirl Junioren		
Platz	Name	Verein
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
6	Kartapalow, Maria	TTSG Niedereschach
7	Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach

Mehrbaton Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Modern Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Modern 1	TTSG Niedereschach

Mini- Freestyle		
Platz	Name	Verein
4	Neubauer, Anna	MMC Villingen
5	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
6	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach
7	Epperlein, Laura	MMC Villingen

Mini- Duo		
Platz	Name	Verein
2	Echle/Marksteiner	TTSG Niedereschach

Mini- Team		
Platz	Name	Verein
2	Mini-Team	MMC Villingen

Deutsche-Twirlingsport-Meisterschaften in Wetzlar

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
6	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
7	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach

Freestyle Senioren		
Platz	Name	Verein
5	Schramm, Franziska	MMC Villingen
8	Seidel, Stefanie	MMC Villingen



Team Junioren		
Platz	Name	Verein
1	Juniorenteam	TTSG Niedereschach

Team Senioren		
Platz	Name	Verein
1	Team Senioren	MMC Villingen

Finale:

Freestyle Junioren		
Platz	Name	Verein
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
4	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach

Termine 2010:

- 6./7. Februar 2010 Sichtungsturnier in Stockhausen
6. März 2010 C-Endrundenturnier in Villingen
7. März 2010 Süddeutsche Meisterschaften in Villingen
27. März 2010 B-Vorrundenwettkampf in Niedereschach
28. März 2010 Baden-Württembergische Meisterschaften in Niedereschach
17. April 2010 B-Vorrundenwettkampf in Langenselbold
18. April 2010 Hessische Meisterschaften in Langenselbold
15. Mai 2010 B-Endrundenwettkampf in Wetzlar
16. Mai 2010 Deutsche Meisterschaften in Wetzlar

Mannheim, im Januar 2010

Ursula Heinrich
Präsidentin



Bericht des Landesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Baden

Rüdiger Klein

„Kontinuität auch im Wechsel“ war im vergangenen Jahr beim Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden (LkT) angesagt. Der Vorsitzende des LkT, Hans Weidemann (Karlsruhe), kandidierte nicht mehr und schlug, wie bereits bei der Hauptversammlung im Vorjahr angekündigt, den bisherigen Sportwart, Rüdiger Klein (Mannheim), als Nachfolger vor. Dieser wurde auch einstimmig gewählt, ebenso wie der bisherige Vizepräsident Jürgen Blatz (Buchen). Schriftführer ist weiterhin Torsten Vogel (Karlsruhe), neue Schatzmeisterin wurde Karin Brühl (Mannheim); ihr langjähriger Vorgänger Eugen Link (Buchen) bleibt dem LkT als Beisitzer erhalten. Hans Weidemann wurde von der Versammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt und wird daher dem Vorstand auch weiterhin mit Sitz und Stimme angehören und sein Wissen einbringen.

2009 wurde, vorwiegend in der Sportschule Schöneck in Karlsruhe-Durlach, ein Lehrgang für die Trainerlizenz C karnevalistischer Tanzsport durchgeführt. Insgesamt kamen die Teilnehmerinnen an sechs Wochenenden zusammen, um die fachlichen und überfachlichen Ausbildungseinheiten zu absolvieren und die Prüfungen abzulegen. Alle 22 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland waren erfolgreich. Die Lizenzen wurden bei den Badischen Meisterschaften in Leimen St. Ilgen, bei den Pfalzmeisterschaften in Böhl-Iggelheim sowie bei den Niedersachsenmeisterschaften in Hannover feierlich überreicht.

Vereinsübergreifende Bildung, Ausbildung und Weiterbildung nehmen beim LkT einen besonderen Stellenwert ein. 2009 wurde ein erster Sonderlehrgang zum Thema „Aufsichtspflicht im Verein – mit einem Fuß im Gefängnis?“ durchgeführt, bei dem zwei Fachreferenten die über 30 Teilnehmer(innen) in Kurzvorträgen und Gruppenarbeit für dieses wichtige Thema sensibilisierten und praktische Anleitungen erarbeiteten. 2010 ist in Kooperation mit der Badischen Sportjugend ein viertägiges Jugendleiterseminar geplant.

Sichtbarer Gradmesser guter Ausbildung sind die Leistungen der Tänzer(innen). Bei den Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport 2009 konnten badische Starter mehrfach Titel erringen:



Süddeutsche Meisterschaft 2009 Trier

Disziplin	Meister	Vizemeister	Dritter Platz
Jugend Marschtanz	1	1	
Jugend Tanzmariechen	1	1	1
Jugend Schautanz			1
Junioren Tanzpaare	1		
Junioren Marschtanz			1
Junioren Schautanz	1		1
Marschtanz			1
Gemischte Garden	1		1
Tanzmariechen	1		1
Schautanz	1	1	1

Deutsche Meisterschaft 2009 Oberhausen

Disziplin	Meister	Vizemeister	Dritter Platz
Jugend Marschtanz		1	
Jugend Tanzmariechen	1	1	1
Jugend Schautanz	1		
Junioren Tanzpaare		1	
Junioren Schautanz			1
Gemischte Garden			1
Tanzmariechen		1	1
Schautanz	1		1

Die Mitgliederzahl hat sich auch 2009 erhöht; es konnten drei neue Vereine in den LkT aufgenommen werden.

Mannheim, im Januar 2010

Rüdiger Klein
Präsident



Bericht des Gardetanzsportverbandes Baden-Württemberg

Gisela von der Pütten-Bluhm

Bericht lag bei Redaktionsschluss nicht vor.



Bericht der Kassenprüfer

Heinz Burckhardt und Werner Pfisterer

Wird nachgereicht, da Kassenprüfung aus organisatorischen Gründen erst am 19. März 2010 erfolgen kann.



Ehrungen 2009

Name, Vorname	Bezeichnung	Verliehen am
Aubele, Markus	TBW Verdienstnadel Silber	25.04.2009
Feeser, Steffen	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Ferruggia, Benedetto	TBW Verdienstnadel Silber	17.04.2009
Gauss, Sylvia	TBW Sport-Ehrennadel Gold	25.04.2009
Göcmener-Rath, Fabienne	TBW Verdienstnadel Bronze	26.04.2009
Greiner, Helga	TBW Verdienstnadel Gold	26.04.2009
Hornung, Gerold	TBW Verdienstnadel Bronze	26.04.2009
Howard, Lennard	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Jocham, Peter	TBW Verdienstnadel Bronze	26.04.2009
Köhler, Claudia	TBW Verdienstnadel Silber	17.04.2009
Krauter, Moritz	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Kulczak, Timo	TBW Verdienstnadel Silber	17.04.2009
Kwirotek, Aline	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Mabuse, Motshegetsi	TBW Verdienstnadel Silber	17.04.2009
Mahel, Andreas	TBW Sport-Ehrennadel Silber	25.04.2009
Mahel, Kerstin	TBW Sport-Ehrennadel Silber	25.04.2009
Pfeiffer, Dr. Günter	TBW Verdienstnadel Bronze	10.01.2009
Poth, Corina	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Rauschenberger, Franziska	TBW Sport-Ehrennadel Silber	01.02.2009
Schäffler, Ernst	TBW Verdienstnadel Gold	26.04.2009
Schirmer, Hermann	TBW Verdienstnadel Silber	25.04.2009
Stahl, Karl-Heinz	TBW Sport-Ehrennadel Gold	25.04.2009
Theimer, Klaus	TBW Verdienstnadel Gold	26.04.2009
Trefz, Hermann-Eberhard	TBW Verdienstnadel Bronze	26.04.2009
Wirth, Thomas	TBW Verdienstnadel Gold	26.04.2009
Zimmermann, Gerhard	TBW Verdienstnadel Gold	26.04.2009



Ehrentafel

Ehrenpräsidenten	Otto Brodesser † Heinrich Scherer
Ehrenmitglieder	Konrad Beck Gisela Fritsche Dr. Hans Kießel † Helmut Kuhn † Alfred Nuzinger † Gerhard Oser Heidelinde Oser Karlheinz Richter † Heinz Trefz †
Ehrenring	Werner J. Braun Wilfried Scheible Heinrich Scherer



Mitgliederaufstellungen

Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2010

Ordentliche Mitglieder

Name	Mitglieder 2010	Verände- rung 2009	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Aalener Spion e.V.	29	16,0%	8	2	2
TTC Castell Aalen e.V.	8	von 2009	0	1	1
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	45	-16,7%	0	2	0
Tanzsportclub Achern e.V.	173	-8,5%	20	7	2
TSA im SV Aichelberg	33	32,0%	31	2	2
Tanzfreunde Althengstett e.V.	140	5,3%	51	6	4
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	196	13,3%	137	8	6
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	128	-17,4%	73	6	4
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	-4,0%	187	12	8
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	71	24,6%	32	3	2
Casino Club Cannstatt e.V.	169	-5,1%	70	7	4
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	108	8,0%	0	5	0
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	131	1,6%	10	6	2
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	11	-15,4%	0	1	0
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	3,4%	0	2	0
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	von 2009	0	1	1
TSC Baden-Baden e.V.	133	-5,0%	37	6	2
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	55	22,2%	14	3	2
TSA der TSG Balingen e.V.	17	-26,1%	1	1	2
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	20	fehlt 2009	2	1	2
Tanzsportclub Besigheim e.V.	312	8,7%	144	13	6
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	-29,4%	7	1	2
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	279	5,3%	14	12	2
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen e.V.	79	14,5%	69	4	4
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	222	24,7%	45	9	2
TSA d.Fastnachts Club Binemer Weffze e.V. Binau29		3,6%	27	2	2
TSA des TSV Birkach e.V.	125	4,2%	41	5	2
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	202	-3,8%	52	9	4
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	279	13,9%	89	12	4
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	63	3,3%	51	3	4
TSA im SSV Breisach e.V.	130	-5,8%	103	6	6
TSC Brettener Hundle e.V.	22	von 2009	0	1	1
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	51	von 2008	0	1	1
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	0,0%	0	1	0
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	275	10,4%	124	11	6
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	418	von 2009	0	1	1
Buffalo's Country Club Brühl e.V.	31	von 2009	0	1	1
Tanzsportclub Bühl e.V.	12	33,3%	6	1	2
Tanzsportzentrum Calw e.V.	141	-4,1%	76	6	4
TSA des TSV Crailsheim e.V.	45	0,0%	7	2	2
TSA im TV Darmsheim e.V.	87	-6,5%	0	4	0
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	37	2,8%	30	2	2
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	-16,3%	58	4	4
TSC Dornstetten e.V.	418	-8,3%	184	17	8
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	117	6,4%	89	5	4
KV Kummetstolle e.V.	379	405,3%	114	16	6
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	-3,8%	2	1	2



Name	Mitglieder 2010	Verände- rung 2009	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	22,2%	0	2	0
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	102	0,0%	56	5	4
RRC Garfield Engstingen e.V.	105	-13,2%	1	5	2
Tanzsportclub Enzklosterle e.V.	6	0,0%	0	1	0
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	37,8%	43	3	2
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	0,0%	14	1	2
Dance Company Erligheim e.V.	20	33,3%	12	1	2
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	130	-8,5%	68	6	4
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	310	33,0%	11	13	2
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	1,9%	107	11	6
TSC Sibylla Ettligen e.V.	203	-6,5%	68	9	4
TSA der Ettliger Moschdschelle e.V.	63	6,8%	39	3	2
TSC Blau-Weiß Ettligen e.V.	67	0,0%	0	3	0
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	-2,7%	23	2	2
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	11	0,0%	0	1	0
ATC Freiberg e.V.	51	4,1%	0	3	0
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	37	-11,9%	31	2	2
1. Freiburger RRC e.V.	89	18,7%	18	4	2
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	174	4,2%	81	7	4
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	147	-3,9%	36	6	2
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	166	3,1%	0	7	0
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	346	1,8%	99	14	4
TSC Freudenstadt e.V.	82	18,8%	0	4	0
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	-5,0%	0	2	0
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	202	8,0%	79	9	4
RRC Friedrichshafen e.V.	69	-1,4%	14	3	2
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	fehlt 2009	3	1	2
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	32,7%	95	8	4
TC Staufen Göppingen e.V.	29	0,0%	0	2	0
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	0,0%	1	1	2
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	52	0,0%	11	3	2
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	33	von 2008	0	1	1
TSA des VFR Großbottwar	22	-8,3%	4	1	2
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	60	-1,6%	0	3	0
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	46	-2,1%	20	2	2
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	249	3,3%	47	10	2
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	103	12,0%	2	5	2
TSC Couronne Heidelberg e.V.	398	-0,3%	41	16	2
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	120	6,2%	64	5	4
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	-2,1%	50	10	2
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	-35,3%	0	1	0
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	64	18,5%	9	3	2
TSC Royal Heilbronn e.V.	116	2,7%	76	5	4
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	36,0%	19	2	2
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn e.V.	18	-10,0%	0	1	0
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn e.V.	329	26,1%	148	14	6
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	117	30,0%	0	5	0
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	71	10,9%	0	3	0
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	331	2,8%	137	14	6
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	68	9,7%	53	3	4
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen e.V.	96	-26,7%	11	4	2
TSC Höfingen e.V.	184	1,1%	87	8	4
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	99	54,7%	45	4	2
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	78	0,0%	63	4	4
Tanzsportclub Illingen e.V.	165	-8,8%	41	7	2
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	172	-18,9%	25	7	2



Name	Mitglieder 2010	Verände- rung 2009	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSA der Mühlburger Carnevalsgesellschaft e.V.	88	-11,1%	88	4	4
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	117	-10,0%	77	5	4
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	154	6,2%	45	7	2
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	17	-15,0%	0	1	0
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	68	21,4%	48	3	2
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	156	2,0%	28	7	2
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club Karlsruhe73		1,4%	65	3	4
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	543	27,8%	126	22	6
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	47	von 2009	0	1	1
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	59	von 2009	0	1	1
TSC Blau-Gold Kelttern e.V.	129	-12,8%	101	6	6
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	231	-2,1%	136	10	6
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	41	-12,8%	0	2	0
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	60	25,0%	12	3	2
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	-15,4%	0	1	0
Tanzclub Konstanz e.V.	337	10,9%	136	14	6
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	43	-10,4%	0	2	0
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	42	-8,7%	9	2	2
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	48	-7,7%	0	2	0
Country & Westernclub Kupferzell	32	-49,2%	4	2	2
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	377	20,4%	52	16	4
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	182	30,9%	93	8	4
TSA des TSV Laupheim e.V.	64	-14,7%	30	3	2
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar Baby	64	6,7%	32	3	2
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	-15,4%	0	1	0
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	147	-1,3%	5	6	2
TSA des TSV Leinfelden e.V.	84	-13,4%	0	4	0
Discofoxclub 1-2-Tep e.V.	10	-9,1%	0	1	0
TSV 1884 Lorch e.V.	22	-38,9%	22	1	2
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	91	11,0%	44	4	2
TSA des VfB Lombach e.V.	64	60,0%	0	3	0
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	35	20,7%	18	2	2
1. TC Ludwigsburg e.V.	1028	-0,6%	388	42	16
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	245	von 2009	0	1	1
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	60	1,7%	18	3	2
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld e.V.	66	-8,3%	26	3	2
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	7,0%	55	4	4
Club GEKA Mannheim e.V.	72	-5,3%	72	3	4
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps Mannheim	10	von 2009	0	1	1
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	71	-19,3%	66	3	4
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	47	6,8%	19	2	2
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	102	-10,5%	66	5	4
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	54	-11,5%	0	3	0
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	40	0,0%	0	2	0
TSA der TSG Seckenheim e.V.	37	-5,1%	2	2	2
Dance-Club Markdorf e.V.	45	-15,1%	7	2	2
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	129	3,2%	34	6	2
Tanzclub Membrechtshofen e.V.	93	-4,1%	1	4	2
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	87	-40,4%	19	4	2
TSA des Turnverein Möglingen 05 e.V.	8	60,0%	0	1	0
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	von 2009	0	1	1
Sattelbacher Ratze e.V.	15	-25,0%	14	1	2
TSG im TV Mühlacker e.V.	40	11,1%	0	2	0
TSA Alemannia Müllheim e.V.	112	-15,8%	20	5	2
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	314	-5,7%	221	13	10
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	232	-11,1%	132	10	6



Name	Mitglieder 2010	Verände- rung 2009	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	fehlt 2009	27	4	2
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	144	11,6%	75	6	4
Twirling TSG Nierereschach e.V.	50	6,4%	32	2	2
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	283	-0,4%	82	12	4
RRA des TSV Notzingen e.V.	68	0,0%	40	3	2
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	28	-6,7%	0	2	0
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	65	fehlt 2009	0	3	0
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	51	34,2%	45	3	2
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	278	0,0%	124	12	6
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	66	-15,4%	28	3	2
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	409	-16,9%	156	17	8
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	120	-0,8%	14	5	2
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	20	0,0%	0	1	0
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	43	115,0%	33	2	2
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	49	von 2009	0	1	1
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	444	-8,8%	154	18	8
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft e.V.	40	29,0%	18	2	2
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	64	-22,9%	10	3	2
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V. Jugendabt.	57	-1,7%	54	3	4
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	120	6,2%	0	5	0
TSA im KV Plieningen e.V.	53	15,2%	0	3	0
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	59	15,7%	0	3	0
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	84	-9,7%	35	4	2
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	16	33,3%	0	1	0
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	108	9,1%	23	5	2
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	152	16,0%	35	7	2
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	122	3,4%	44	5	2
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	170	6,3%	0	7	0
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	447	14,9%	91	18	4
TSC Rheinstetten e.V.	135	6,3%	68	6	4
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	73	5,8%	21	3	2
TSA des SV Rohrau e.V.	99	-10,0%	14	4	2
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	38	11,8%	0	2	0
TSA des TSV Schmiden e.V.	206	20,5%	35	9	2
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	192	28,9%	139	8	6
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	221	12,8%	145	9	6
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	281	-3,4%	55	12	4
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	21	von 2009	0	1	1
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	100	-2,0%	0	4	0
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchartd e.V.	183	-4,2%	23	8	2
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	484	3,9%	325	20	14
TSC Sunnisheim 84 e.V.	54	-8,5%	28	3	2
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	735	-1,5%	416	30	18
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	-39,5%	0	2	0
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	150	-2,0%	49	6	2
TSA des TV Stetten e.V.	108	50,0%	0	5	0
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	36	-26,5%	3	2	2
TSA im TUS Stuttgart e.V.	176	-12,4%	75	8	4
TSC Astoria Stuttgart e.V.	326	-7,6%	73	14	4
TSA des SV Sillenbuch e.V.	62	10,7%	44	3	2
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	374	6,3%	81	15	4
ATK Suebia Stuttgart e.V.	188	-0,5%	1	8	2
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	-14,3%	1	1	2
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	-13,3%	0	2	0
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	44	-4,3%	29	2	2
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	66	-2,9%	0	3	0



Name	Mitglieder 2010	Verände- rung 2009	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSA des TV Cannstatt	133	1,5%	5	6	2
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	82	-14,6%	39	4	2
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	58	3,6%	44	3	2
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	97	-14,9%	0	4	0
TSC Teningen e.V.	284	1,1%	106	12	6
TSC Trochtelfingen e.V.	151	1,3%	112	7	6
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	-8,7%	19	4	2
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	222	19,4%	39	9	2
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	0,0%	60	10	4
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	78	-9,3%	55	4	4
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen e.V.	22	29,4%	0	1	0
TSC Blau-Gold Überlingen e.V.	267	-11,0%	142	11	6
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	24	9,1%	0	1	0
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	99	-2,0%	33	4	2
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel. e.V.	45	-2,2%	14	2	2
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	109	-9,9%	1	5	2
TSA des SKV Unterensingen e.V.	182	-2,2%	0	8	0
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	70	-5,4%	0	3	0
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	116	-0,9%	59	5	4
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen e.V.	35	-16,7%	29	2	2
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	180	11,1%	29	8	2
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	303	6,3%	76	13	4
TSA des VFL Waiblingen e.V.	146	-5,8%	18	6	2
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	156	-2,5%	25	7	2
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	81	3,8%	29	4	2
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	233	-10,4%	76	10	4
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	4,9%	35	7	2
Restless Boots Walldorf e.V.	36	28,6%	6	2	2
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	122	-8,3%	88	5	4
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	223	1,8%	31	9	2
TSC Wangen e.V.	21	-16,0%	11	1	2
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	64	-26,4%	36	3	2
Tanzkreis Weilimdorf e.V.	156	27,9%	41	7	2
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	-5,0%	0	2	0
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten e.V.	97	31,1%	0	4	0
TSC Welfen Weingarten e.V.	85	4,9%	0	4	0
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	156	von 2009	0	1	1
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim e.V.	145	-23,3%	131	6	6
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	37	8,8%	29	2	2
Tanzkreis Wertheim e.V.	97	0,0%	0	4	0
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	176	-12,4%	97	8	4
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	-35,5%	33	3	2
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	106	-3,6%	0	5	0
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	90	9,8%	61	4	4
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	-23,2%	69	4	4
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	104	16,9%	2	5	2
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	78	18,2%	0	4	0
	32.504	2,1%	10.613	1.378	645



Außerordentliche Mitglieder

<u>Name</u>	<u>Mitglieder 2010</u>	<u>Verände- rung 2009</u>	<u>Jugendl. bis 21 J.</u>	<u>Stimmen Verbtg.</u>	<u>Stimmen JugVers.</u>
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	71	9,2%	6	1	2
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	56	229,4%	17	1	2
TSV Bernhausen 1899 e.V.	54	3,8%	0	1	0
Freizeitanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	20	11,1%	0	1	0
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	0,0%	41	1	2
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche Freib.	52	36,8%	0	1	0
Danceteam Lahr e.V.	18	von 2009	0	1	1
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	27	von 2009	0	1	1
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	-14,0%	21	1	2
1. TSC Grün-Gold Ostalb	13	85,7%	0	1	0
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	-8,3%	0	1	0
TC Staufeu e.V.	75	von 2009	0	1	1
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	60	20,0%	0	1	0
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	39,1%	0	1	0
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen e.V.	26	-45,8%	0	1	0
TSA im TSV Heumaden e.V.	18	-10,0%	0	1	0
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	9	von 2009	0	1	1
	677	10,6%	85	17	12

Persönliche Mitglieder

Dagmar Beck	1
Norman Beck	1
Fikret Bilge	1
Adolf Bodemer	1
Klaus Bucher	1
Heinz Geiger	1
Joachim Krause	1
Heinz Kunick	1
Uwe Stegmaier	1
Ute Streicher	1
Jörg-Henner Thurau	1
Wolfgang Tönnies	1
Ewald Vögtler	1
Peter Wehrle	1
	14

TBW Präsidium

Maritta Böhme	1
Petra Dres	1
Heidi Estler	1
Rudolf Gallus-Groß	1
Volker Günther	1
Uwe Nagel	1
Wilfried Scheible	1
Heinrich Scherer	1
Klaus Theimer	1
Gerhard Zimmermann	1
	10



<u>Name</u>	<u>Mitglieder 2010</u>	<u>Verände- rung 2009</u>	<u>Jugendl. bis 21 J.</u>	<u>Stimmen Verbtg.</u>	<u>Stimmen JugVers.</u>
<u>Ehrenmitglieder</u>					
Konrad Beck				1	
Gisela Fritsche				1	
Gerhard Oser				1	
Heidelinde Oser				1	
				4	
<u>Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung</u>					
Twirlingsportverband Baden-Württemberg	63	-56,6%		1	
Landesverband f. karnevalistischen Tanzsport	1936	20,2%		8	
Gardetanzsportverband Baden-Württemberg	589	2,3%		3	
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	2892	2,3%		12	
	5.480	6,2%		24	
<u>Anschlußorganisationen</u>					
Square Dance Club Emmendingen				1	
Magic Spirits SDC Ettlingen				1	
SDC Breisgau Twirlers Freiburg				1	
SDC KUT UPs Karlsruhe				1	
Round-Dance-Club Fancy Fan Karlsruhe e.V.				1	
Tango libre e.V. Konstanz				1	
Werkstatt-Tanzpädagogik				1	
Square-Dance-Club Offenburg				1	
The Diggers Square Dance Club Pforzheim				1	
Rechberg Scottish Dancers				1	
Tamburin Stuttgart e.V.				1	
Black Forest Ghosts S&RDC Tannheim				1	
				12	
<u>Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter</u>					
Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg	231	-6,1%		5	
	231	-6,1%		5	
Endsumme	33.412	2,2%	10.698	1.464	657



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
1. TC Ludwigsburg e.V.	1.028	1.034	-0,6%
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	735	746	-1,5%
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	543	425	27,8%
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	484	466	3,9%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	447	389	14,9%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	444	487	-8,8%
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	418	418	0,0%
TSC Dornstetten e.V.	418	456	-8,3%
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	409	492	-16,9%
TSC Couronne Heidelberg e.V.	398	399	-0,3%
KV Kummetstolle e.V.	379	75	405,3%
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	377	313	20,4%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	374	352	6,3%
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	346	340	1,8%
Tanzclub Konstanz e.V.	337	304	10,9%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	331	322	2,8%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn e.V.	329	261	26,1%
TSC Astoria Stuttgart e.V.	326	353	-7,6%
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	314	333	-5,7%
Tanzsportclub Besigheim e.V.	312	287	8,7%
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	310	233	33,0%
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	303	285	6,3%
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	303	-4,0%
TSC Teningen e.V.	284	281	1,1%
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	283	284	-0,4%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	281	291	-3,4%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	279	265	5,3%
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	279	245	13,9%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	278	278	0,0%
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	275	249	10,4%
TSC Blau-Gold Überlingen e.V.	267	300	-11,0%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	261	1,9%
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	249	241	3,3%
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	245	245	0,0%
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	240	-2,1%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	233	260	-10,4%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	232	261	-11,1%
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	231	236	-2,1%
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	230	0,0%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	223	219	1,8%
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	222	186	19,4%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	222	178	24,7%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	221	196	12,8%
TSA des TSV Schmidlen e.V.	206	171	20,5%
TSC Sibylla Ettligen e.V.	203	217	-6,5%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	202	187	8,0%
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	202	210	-3,8%
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	150	32,7%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	196	173	13,3%
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	195	0,0%
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	192	149	28,9%
ATK Suebia Stuttgart e.V.	188	189	-0,5%
TSC Höfingen e.V.	184	182	1,1%
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchartd e.V.	183	191	-4,2%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
TSA des SKV Unterensingen e.V.	182	186	-2,2%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	182	139	30,9%
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	180	162	11,1%
TSA im TUS Stuttgart e.V.	176	201	-12,4%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	176	201	-12,4%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	174	167	4,2%
Tanzsportclub Achern e.V.	173	189	-8,5%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	172	212	-18,9%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	163	4,9%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	170	160	6,3%
Casino Club Cannstatt e.V.	169	178	-5,1%
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	166	161	3,1%
Tanzsportclub Illingen e.V.	165	181	-8,8%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	156	160	-2,5%
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	156	156	0,0%
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	156	153	2,0%
Tanzkreis Weilimdorf e.V.	156	122	27,9%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	154	145	6,2%
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	152	131	16,0%
TSC Trochtelfingen e.V.	151	149	1,3%
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	150	153	-2,0%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	147	153	-3,9%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	147	149	-1,3%
TSA des VFL Waiblingen e.V.	146	155	-5,8%
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim e.V.	145	189	-23,3%
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	144	129	11,6%
Tanzsportzentrum Calw e.V.	141	147	-4,1%
Tanzfreunde Althengstett e.V.	140	133	5,3%
TSC Rheinstetten e.V.	135	127	6,3%
TSA des TV Cannstatt	133	131	1,5%
TSC Baden-Baden e.V.	133	140	-5,0%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	131	129	1,6%
TSA im SSV Breisach e.V.	130	138	-5,8%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	130	142	-8,5%
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	129	125	3,2%
TSC Blau-Gold Keltern e.V.	129	148	-12,8%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	128	155	-17,4%
TSA des TSV Birkach e.V.	125	120	4,2%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	122	118	3,4%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	122	133	-8,3%
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	120	113	6,2%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	120	121	-0,8%
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	120	113	6,2%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	117	90	30,0%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	117	110	6,4%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	117	130	-10,0%
TSC Royal Heilbronn e.V.	116	113	2,7%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	116	117	-0,9%
TSA Alemannia Müllheim e.V.	112	133	-15,8%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	109	121	-9,9%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	108	100	8,0%
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	108	99	9,1%
TSA des TV Stetten e.V.	108	72	50,0%
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	106	110	-3,6%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
RRC Garfield Engstingen e.V.	105	121	-13,2%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	104	89	16,9%
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	103	92	12,0%
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	102	114	-10,5%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	102	102	0,0%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	100	102	-2,0%
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	99	64	54,7%
TSA des SV Rohrau e.V.	99	110	-10,0%
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	99	101	-2,0%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	97	114	-14,9%
Tanzkreis Wertheim e.V.	97	97	0,0%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten e.V.	97	74	31,1%
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen e.V.	96	131	-26,7%
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	125	-23,2%
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	104	-8,7%
Tanzclub Membrechtshofen e.V.	93	97	-4,1%
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	91	82	11,0%
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	90	82	9,8%
1. Freiburger RRC e.V.	89	75	18,7%
TSA der Mühlburger Carnevalsgesellschaft e.V.	88	99	-11,1%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	87	146	-40,4%
TSA im TV Darmsheim e.V.	87	93	-6,5%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	104	-16,3%
TSC Welfen Weingarten e.V.	85	81	4,9%
TSA des TSV Leinfelden e.V.	84	97	-13,4%
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	84	93	-9,7%
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	82	96	-14,6%
TSC Freudenstadt e.V.	82	69	18,8%
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	81	78	3,8%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen e.V.	79	69	14,5%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	78	66	18,2%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	78	78	0,0%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	78	86	-9,3%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	71	7,0%
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	fehlt 2009	0,0%
TC Staufen e.V.	75	75	0,0%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club Karlsruhe	73	72	1,4%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	73	69	5,8%
Club GEKA Mannheim e.V.	72	76	-5,3%
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	71	64	10,9%
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	71	57	24,6%
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	71	65	9,2%
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	71	88	-19,3%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	70	74	-5,4%
RRC Friedrichshafen e.V.	69	70	-1,4%
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	68	62	9,7%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	68	56	21,4%
RRA des TSV Notzingen e.V.	68	68	0,0%
TSC Blau-Weiß Ettlingen e.V.	67	67	0,0%
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	66	68	-2,9%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld e.V.	66	72	-8,3%
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	66	78	-15,4%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	65	fehlt 2009	0,0%
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	64	83	-22,9%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	46	39,1%
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar Baby	64	60	6,7%
TSA des TSV Laupheim e.V.	64	75	-14,7%
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	64	87	-26,4%
TSA des VfB Lombach e.V.	64	40	60,0%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	64	54	18,5%
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	63	61	3,3%
TSA der Ettlinger Moschdschelle e.V.	63	59	6,8%
TSA des SV Sillenbuch e.V.	62	56	10,7%
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	60	61	-1,6%
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	93	-35,5%
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	60	50	20,0%
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	60	59	1,7%
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	60	48	25,0%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	59	51	15,7%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	59	59	0,0%
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	58	56	3,6%
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V. Jugendabt.	57	58	-1,7%
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	56	17	229,4%
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	55	45	22,2%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	55	0,0%
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	54	61	-11,5%
TSV Bernhausen 1899 e.V.	54	52	3,8%
TSC Sunnisheim 84 e.V.	54	59	-8,5%
TSA im KV Plieningen e.V.	53	46	15,2%
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche Freib.	52	38	36,8%
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	52	52	0,0%
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	51	fehlt 2009	0,0%
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	51	38	34,2%
ATC Freiberg e.V.	51	49	4,1%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	37	37,8%
Twirling TSG Nidereschach e.V.	50	47	6,4%
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	49	49	0,0%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	48	52	-7,7%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	47	44	6,8%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	47	47	0,0%
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	46	47	-2,1%
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel. e.V.	45	46	-2,2%
Dance-Club Markdorf e.V.	45	53	-15,1%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	45	54	-16,7%
TSA des TSV Crailsheim e.V.	45	45	0,0%
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	36	22,2%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	44	46	-4,3%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	43	20	115,0%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	43	48	-10,4%
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	42	46	-8,7%
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	41	47	-12,8%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft e.V.	40	31	29,0%
TSG im TV Mühlacker e.V.	40	36	11,1%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	40	40	0,0%
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	38	34	11,8%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	40	-5,0%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	40	-5,0%
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	37	34	8,8%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
TSA der TSG Seckenheim e.V.	37	39	-5,1%
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	37	36	2,8%
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	37	42	-11,9%
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	43	-14,0%
Restless Boots Walldorf e.V.	36	28	28,6%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	37	-2,7%
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	36	49	-26,5%
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	35	29	20,7%
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen e.V.	35	42	-16,7%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	25	36,0%
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	33	fehlt 2009	0,0%
TSA im SV Aichelberg	33	25	32,0%
Country & Westernclub Kupferzell	32	63	-49,2%
Buffalo's Country Club Brühl e.V.	31	31	0,0%
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	31	0,0%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	29	3,4%
TSA d.Fastnachts Club Binemer Weffze e.V. Binau	29	28	3,6%
TSC Aalener Spion e.V.	29	25	16,0%
TC Staufen Göppingen e.V.	29	29	0,0%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	28	30	-6,7%
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	27	27	0,0%
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	30	-13,3%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	43	-39,5%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen e.V.	26	48	-45,8%
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	26	-3,8%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	24	22	9,1%
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	34	-29,4%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	24	0,0%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	26	-15,4%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	26	-15,4%
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	24	-8,3%
TSA des VFR Großbottwar	22	24	-8,3%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	fehlt 2009	0,0%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen e.V.	22	17	29,4%
TSC Brettener Hundle e.V.	22	22	0,0%
TSV 1884 Lorch e.V.	22	36	-38,9%
TSC Wangen e.V.	21	25	-16,0%
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	21	21	0,0%
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	20	fehlt 2009	0,0%
Dance Company Erligheim e.V.	20	15	33,3%
Freizeitanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	20	18	11,1%
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	20	20	0,0%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	18	0,0%
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn e.V.	18	20	-10,0%
TSA im TSV Heumaden e.V.	18	20	-10,0%
Danceteam Lahr e.V.	18	18	0,0%
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	21	-14,3%
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	17	20	-15,0%
TSA der TSG Balingen e.V.	17	23	-26,1%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	16	12	33,3%
Sattelbacher Ratze e.V.	15	20	-25,0%
1. TSC Grün-Gold Ostalb	13	7	85,7%
Tanzsportclub Bühl e.V.	12	9	33,3%
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	11	13	-15,4%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2010

<u>Name</u>	<u>Mitglieder 2010</u>	<u>Mitglieder 2009</u>	<u>Verände- rung 2009</u>
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	17	-35,3%
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	11	11	0,0%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps Mannheim	10	10	0,0%
Discofoxclub 1-2-Tep e.V.	10	11	-9,1%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	9	9	0,0%
TSA des Turnverein Möglingen 05 e.V.	8	5	60,0%
TTC Castell Aalen e.V.	8	8	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	6	0,0%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
KV Kummetstolle e.V.	379	75	405,3%
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	56	17	229,4%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	43	20	115,0%
1. TSC Grün-Gold Ostalb	13	7	85,7%
TSA des VfB Lombach e.V.	64	40	60,0%
TSA des Turnverein Möglingen 05 e.V.	8	5	60,0%
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	99	64	54,7%
TSA des TV Stetten e.V.	108	72	50,0%
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	46	39,1%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	37	37,8%
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche Freib.	52	38	36,8%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	25	36,0%
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	51	38	34,2%
Tanzsportclub Bühl e.V.	12	9	33,3%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	16	12	33,3%
Dance Company Erligheim e.V.	20	15	33,3%
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	310	233	33,0%
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	150	32,7%
TSA im SV Aichelberg	33	25	32,0%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten e.V.	97	74	31,1%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	182	139	30,9%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	117	90	30,0%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen e.V.	22	17	29,4%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft e.V.	40	31	29,0%
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	192	149	28,9%
Restless Boots Walldorf e.V.	36	28	28,6%
Tanzkreis Weilimdorf e.V.	156	122	27,9%
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	543	425	27,8%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn e.V.	329	261	26,1%
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	60	48	25,0%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	222	178	24,7%
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	71	57	24,6%
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	55	45	22,2%
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	36	22,2%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	68	56	21,4%
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	35	29	20,7%
TSA des TSV Schmidlen e.V.	206	171	20,5%
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	377	313	20,4%
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	60	50	20,0%
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	222	186	19,4%
TSC Freudenstadt e.V.	82	69	18,8%
1. Freiburger RRC e.V.	89	75	18,7%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	64	54	18,5%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	78	66	18,2%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	104	89	16,9%
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	152	131	16,0%
TSC Aalener Spion e.V.	29	25	16,0%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	59	51	15,7%
TSA im KV Plieningen e.V.	53	46	15,2%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	447	389	14,9%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen e.V.	79	69	14,5%
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	279	245	13,9%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	196	173	13,3%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	221	196	12,8%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	103	92	12,0%
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	38	34	11,8%
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	144	129	11,6%
TSG im TV Mühlacker e.V.	40	36	11,1%
Freizeittanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	20	18	11,1%
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	180	162	11,1%
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	91	82	11,0%
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	71	64	10,9%
Tanzclub Konstanz e.V.	337	304	10,9%
TSA des SV Sillenbuch e.V.	62	56	10,7%
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	275	249	10,4%
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	90	82	9,8%
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	68	62	9,7%
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	71	65	9,2%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	24	22	9,1%
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	108	99	9,1%
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	37	34	8,8%
Tanzsportclub Besigheim e.V.	312	287	8,7%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	202	187	8,0%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	108	100	8,0%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	71	7,0%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	47	44	6,8%
TSA der Ettlinger Moschdschelle e.V.	63	59	6,8%
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar Baby	64	60	6,7%
Twirling TSG Niedereschach e.V.	50	47	6,4%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	117	110	6,4%
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	303	285	6,3%
TSC Rheinstetten e.V.	135	127	6,3%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	170	160	6,3%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	374	352	6,3%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	154	145	6,2%
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	120	113	6,2%
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	120	113	6,2%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	73	69	5,8%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	279	265	5,3%
Tanzfreunde Althengstett e.V.	140	133	5,3%
TSC Welfen Weingarten e.V.	85	81	4,9%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	163	4,9%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	174	167	4,2%
TSA des TSV Birkach e.V.	125	120	4,2%
ATC Freiberg e.V.	51	49	4,1%
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	484	466	3,9%
TSV Bernhausen 1899 e.V.	54	52	3,8%
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	81	78	3,8%
TSA d.Fastnachts Club Binemer Weffze e.V. Binau29		28	3,6%
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	58	56	3,6%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	29	3,4%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	122	118	3,4%
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	249	241	3,3%
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	63	61	3,3%
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	129	125	3,2%
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	166	161	3,1%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	331	322	2,8%
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	37	36	2,8%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
TSC Royal Heilbronn e.V.	116	113	2,7%
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	156	153	2,0%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	261	1,9%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	223	219	1,8%
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	346	340	1,8%
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	60	59	1,7%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	131	129	1,6%
TSA des TV Cannstatt	133	131	1,5%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club Karlsruhe	73	72	1,4%
TSC Trochtelfingen e.V.	151	149	1,3%
TSC Höfingen e.V.	184	182	1,1%
TSC Teningen e.V.	284	281	1,1%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	18	0,0%
TC Staufen Göppingen e.V.	29	29	0,0%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	78	78	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	6	0,0%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	59	59	0,0%
Buffalo's Country Club Brühl e.V.	31	31	0,0%
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	11	11	0,0%
RRA des TSV Notzingen e.V.	68	68	0,0%
TC Staufen e.V.	75	75	0,0%
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	27	27	0,0%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	9	9	0,0%
TSC Blau-Weiß Ettligen e.V.	67	67	0,0%
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	51	fehlt 2009	0,0%
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	52	52	0,0%
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	49	49	0,0%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	278	278	0,0%
TSC Brettener Hundle e.V.	22	22	0,0%
Tanzkreis Wertheim e.V.	97	97	0,0%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	65	fehlt 2009	0,0%
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	156	156	0,0%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	fehlt 2009	0,0%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps Mannheim	10	10	0,0%
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	230	0,0%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	47	47	0,0%
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	245	245	0,0%
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	31	0,0%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	55	0,0%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	102	102	0,0%
TSA des TSV Crailsheim e.V.	45	45	0,0%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	24	0,0%
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	20	fehlt 2009	0,0%
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	418	418	0,0%
TTC Castell Aalen e.V.	8	8	0,0%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	40	40	0,0%
Danceteam Lahr e.V.	18	18	0,0%
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	20	20	0,0%
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	33	fehlt 2009	0,0%
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	fehlt 2009	0,0%
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	195	0,0%
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	21	21	0,0%
TSC Couronne Heidelberg e.V.	398	399	-0,3%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	283	284	-0,4%
ATK Suebia Stuttgart e.V.	188	189	-0,5%
1. TC Ludwigsburg e.V.	1.028	1.034	-0,6%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	120	121	-0,8%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	116	117	-0,9%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	147	149	-1,3%
RRC Friedrichshafen e.V.	69	70	-1,4%
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	735	746	-1,5%
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	60	61	-1,6%
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V. Jugendabt.	57	58	-1,7%
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	150	153	-2,0%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	100	102	-2,0%
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	99	101	-2,0%
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	240	-2,1%
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	231	236	-2,1%
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	46	47	-2,1%
TSA des SKV Unterensingen e.V.	182	186	-2,2%
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel. e.V.	45	46	-2,2%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	156	160	-2,5%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	37	-2,7%
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	66	68	-2,9%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	281	291	-3,4%
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	106	110	-3,6%
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	202	210	-3,8%
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	26	-3,8%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	147	153	-3,9%
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	303	-4,0%
Tanzsportzentrum Calw e.V.	141	147	-4,1%
Tanzclub Mumprechtshofen e.V.	93	97	-4,1%
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchardt e.V.	183	191	-4,2%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	44	46	-4,3%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	40	-5,0%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	40	-5,0%
TSC Baden-Baden e.V.	133	140	-5,0%
Casino Club Cannstatt e.V.	169	178	-5,1%
TSA der TSG Seckenheim e.V.	37	39	-5,1%
Club GEKA Mannheim e.V.	72	76	-5,3%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	70	74	-5,4%
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	314	333	-5,7%
TSA im SSV Breisach e.V.	130	138	-5,8%
TSA des VFL Waiblingen e.V.	146	155	-5,8%
TSA im TV Darmsheim e.V.	87	93	-6,5%
TSC Sibylla Ettligen e.V.	203	217	-6,5%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	28	30	-6,7%
TSC Astoria Stuttgart e.V.	326	353	-7,6%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	48	52	-7,7%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	122	133	-8,3%
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	24	-8,3%
TSC Dornstetten e.V.	418	456	-8,3%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld e.V.	66	72	-8,3%
TSA des VFR Großbottwar	22	24	-8,3%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	130	142	-8,5%
Tanzsportclub Achern e.V.	173	189	-8,5%
TSC Sunnisheim 84 e.V.	54	59	-8,5%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

Name	Mitglieder 2010	Mitglieder 2009	Verände- rung 2009
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	104	-8,7%
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	42	46	-8,7%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	444	487	-8,8%
Tanzsportclub Illingen e.V.	165	181	-8,8%
Discofoxclub 1-2-Tep e.V.	10	11	-9,1%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	78	86	-9,3%
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	84	93	-9,7%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	109	121	-9,9%
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn e.V.	18	20	-10,0%
TSA des SV Rohrau e.V.	99	110	-10,0%
TSA im TSV Heumaden e.V.	18	20	-10,0%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	117	130	-10,0%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	233	260	-10,4%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	43	48	-10,4%
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	102	114	-10,5%
TSC Blau-Gold Überlingen e.V.	267	300	-11,0%
TSA der Mühlburger Carnevalsgesellschaft e.V.	88	99	-11,1%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	232	261	-11,1%
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	54	61	-11,5%
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	37	42	-11,9%
TSA im TUS Stuttgart e.V.	176	201	-12,4%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	176	201	-12,4%
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	41	47	-12,8%
TSC Blau-Gold Keltern e.V.	129	148	-12,8%
RRC Garfield Engstingen e.V.	105	121	-13,2%
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	30	-13,3%
TSA des TSV Leinfelden e.V.	84	97	-13,4%
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	43	-14,0%
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	21	-14,3%
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	82	96	-14,6%
TSA des TSV Laupheim e.V.	64	75	-14,7%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	97	114	-14,9%
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	17	20	-15,0%
Dance-Club Markdorf e.V.	45	53	-15,1%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	26	-15,4%
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	66	78	-15,4%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	26	-15,4%
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	11	13	-15,4%
TSA Alemannia Müllheim e.V.	112	133	-15,8%
TSC Wangen e.V.	21	25	-16,0%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	104	-16,3%
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen e.V.	35	42	-16,7%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	45	54	-16,7%
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	409	492	-16,9%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	128	155	-17,4%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	172	212	-18,9%
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	71	88	-19,3%
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	64	83	-22,9%
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	125	-23,2%
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim e.V.	145	189	-23,3%
Sattelbacher Ratze e.V.	15	20	-25,0%
TSA der TSG Balingen e.V.	17	23	-26,1%
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	64	87	-26,4%
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	36	49	-26,5%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2010

<u>Name</u>	<u>Mitglieder 2010</u>	<u>Mitglieder 2009</u>	<u>Verände- rung 2009</u>
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen e.V.	96	131	-26,7%
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	34	-29,4%
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	17	-35,3%
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	93	-35,5%
TSV 1884 Lorch e.V.	22	36	-38,9%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	43	-39,5%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	87	146	-40,4%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen e.V.	26	48	-45,8%
Country & Westernclub Kupferzell	32	63	-49,2%



Impressum

Herausgeber: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Geschäftsstelle: Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Wilfried Scheible, Präsident
Tel.: 0711-696274, Fax: 0711-6990975, E-Mail: geschaeftsstelle@tbw.de

Redaktion: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Heidi Estler, Schriftführerin
Haldenstr. 30, 70736 Fellbach
Tel: 0711-513832, Fax: 0711-5170311, E-Mail: estler@tbw.de

